

PROGRAMM 4. QUARTAL 2021

Oktober bis Dezember

Kurse | Seminare | Begegnungen



Foto: melita/stock.adobe.com



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK

Bonn

VORWORT

Das Katholische Bildungswerk Bonn

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

als Katholikinnen und Katholiken müssen wir uns den Tatsachen in unserer Kirche stellen: »Mindestens 216.000 Kinder und minderjährige Jugendliche sind zwischen 1950 und 2020 Opfer sexueller Übergriffe durch Priester, Ordensleute und Kirchenmitarbeiter geworden. Zwischen 2900 und 3200 Kirchenleute haben Minderjährige sexuell missbraucht. Zu diesem Schluss kommt eine unabhängige Kommission, die am Dienstag in Paris ihren Abschlussbericht vorstellte [...]. Bei der Vorstellung des 485 Seiten langen Abschlussberichts vor hohen Kirchenvertretern betonte« der Vorsitzende der Untersuchungskommission, Jean Marc Sauvé, »dass es in der Vergangenheit zu ›systemischer Vertuschung‹ der Missbrauchsfälle durch Kirchenobere gekommen sei. Die kirchliche Anerkennung einer klaren Hierarchie, die Gehorsam durch die Gläubigen einforderte, habe die Aufklärung der Sexualverbrechen erschwert. Auch habe es viele Fälle gegeben, in denen Geistliche ihren charismatischen Einfluss auf Kinder ausnutzten, um sexuelle Übergriffe zu begehen. Es sei nicht akzeptabel, dass die Kirche den Gläubigen eine strikte Sexualmoral auferlege, aber zugleich sexuelle Verbrechen unter Verschluss gehalten habe.« (Frankfurter Allgemeine Zeitung online vom 5.10.2021)

Auch wenn diese Katastrophe das Nachbarland Frankreich betrifft, zementiert sie einmal mehr und noch erschreckender unsere Pflicht, sich intensiver mit diesem Syndrom der Menschenverachtung und Unterdrückung in Kirche auseinanderzusetzen. Das bedeutet: sexuellen und geistlichen Missbrauch in Kirche wahrnehmen, analysieren und verhindern – individuell, organisational, theologisch und kirchenrechtlich, Machtmissbrauch in seinen unterschiedlichen Formen reflektieren und die richtigen Konsequenzen mit Blick auf verfasste Kirche und Amtsverständnis ziehen, Veränderungen vorantreiben, die Machtausübung transparenter und kontrollierbar machen, massive Vertrauensbrüche durch eine Institution, die fundamental auf Vertrauen – eine entscheidende Dimension von Glauben – angewiesen ist, reflektieren und danach fragen, welche Konsequenzen zu ziehen sind.

Um kirchliche Macht als eine gestaltende, produktive Kraft zu ermöglichen, muss sie sich vor dem Hintergrund ihres Missbrauchs umfassend befragen lassen. So geht es auch darum, den Ausschluss von Menschen von Funktionen in Kirche aufgrund persönlicher, nicht oder schwer veränderlicher Merkmale wie etwa das Geschlecht, auch als das wahrzunehmen, als was es in Staaten, die sich den Menschenrechten und der unveräußerlichen Würde des Menschen verpflichtet sehen, gilt: Diskriminierung. Konfrontiert mit dieser – schwer errungenen – Einsicht viele Teile der Welt ist danach zu fragen, welcher Ausschluss von Funktionen und Ämtern in katholischer Kirche heilsrelevant ist und heute plausibel begründbar ist. Diesen Themen stellen wir uns nach Kräften auch im 4. Quartalsprogramm und darüber hinaus.

Daneben gibt es eine Welt, die sich weiterdreht und auf die über 90 Prozent der Menschen in Deutschland viel eher blicken als auf Kirche: Klimawandel und Umweltgerechtigkeit, gesellschaftliche Fragen von Identität und Vertrauen, aber auch Grundlagen gelingender Beziehungen uvm. Um den Zugang zu unseren Veranstaltungen für möglichst viele einfach zu gestalten, sind eine Reihe von Veranstaltungen als Online-Format oder hybrid geplant.

Selbstverständlich sind wir zunehmend wieder vor Ort zu finden! Wir freuen uns auf Sie!

Dr. Johannes Sabel
Leitung Kath. Bildungswerk Bonn

> TEAM

Pädagogische Mitarbeiter/innen



Dr. Johannes Sabel
Leiter

0228 42979-110

sabel@bildungswerk-bonn.de

Zuständigkeit: Bonn-Mitte/Süd, zentrale Projekte, Präventionskurse, Medienwerkstatt, Geistliches Zentrum St. Petrus



Dr. Dr. Andreas Bell
Pädagogische Mitarbeiter

0228 42979-143

bell@bildungswerk-bonn.de

Zuständigkeit: stadtweite Projekte, Kirchenführungen, »Schärfe Dein Profil« (Kompetenzanalyse)



Prof. Dr. René Buchholz
Pädagogische Mitarbeiter

0228 42979-121

buchholz@bildungswerk-bonn.de

Zuständigkeit: Bonn-Bad Godesberg (mit Forum Albertus Magnus und Forum Rheinviertel), zentrale Reihen (Wissenschaftsstadt Bonn, Toldot und Tarbut, Thomas Morus-Kreis)



Beatrix Herling
Pädagogische Mitarbeiterin

0228 42979-147

herling@bildungswerk-bonn.de

Zuständigkeit: Bonn-Beuel (mit Forum Pauluskirche), Dialograum Kreuzung an St. Helena



Sandra Kern
Pädagogische Mitarbeiterin

0228 42979-146

kern@bildungswerk-bonn.de

Zuständigkeit: Integrationskurse mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Kooperationsprojekt Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE)

Fotos: Bildungswerk der Erzdiozese Köln e.V. | privat

> TEAM



Brigitte Sarwas
Pädagogische Mitarbeiterin

0228 42979-120

sarwas@bildungswerk-bonn.de

Zuständigkeit: Bonn Nordwest, Montessori-Pädagogik und Kindertagespflege



Elena Schulz
Pädagogische Mitarbeiterin

0228 42979-0

schulz@bildungswerk-euskirchen.de

Zuständigkeit: Integrationskurse mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) in Euskirchen und im Rhein-Sieg-Kreis lrh.



Katrin Smeets
Pädagogische Mitarbeiterin

0228 42979-107

smeets@bildungswerk-bonn.de

Zuständigkeit: Sprachkurse für Geflüchtete, Integrationsangebote für Geflüchtete (Aktion Neue Nachbarn)

Pädagogische Assistent/innen



Claudia Stephan
Pädagogische Assistentin

0228 42979-106

stephan@bildungswerk-bonn.de

Zuständigkeit: Qualifizierungsplanung Kindertagespflege, Kontinuierliche Kursbegleitung Qualifizierungskurse Kindertagespflege nach QHB

> TEAM

Verwaltungsmitarbeiter/innen



Brigitte Baronin von Ceumern-Lindenstjerna
Verwaltungsmitarbeiterin
 0228 42979-101
 vonceumern@bildungswerk-bonn.de
 Zuständigkeit: Bonn-Nord, Montessori-Pädagogik



Dr. Kerstin Ehrenberg
Verwaltungsmitarbeiterin
 0228 42979-126
 ehrenberg@bildungswerk-bonn.de
 Zuständigkeit: Integrationskurse mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)



Klaudia Gerhardt
Büroleitung
 0228 42979-111
 gerhardt@bildungswerk-bonn.de
 Zuständigkeit: Koordination Verwaltung/
 Geschäftsstelle (Büroleitung), zentrale Projekte,
 Medienwerkstatt



Anne Raderschall
Verwaltungsmitarbeiterin
 0228 42979-131
 raderschall@bildungswerk-bonn.de
 Zuständigkeit: Sprachkurse für Geflüchtete
 (Aktion neue Nachbarn), Bonn-Bad-Godesberg,
 Bonn-Beuel, Bonn-Mitte/Süd, Foren



Rudolph Mantai
Verwaltungsmitarbeiter
 0228 42979-129
 mantai@bildungswerk-bonn.de
 Zuständigkeit: Integrationskurse mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Präventionsschulungen



Eva Maria Wallraf
Verwaltungsmitarbeiterin
 0228 42979-122
 wallraf@bildungswerk-bonn.de
 Zuständigkeit: Kindertagespflege,
 Montessori-Qualifikation

> TEAM

Mitarbeiter/innen Medienwerkstatt



Said Suma
Pädagogischer Mitarbeiter
Leitung Medienwerkstatt Bonn
 0228 42979-140
 info@medienwerkstattbonn.de
 Studio Tel.: 0228 42979-141
 Zuständigkeit: Programmleitung »Dein Weg
 in die Medien«, Studioleitung, Redaktionsleitung,
 Produktion, Techniksupport



Daniel Hauser
Freier Mitarbeiter Medienwerkstatt
 0228 42979-140
 info@medienwerkstattbonn.de
 Studio Tel.: 0228 42979-141
 Zuständigkeit: Konzeptentwicklung Medienbildung,
 Social- und Crossmedia-Arbeit



Christian Klünter
Freier Mitarbeiter Medienwerkstatt
 0228 42979-140
 klunter@fm-bildungswerk-ev.de
 Zuständigkeit: Medienarbeit Euskirchen,
 »Dein Weg in die Medien«

Hausmeister



Ralf Bogner
Hausmeister
 0228 42979-0
 Zuständigkeit: Hausmeistertätigkeit,
 Veranstaltungsvor- und nachbereitung

> WIR ÜBER UNS

Katholisches Bildungswerk Bonn

Zweigstelle des Bildungswerks der Erzdiözese Köln e. V.

Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung nach WbG
und der Arbeitnehmerweiterbildung nach AWbG

Träger: Bildungswerk der Erzdiözese Köln e. V.
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001
Vorsitzende: Petra Dierkes, Dipl.-Theol.
Amtsgericht Köln VR 7221

Kasernenstraße 60
53111 Bonn
Telefon 0228 42979-0
Telefax 0228 42979-200

E-Mail info@bildungswerk-bonn.de
Internet www.bildungswerk-bonn.de

Öffnungszeiten

montags – donnerstags
9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
freitags
9.00 – 13.00 Uhr

Bankverbindung

Sparkasse KölnBonn

IBAN DE41 3705 0198 0000 0930 88
BIC COLSDE33

> WIR ÜBER UNS

Beirat des Bildungswerks

Gewählte Mitglieder

Katja Birkner, Andrea Honecker, Naval Obst, Herbert Stangl

Geborene Mitglieder

Stadtdechant Pfr. Dr. Wolfgang Picken
Dorothea Schwüppe (Vorsitzende des Katholikenrates),
Dr. Johannes Sabel

Alle in diesem Programm angekündigten Veranstaltungen
werden auf der Grundlage des 1. Weiterbildungsgesetzes des Landes
Nordrhein-Westfalen und seiner Rechtsverordnungen und
Verwaltungsvorschriften durchgeführt. Alle Veranstaltungen sind
offen für jedermann.

Impressum

Herausgeber

Katholisches Bildungswerk Bonn
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Einrichtung des
Bildungswerks der Erzdiözese Köln e. V.
Marzellenstraße 32 | 50668 Köln

Redaktion

Prof. Dr. René Buchholz, Dr. Johannes Sabel
Katholisches Bildungswerk Bonn

Layout und Satz

Barbara Schwerdtfeger, Bonn

PROGRAMM

4. QUARTAL 2021

Veranstaltungen, Seminare, Begegnungen auf Stadt-
ebene und in Gemeinden, Verbänden und Einrichtungen



Anerkannte Einrichtung der Weiterbildung in NRW Zertifiziert nach Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001

Dieses Zertifikat verpflichtet uns, sorgfältig auf die Erfüllung unserer Qualitätsstandards zu achten. Ihre Zufriedenheit mit unseren Weiterbildungsveranstaltungen steht dabei an erster Stelle.

Wir greifen Ihre Anregungen auf und nutzen Ihre Ideen als Optimierungsimpuls. Falls Sie Fragen zu unserem Qualitätsmanagement haben, können Sie sich gerne an uns wenden.

Das Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V. ist eine staatlich anerkannte Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung im Sinne des Arbeitnehmerweiterbildungsgesetzes NRW und ist damit berechtigt, Bildungsurlaubsveranstaltungen durchzuführen.

> INHALTSVERZEICHNIS

Katholisches Bildungswerk Bonn

■ Hinweis zu Online-Veranstaltungen 11

Gemeindeforen – Projekte – Reihen

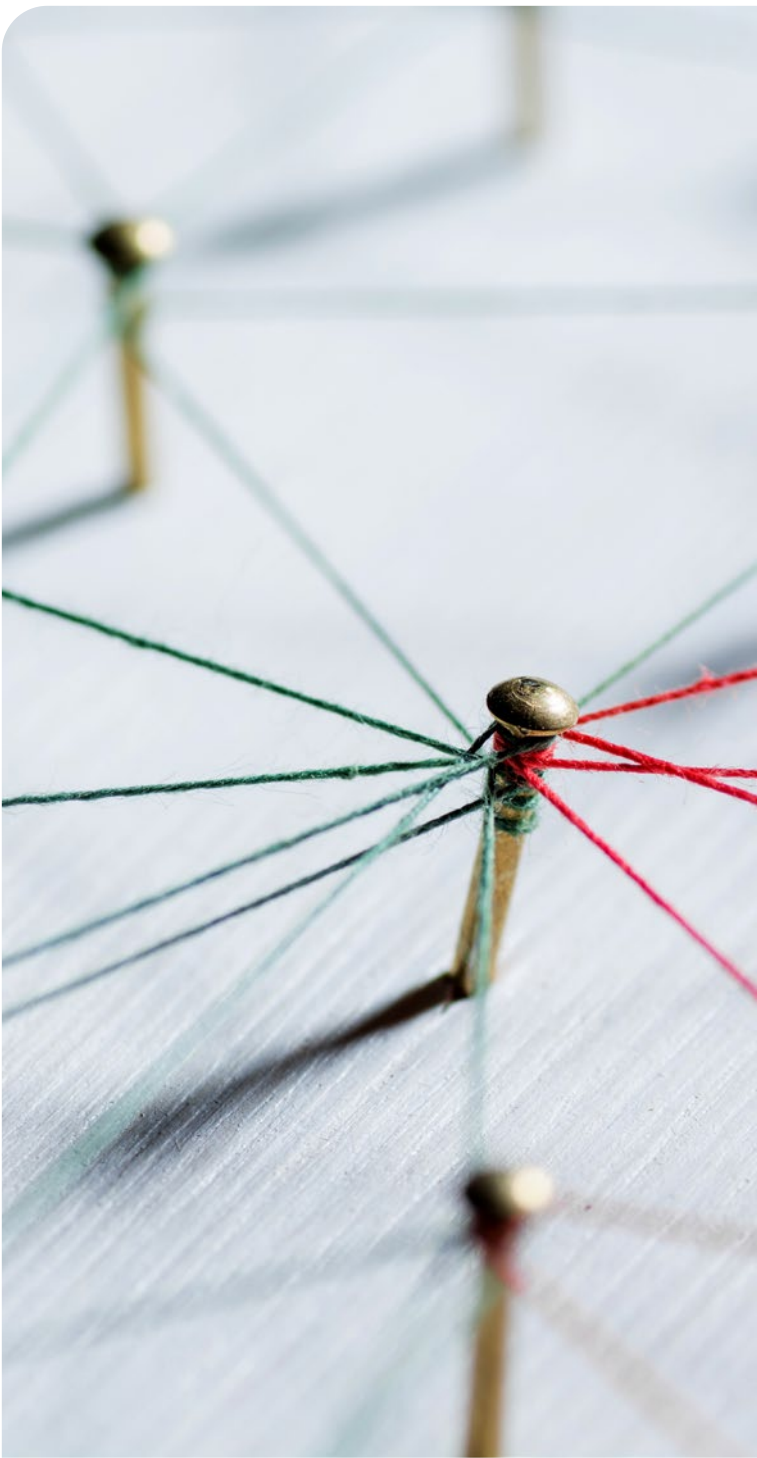
■ Jüdisches Leben in Deutschland	16
■ Thomas-Morus-Kreis	20
■ Forum Albertus Magnus	22
■ Forum Rheinviertel	24
■ Forum Pauluskirche	26
■ Forum Wissenschaftsstadt Bonn	30
■ Toldot und Tarbut	34
■ Sphären der Macht	38
■ Wortklangraum	42
■ Beziehungswerkstatt	44
■ Präventionskurse	46
■ Geistliches Zentrum St. Petrus	50

Zentrale Angebote – Themenbereiche

■ Glaube – Sinn – Werte	54
■ Kultur – Natur	66
■ Gesellschaft	74
■ Familie	82
■ Persönliche Entwicklung	92
■ Qualifizierung	100
■ Medien	118
■ Sprach- und Integrationsangebote für Geflüchtete	126
■ Kirchenführungen	142

Veranstaltungen in Pfarreien, in Einrichtungen und Verbänden 148

Kooperationspartner	158
Allgemeine Geschäftsbedingungen	162
Datenschutzerklärung	166
NRW Bildungsscheck	170



ONLINE- VERANSTALTUNGEN

Zu den bekannten Veranstaltungen (Vorträge/Seminare) an bestimmten Orten bietet das Katholische Bildungswerk Bonn auch Online-Veranstaltungen und Mischformen beider Formate (Blended Learning) an. Diese Veranstaltungen sind im Programmheft mit entsprechenden Symbolen versehen:



Zugang zu Onlineveranstaltungen über Zoom

Um an der Veranstaltung teilnehmen zu können, ist eine Anmeldung beim Katholischen Bildungswerk erforderlich mit Angabe Ihrer E-Mail-Adresse. Kurz vor dem Veranstaltungsbeginn wird ein Zugangs-Link an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse versendet. Über diesen Link gelangen Sie auf die Plattform »Zoom« und können dann an der Veranstaltung teilnehmen. Mit der Anmeldung erklären Sie sich mit der Weitergabe Ihrer E-Mail-Adresse einverstanden. Weiteres zur Verarbeitung entnehmen Sie der Datenschutzerklärung <https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-erzdioezese-koeln-ev/datenschutz/>.

Technische Voraussetzungen zur Nutzung von digitalen Angeboten über Zoom:

- Computer oder mobiles Endgerät mit Lautsprechern (alternativ: Kopfhörer)
- stabile Internetverbindung
- Mikrofon (Audio)
- Web-Kamera (Video): keine Bedingung

Detailliertere Systemvoraussetzungen erhalten Sie unter:

<https://support.zoom.us/hc/de>

Bitte prüfen Sie vor Buchung eines digitalen Kursangebotes, ob Sie über die notwendigen technischen Voraussetzungen verfügen. Diese können Sie über die Internetseite <https://zoom.us/test> testen.



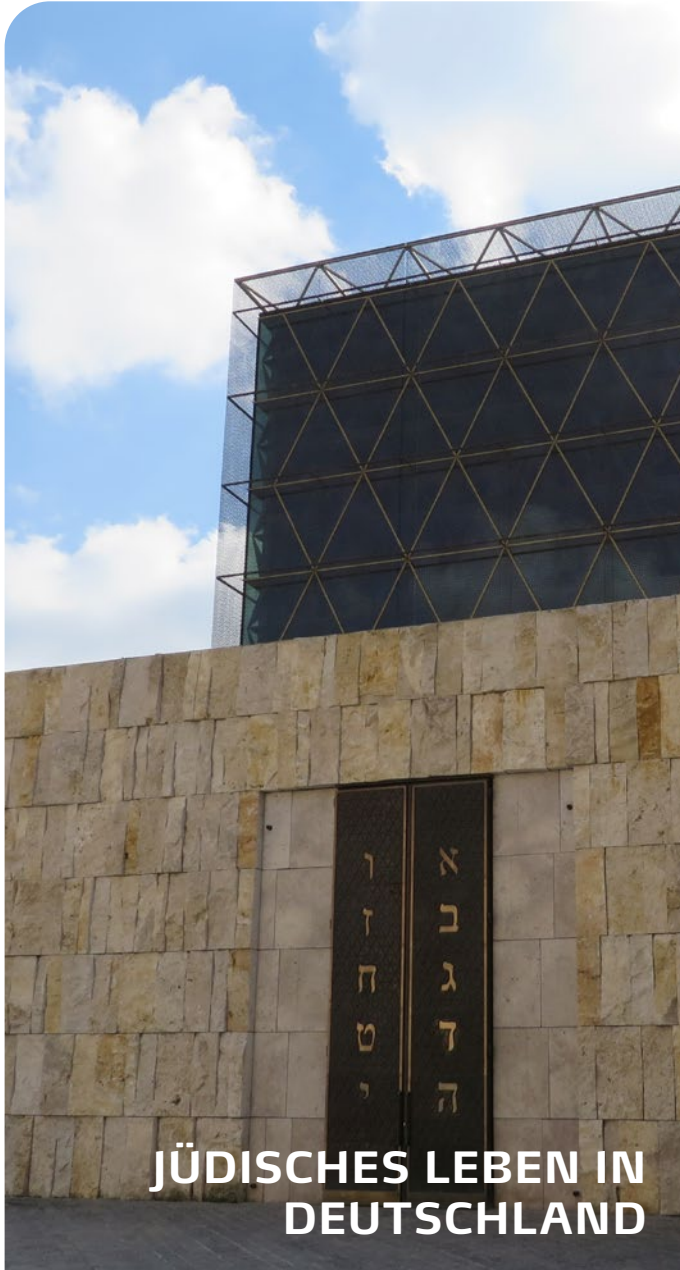
Foto: René Buchholz

GEMEINDEFÖREN PROJEKTE REIHEN

In Gemeindeforen werden von Menschen aus den Pfarreien Fragestellungen entwickelt, die sich aus den Herausforderungen der Gegenwart ergeben – und deren Beantwortung ohne eine christliche Perspektive zu kurz greift. Es geht darum, die Gemeinden als Orte öffentlicher, freier, argumentativ solider Diskussionen im Horizont einer jüdisch-christlichen Überlieferung zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Die zentralen Reihen – wie etwa das »City-Forum« oder »Toldot und Tarbut« – unterscheiden sich davon durch die städtische Verankerung: Hier werden die einzelnen Programme in enger Zusammenarbeit mit Akteuren auf Stadtebene entwickelt. Die Projekte schließlich zeichnen sich durch den Einbezug der Kunst – von Musik, Literatur und bildender Kunst bis hin zum Film – aus und suchen über den ästhetischen Erfahrungs- und Wahrnehmungsraum eine Annäherung an Themen und Herausforderungen unserer Zeit.

> JÜDISCHES LEBEN IN DEUTSCHLAND



JÜDISCHES LEBEN IN DEUTSCHLAND

Foto: René Buchholz

> JÜDISCHES LEBEN IN DEUTSCHLAND

Im Mai 1945 schien es, dass die deutsch-jüdische Geschichte beendet war; niemand hätte wohl gedacht, dass es in Deutschland jemals wieder ein lebendiges Judentum geben werde: Die jüdischen Einrichtungen – Gemeindezentren, Synagogen, Bibliotheken, Rabbinerseminare – waren zerstört, die jüdische Bevölkerung ermordet oder im Exil. Wenige Rückkehrer und einige Displaced Persons, die den richtigen Zeitpunkt zum Aufbruch verpasst hatten, bildeten zunächst die jüdischen Gemeinden in Deutschland.

Angesichts dessen ist es schon ein kleines Wunder, dass es heute, mehr als 75 Jahre nach der Sho'ah, wieder jüdische Gemeinden – orthodoxe wie liberale – gibt; Ausbildungsstätten für Rabbinerinnen und Rabbiner, Forschungsstätten, jüdische Kindergärten, Schulen und Kulturzentren.

Neues entsteht, durchaus im Bewusstsein dessen, wie innovativ das Judentum in Deutschland zwischen Moses Mendelssohn und Leo Baeck einst war. Wie situieren sich die jüdischen Gemeinden in der deutschen Gesellschaft? Wie sehen junge Jüdinnen und Juden ihre Zukunft – und was sind die Erwartungen an die nichtjüdische Mehrheitsgesellschaft? Gibt es für Juden eine Normalität, wie sieht sie aus und ist sie erstrebenswert? Fragen, die auch innerjüdisch kontrovers diskutiert werden, aber die Kontroverse gehört nun einmal zum Judentum.

»Dina de-Malchuta Dina«

oder: Gott braucht den säkularen Rechtsstaat

Mi 13.10.2021 | 19.00 Uhr

Rabbinerin Prof. Dr. Elisa Klapheck, Frankfurt/M-Paderborn



Online
Veranstaltung

Online-Veranstaltung (Zoom)

Anmeldungslink:

https://aoweb.kas.de/KAS_VaAnmeldung/Teilnehmerdaten.aspx?id_v=71383&a_A=1

Anmeldeschluss: 11.10.2021 | 18.00 Uhr

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> JÜDISCHES LEBEN IN DEUTSCHLAND

Israelis in Deutschland

Israelische Lebenswelten und deutsche Vorstellungen

Do 18.11.2021 | 20.00 Uhr s.t.

Dr. Dani Kranz, Ben Gurion University Negev
Universität Bonn | Hauptgebäude | Hörsaal VII
(zugleich Tol'dot & Tarbut – Jüdische Geschichte & Kultur)

Lesung und Gespräch mit Lena Gorelik, München

Mi 15.12.2021 | 19.00 Uhr



Online
Veranstaltung

Online-Veranstaltung (Zoom)

Anmeldungslink:

https://aoweb.kas.de/KAS_VaAnmeldung/Teilnehmerdaten.aspx?id_v=71385&a_A=1

Anmeldeschluss: 13.12.2021 | 18.00 Uhr

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

**Ausführliche Informationen zu den einzelnen Abenden
und Anmeldeöglichkeit unter**

<https://bit.ly/39loCND>

Kooperation: Forum Bad Godesberg/Konrad-Adenauer-Stiftung

> JÜDISCHES LEBEN IN DEUTSCHLAND



Foto: René Buchholz

> THOMAS-MORUS-KREIS



Foto: Hans Holbein: Portrait of Sir Thomas More, The Frick Collection | Wikipedia.org | gemeinfrei

THOMAS-MORUS-KREIS

> THOMAS-MORUS-KREIS

Mit dem Namen Thomas Morus verbinden sich Humanismus und Christentum, die Verantwortung der Gesellschaft und die nicht delegierbare des Individuums, eine scharfsinnige, undogmatische, zuweilen ironische Kritik der bestehenden Missstände ebenso wie die Idee einer vernünftigen Ordnung der Gesellschaft, in der allein sich die Menschen frei entfalten können.

Die Veranstaltungen des Thomas-Morus-Kreises sind diesem Anspruch verpflichtet, und so finden sich theologische wie politische und soziologische Themen im Programm.

Der Heilige Martin

Leben, Legende und Bräuche

Do 11.11.2021 | 19.00 – 21.15 Uhr

Dr. Manfred Becker-Huberti



Online
Veranstaltung

Online-Veranstaltung (Zoom), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0228 42979-0 und info@bildungswerk-bonn.de
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

Verantwortlich:

*Prof. Dr. Günter Riße, Anton Maurer, Eberhard Neugaertner,
Dietrich Otte, Arthur Palzer, Marlies Schimmelpfennig,
für das Kath. Bildungswerk Bonn: Prof. Dr. René Buchholz*

> FORUM ALBERTUS MAGNUS

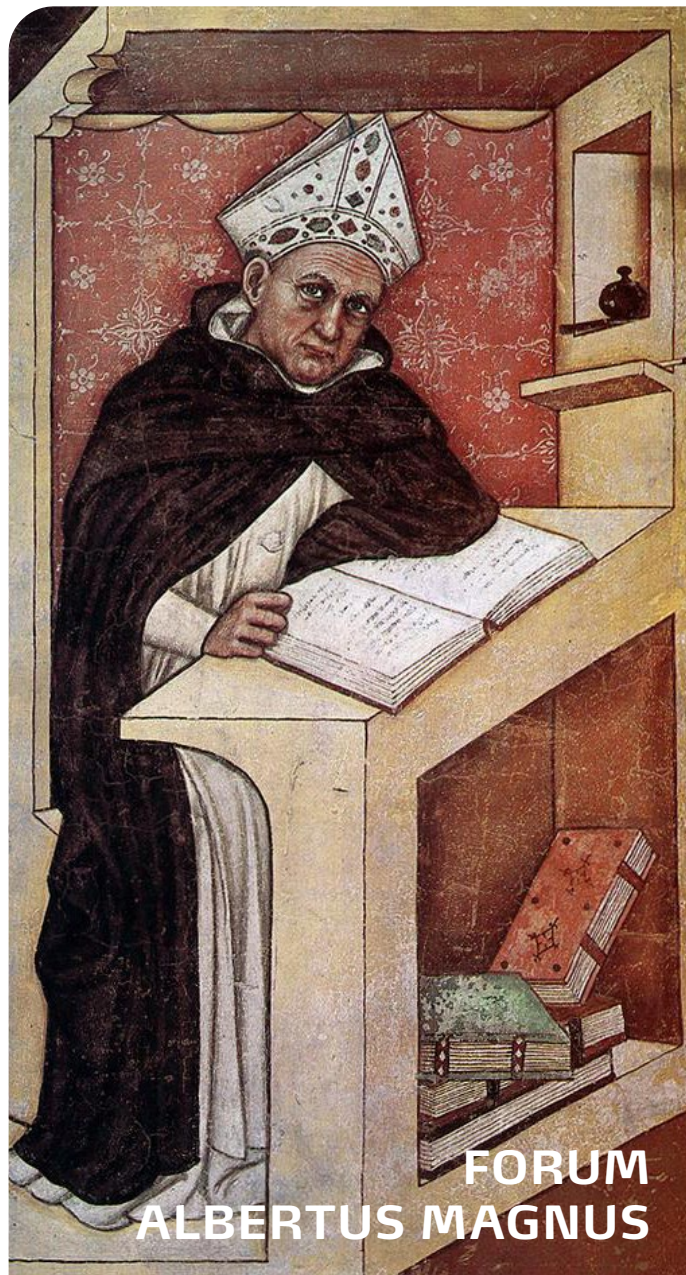


Foto: Tommaso da Modena, Albertus Magnus | Wikimedia.de | gemeinfrei

> FORUM ALBERTUS MAGNUS

Dina de-Malchuta Dina

Oder: Gott braucht den säkularen Rechtsstaat

Mi 13.10.2021 | 19.00 – 20.30 Uhr

Rabbinerin Prof. Dr. Elisa Klapheck, Frankfurt/M-Paderborn

Anmeldeschluss: Mo 11.10.2021 | 18.00 Uhr

Online-Veranstaltung via Zoom, Anmeldungslink:

https://aoweb.kas.de/KAS_VaAnmeldung/Teilnehmerdaten.aspx?id_v=71383&a_A=1



Online
Veranstaltung

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

Antisemitismus, Antijudaismus, Antiisraelismus

Eine unheilige Vermischung von Vorurteilen

Mi 03.11.2021 | 19.00 – 21.15 Uhr

Dr. Dieter Burgard

Online-Vortrag, gebührenfrei Anmeldung

Telefon 0228 42979-0 und info@bildungswerk-bonn.de

Veranstaltungs-Nr. 5501010



Online
Veranstaltung

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

Die Auslöschung der Synagogengemeinde Bad Godesberg in der Shoa

Erzählt anhand ausgewählter Biografien

Mi 24.11.2021 | 19.30 – 21.45 Uhr

Dr. Norbert Schloßmacher

Pfarrzentrum St. Martin | Klosterbergstraße 2a | 53177 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 5101009

Kontakt

Ursula Dobelke | Telefon 0228 332949

> FORUM RHEINVIERTEL



> FORUM RHEINVIERTEL

NACHHALTIGKEIT UND BEWAHRUNG DER SCHÖPFUNG

**Die Vision einer universalen Geschwisterlichkeit
als Stimulus authentischer Nachhaltigkeit**

Di 23.11.2021 | 19.30 Uhr

P. Prof. Johannes B. Freyer OFM, Bonn
Pfarrzentrum St. Evergislus | Hardtstraße 14 | Plittersdorf

*Kooperation: Katholische Kirchengemeinde
St. Andreas und Evergislus*

Wir sind bemüht, in den »analogen Betrieb« zurückzukehren,
können aber die Situation im Herbst nicht voraussehen.
Bitte beachten Sie auch die aktuellen Informationen auf unserer
Internetseite und im Newsletter.

> FORUM PAULUSKIRCHE



Foto: Sir James | de.wikipedia.org | gemeinfrei

> FORUM PAULUSKIRCHE

Als Ort des Gebets, der Bildung und Begegnung steht die Pauluskirche in Bonn-Beuel allen Interessierten offen. Im letzten Bau des berühmten Kirchenbaumeisters Dominikus Böhm will das Forum Pauluskirche die Erinnerung an das Zweite Vatikanische Konzil wach halten und die Entwicklungen im Engagement der katholischen Kirche zum Heil und Wohl der Menschen durch Vorträge und Gespräche begleiten.

Für die Vortragsabende im zweiten Halbjahr 2021 wird die Pauluskirche wieder ihre Tore öffnen. Wir werden versuchen, so viele der Vorträge wie möglich in der Kirche abzuhalten. Dies wird eine vorsichtige Öffnung sein, da es jederzeit passieren kann, dass durch die Lockerungsmaßnahmen die Inzidenz wieder steigt und Präsenzveranstaltungen nicht mehr möglich sind. Die Veranstaltungen werden auch weiterhin zusätzlich online per Zoom übertragen. Siehe dazu auch die Informationen weiter unten.

Wir freuen uns auf Sie!

Pfarrer Dr. Wilfried Evertz | Diakon Klaus Behne

Edith Stein – oder Suche nach Wahrheit

Di 05.10.2021 | 19.30 Uhr

Markus Roentgen, Referent für Spiritualität, Köln



Online
Veranstaltung

Präsenz: Kirche St. Paulus

Siegburger Straße 75 | 53225 Bonn-Beuel

Online: Kostenlose Teilnahme mit Anmeldung über den

externen Registrierungs-Link: <https://bit.ly/3pEGyY>

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> FORUM PAULUSKIRCHE

Gottesdienst in Zeiten von Corona

Eine notwendige liturgiepastorale Klärung

Do 18.11.2021 | 19.30 Uhr

Prof. Dr. Alexander Saberschinsky, Köln



Online
Veranstaltung

Präsenz: Kirche St. Paulus

Siegburger Straße 75 | 53225 Bonn-Beuel

Online: Kostenlose Teilnahme mit Anmeldung über den

externen Registrierungs-Link: <https://bit.ly/3xeQ7lV>

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

Überlebenskünstlerinnen

Über spirituellen und sexuellen Missbrauch an erwachsenen

Frauen in der katholischen Kirche

Di 07.12.2021 | 19.30 Uhr

Dr. Regina Heyder, Mainz



Online
Veranstaltung

Präsenz: Kirche St. Paulus

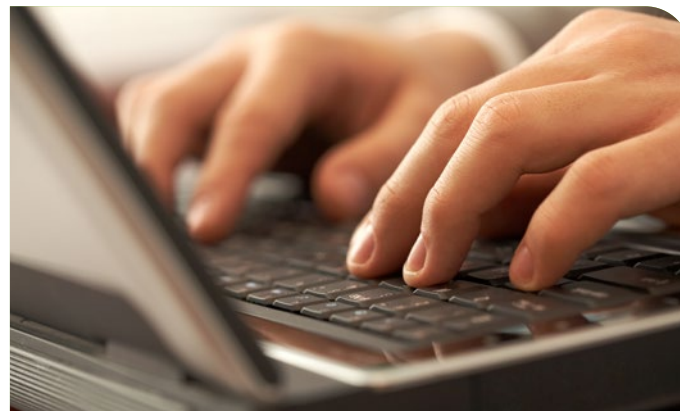
Siegburger Straße 75 | 53225 Bonn-Beuel

Online: Kostenlose Teilnahme mit Anmeldung über den

externen Registrierungs-Link: <https://bit.ly/3glaxDb>

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> FORUM PAULUSKIRCHE



In der Kirche UND als online-Veranstaltung

Alle Veranstaltungen finden unter Einhaltung der geltenden Coronaschutz-Verordnung in der Kirche St. Paulus statt. Gleichzeitig werden sie live und online per Zoom übertragen. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich. Anmeldung ganz einfach über den jeweils angegebenen externen Zoom-Registrierungslink. Bitte informieren Sie sich in diesem Fall über die Webseite des Katholischen Bildungswerks unter www.bildungswerk-bonn.de oder über Facebook unter <https://www.facebook.com/KBWbonn/>.

Ort der Veranstaltungen

Kirche St. Paulus | Siegburger Straße 75 | 53225 Bonn-Beuel

Weitere Veranstaltungen

Abendgebet der Pfarrgemeinde St. Josef und Paulus

In Form der Stillen Anbetung, immer mit der gebotenen Umsicht
jeden Mittwoch | 18.00 Uhr

> FORUM WISSENSCHAFTSSTADT BONN



Foto: 13_Phunkod/shutterstock.com

> FORUM WISSENSCHAFTSSTADT BONN

VERTRAUEN IN DER KRISE

Der Titel ist von beabsichtigter Doppeldeutigkeit: Vertrauen inmitten der Krise oder Krise des Vertrauens? Welche Rolle spielt Vertrauen bei der Bewältigung von persönlichen und sozialen Krisen (und hier ist nicht nur an die Corona-Krise gedacht); inwieweit kann man in unterschiedlichen Bereichen der Gesellschaft – Politik, Ökonomie (Kredit!), Kirche – von einem Schwund des Vertrauens reden? Die Reihe wird sowohl die Rolle des Vertrauens in modernen Gesellschaften diskutieren, dessen Verhältnis zur notwendigen Kontrolle durch Parlament und Justiz, aber auch den Zerfall von Vertrauen im Kontext regressiver Entwicklungen, die zugleich durch den Vertrauensverlust verstärkt werden.

Ob im Herbst das Forum Wissenschaftsstadt Bonn wieder an gewohntem Ort stattfinden kann, stand zum Zeitpunkt der Programmhefterstellung noch nicht fest. Die Vorträge am 22.11. und 09.12.2021 sind bereits als Online-Veranstaltung geplant.

Urvertrauen

Eckstein der gesunden Persönlichkeit

Do 04.11.2021 | 20.00 Uhr s.t.

Dr. Peter Conzen, Bonn
Universität Bonn | Hauptgebäude | Hörsaal VII

Vertrauensbruch

Die fundamentaltheologische Bedeutung des systemischen Missbrauchs in der katholischen Kirche

Mo 22.11.2021 | 19.00 Uhr

Prof. Dr. Gregor Hoff, Salzburg



Online
Veranstaltung

Online-Veranstaltung (Zoom), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0228 42979-0 und info@bildungswerk-bonn.de
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> FORUM WISSENSCHAFTSSTADT BONN

Die unsichtbare Institution

Zur Rolle des Vertrauens in Politik und Wirtschaft

Do 02.12.2021 | 20.00 Uhr s.t.

Prof. Dr. Martin Hartmann, Luzern

Universität Bonn | Hauptgebäude | Hörsaal VII

Identitätspolitik

Gedanken zum politischen Vertrauen in einer neuen ideologischen Phase

Do 09.12.2021 | 19.00 Uhr

Prof. Dr. Josette Baer Hill, Zürich



Online
Veranstaltung

Online-Veranstaltung (Zoom), Anmeldung erforderlich unter
Telefon 0228 42979-0 und info@bildungswerk-bonn.de
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

Frühling der Plattformen – Herbst der Demokratie?

Do 20.01.2022 | 20.00 Uhr s.t.

Prof. Dr. em. Christoph Türcke, Leipzig

Universität Bonn | Hauptgebäude | Hörsaal VII

*Kooperation: ND Christsein.Heute,
Universität Bonn Studium Universale, Ev. Forum Bonn*

Bitte beachten Sie

Wir sind bemüht, in den »analogen Betrieb« zurückzukehren, können aber die Situation im Herbst nicht voraussehen. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Informationen auf unserer Internetseite und im Newsletter.

> FORUM WISSENSCHAFTSSTADT BONN



Foto: alex_sweetest/shutterstock.com

> TOLDOT UND TARBUT



> TOLDOT UND TARBUT

»Nichts Jüdisches ist mir fremd«, erklärte in einer Radiosendung der Religionshistoriker Gershom Scholem. Daran möchte auch die Reihe Toldot und Tarbut (Geschichte und Kultur) anknüpfen. In ihrem Fokus stehen Personen, Ereignisse, Zeiträume und Orte, in denen sich bestimmte Entwicklungen der jüdischen Geschichte, Religion und Kultur geradezu kristallisieren.

Die Reihe wendet sich nicht an Experten der Judaistik und Religionsgeschichte, sondern möchte einem breiteren Publikum die reiche Geschichte und die unterschiedlichen Strömungen des Judentums jenseits aller Folklore erschließen. Frühjudentum, Frühchristentum und rabbinische Zeit; Reform, säkulares Judentum und moderne Orthodoxie; Kabbala, Chassidismus, Philosophie und Aufklärung, Assimilation und Zionismus, aschkenasisches und sefardisches Judentum bezeichnen Richtungen und Erscheinungen, die nicht zu harmonisieren oder auf ein zeitloses Wesen zu reduzieren, sondern auch in ihren Unterschieden, ja Gegensätzen darzustellen sind. Es gibt einiges neu und an scheinbar Bekanntem neue Seiten zu entdecken – und schließlich: Auch der christlich-jüdische Dialog lebt nicht nur vom guten Willen der Gesprächspartner, sondern ebenso von deren Wissen.

Als Botschafter Israels beim Heiligen Stuhl

Ein Erfahrungsbericht

Mo 11.10.2021 | 19.30 Uhr

Botschafter a. D. Dr. Mordechay Lewy, Bonn

 Online
Veranstaltung

Online-Veranstaltung (Zoom), Anmeldung erforderlich unter
Telefon 0228 42979-0 und info@bildungswerk-bonn.de
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> TOLDOT UND TARBUT

Grunewald im Orient

Das deutsch-jüdische Jerusalem

Do 28.10.2021 | 20.00 Uhr s.t.

Dr. Thomas Sparr, Berlin

Universität Bonn | Hauptgebäude | Hörsaal VII

Israelis in Deutschland

Israelische Lebenswelten und deutsche Vorstellungen

Do 18.11.2021 | 20.00 Uhr s.t.

Dr. Dani Kranz, Ben Gurion University Negev

Universität Bonn | Hauptgebäude | Hörsaal VII

Moderne jüdisch-liturgische Kompositionen

Neustart und Rückbesinnung

Do 13.01.2022 | 19.30 Uhr

Dr. Gesa Biffio, Berlin



Online
Veranstaltung

Online-Veranstaltung (Zoom), Anmeldung erforderlich unter
Telefon 0228 42979-0 und info@bildungswerk-bonn.de
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

*Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Bonn, Gesellschaft für
Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Bonn, Ev. Forum Bonn,
Deutsch-Israelische Gesellschaft Bonn, Gedenkstätte Bonn, Seminar
für Liturgiewissenschaft und Seminar für Religionspädagogik der
Katholisch-Theologischen Fakultät, Universität Bonn, Studium
universale der Universität Bonn*

Wir sind bemüht, in den »analogen Betrieb« zurückzukehren,
können aber die Situation im Herbst nicht voraussehen.
Bitte beachten Sie auch die aktuellen Informationen auf unserer
Internetseite und im Newsletter.

> TOLDOT UND TARBUT



Foto: René Buchholz

> SPHÄREN DER MACHT



SPHÄREN DER MACHT

Foto: Rawpixel.com/stock.adobe.com

> SPHÄREN DER MACHT

SPHÄREN DER MACHT

Eine theologisch-politische Genealogie

Was ist Macht? Wie wird sie erworben, wie inszeniert und legitimiert sie sich, schließlich: welche Grenzen sind ihr gesetzt? Die neuzeitlichen Machtdiskurse tendieren dazu, Macht zu entzaubern, sie zu entsakralisieren, was nicht schon gleichbedeutend ist mit ihrer demokratischen Legitimation und Kontrolle. Macht wird nicht nur in Wirtschaft und Politik ausgeübt, sie spielt im Geschlechterverhältnis und im limitierten Zugang zu Bildung und Kultur eine bedeutende Rolle. Auch die Frage, in welchem Verhältnis Macht in der Kirche einerseits zu den fundierenden biblischen Traditionen, andererseits zu einem neuzeitlichen Machtverständnis steht, ist von unabwiesbarer Aktualität.

Die Vorträge dieser Reihe möchten, angefangen beim biblischen Machtverständnis bis hin zu jüngeren Machtdiskursen die »Sphären der Macht« analysieren – nicht zuletzt im Interesse der »Kunst, nicht derart regiert zu werden«, wie Michel Foucault den Begriff der Kritik bestimmte. Haben auch die religiösen Traditionen etwas zu dieser Kunst beizutragen oder überhöhen sie lediglich unerhellte Herrschaft?

»Macht und Hoheit sind ihr Gewand« (Spr 31,25)

Die Bibel kennt auch alternative Formen der Macht«

Do 07.10.2021 | 19.30 Uhr

Prof. Dr. Irmtraud Fischer, Graz



Online
Veranstaltung

Anmeldung unter

https://zoom.us/webinar/register/WN_jdfTvb3nQAOkylNQYI-Hdg

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

Foto: oleantra/stock.adobe.com

> SPHÄREN DER MACHT

Wem gehört die Macht? – Reich Gottes und politische Macht

Hinsichten auf ein spannungsvolles Verhältnis in den
ersten drei Evangelien

Mi 08.12.2021 | 19.30 Uhr

Prof. Dr. em. Klaus Wengst, Bochum



Online
Veranstaltung

Online-Veranstaltung (Zoom), Anmeldung erforderlich unter
Telefon 0228 42979-0 und info@bildungswerk-bonn.de
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

Moralität und Macht

Politische Herrschaftskonzeptionen der Antike

Do 16.12.2021 | 19.30 Uhr

Dr. Abida Malik
Nur Sultan



Online
Veranstaltung

Online-Veranstaltung (Zoom), Anmeldung erforderlich unter
Telefon 0228 42979-0 und info@bildungswerk-bonn.de
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13



SPHÄREN DER MACHT



DOMRADIO.DE

DER KATHOLISCHE

MULTIMEDIASENDER

- ▶ Christliche, soziale und ethische Themen aus Kirche und Gesellschaft
- ▶ Onlineportal mit Nachrichten, Interviews und Reportagen
- ▶ Radioprogramm, das informiert und unterhält, begleitet und inspiriert, mit aktuellen Hits und Evergreens, werbefrei
- ▶ Tägliche Nachrichten als Video
- ▶ Live-Übertragungen der Gottesdienste in Bild und Ton aus dem Kölner Dom und anderen Kirchen und Kathedralen

Der gute Draht nach oben.

> WORTKLANGRAUM



WORTKLANGRAUM

Musik und Dichtung mittwochs um halb neun
im Dialograum Kreuzung an St. Helena

Foto: Barbara Schwerdtfeger

> WORTKLANGRAUM

Der unter Kennern inzwischen renommierte Ort Kreuzung an Sankt Helena bietet seit 2009 einen besonderen Veranstaltungstyp: In kleiner Besetzung wird an jedem ersten Mittwochabend im Monat von 20.30 bis etwa 21.30 Uhr eine originelle Verbindung von Wort und Musik aufgeführt. Klang und Wort wollen Themen unserer Zeit und Dimensionen unseres Lebens aufgreifen, vertiefen, gegen die Gewohnheit umschreiben. Es geht um Erlebnis und Impuls für das eigene Wahrnehmen und Denken, um Expression und Besinnung. Was man neuere Musik und neuere Dichtung nennt, kommt zum Vortrag. Ein kurzes Motto, das ein breites Bedeutungsspektrum zulässt, gibt den Rahmen für das Programm. Das Musikprogramm steht schon fest, die Literatúrauswahl ist noch nicht abgeschlossen.

Künstlerische Leitung und Textauswahl:
Michael Denhoff, Komponist

vital (98)

Mi 06.10.2021 | 20.30 Uhr

Sangmi Choi, Cembalo | Denis Yakovlev, Schlagzeug
Birte Schrein, Rezitation | Musik von Denhoff, Xenakis u.a

viral (99)

Mi 03.11.2021 | 20.30 Uhr

Andreas Schickentanz, Posaune | Timo Berndt, Rezitation
Elektronik (+Internet)

final (100)

Mi 01.12.2021 | 20.30 Uhr

Klarinettenduo+Asasello-Quartett | Mark Weigel, Rezitation
Musik von Brass, Kalika, Denhoff

Ort der Veranstaltungen

Kreuzung an St. Helena | Bornheimer Straße 130 | 53119 Bonn
Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten

In Kooperation mit dem Dialograum Kreuzung an Sankt Helena e.V.

> BEZIEHUNGSWERKSTATT EFL



BEZIEHUNGSWERKSTATT

Foto: Peter Bernik/shutterstock.com

> BEZIEHUNGSWERKSTATT EFL

BEZIEHUNGSWERKSTATT

Ort, Information und Anmeldung

Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen
Gerhard-von-Are-Straße 8 | 53111 Bonn
Telefon: 0228 630455
Telefax: 0228 631862
info@efl-bonn.de
www.efl-bonn.de

»Alles in Butter«

Essgeschichten sind Lebensgeschichten

Sa 09.10.2021 | 14.00–17.30 Uhr

Beate Behrendt-Weiß, Journalistin,
Autorin, Referentin für Biografiearbeit
Teilnahme-Gebühr 5,00 €
Anmeldung: Kath. Bildungswerk Bonn
Telefon 0228 42979-0 | info@bildungswerk-bonn.de,
Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen
Gerhard-von-Are-Straße 8 | 53111 Bonn

KEK – Kommunikationstraining für Paare

Fr 29.10.2021 | 17.30–20.30

Sa 30.10.2021 | 09.30–16.30 Uhr/17.15 Uhr

Fr 12.11.2021 | 17.30–20.30

Sa 13.11.2021 | 09.30–16.30 Uhr/17.15 Uhr

Hedy Bergmann, EFL Bonn | Carmen Neikes, EFL Bonn
Claudia Gootz, EFL Bonn

Teilnahme-Gebühr 320,00 € pro Paar

Überweisung bitte nach Bestätigung der Anmeldung an
Gemeindeverband der Katholischen Kirchengemeinden Bonn:

IBAN: DE54 4006 0265 0001 1121 00

BIC: GENODEM1DKM

Als Verwendungszweck geben Sie bitte den Kurstitel an.

> PRÄVENTIONSKURSE



**PRÄVENTIONSKURSE
DES KATH. BILDUNGS-
WERKES BONN**

Foto: Anetlanda/shutterstock.com

> PRÄVENTIONSKURSE

Online – flexibel – kontinuierlich – bedarfsgerecht

Im Erzbistum Köln gibt es vielfältige Tätigkeitsfelder, in denen unsere Mitarbeiter/innen und ehrenamtlich Tätige Kontakt zu Kindern und Jugendlichen haben. Ziel der Präventionsschulungen ist, Personen, die in ihrer Tätigkeit Kontakt zu Kindern und Jugendlichen haben, in ihrem jeweiligen Einsatzgebiet Handlungssicherheit zu vermitteln, die Rechte und Grenzen der Minderjährigen zu achten und im Falle eines Verdachts angemessen und richtig reagieren zu können.

Hierbei geht es konkret darum, zu sensibilisieren, genau hinzuschauen, ob es einem Kind evtl. nicht gut geht und mutig und konsequent zu handeln, wenn sie wahrnehmen, dass das Wohl eines Kindes gefährdet ist. Sie sollen ein/e »fähige/r Beschützer/in« der Minderjährigen sein.

Aufgrund der unterschiedliche Verantwortlichkeiten der Handelnden unterscheiden wir drei Schulungstypen:

Präventionsschulung Basis

Halbtagesveranstaltung

4 Unterrichtsstunden

Präventionsschulung Basis-Plus

Tagesveranstaltung

8 Unterrichtsstunden

Präventionsschulung Intensiv

Leitungsschulung

2 Tage bzw. 16 Unterrichtsstunden

> PRÄVENTIONSKURSE

Daneben gibt es Vertiefungsschulungen, die einen Mindestumfang von 4 Unterrichtsstunden haben und unterschiedliche, präventionsrelevante Schwerpunktthemen haben. Diese werden im Vorfeld jeweils mit der Teilnehmergruppe abgesprochen.

Die Zielgruppen für die einzelnen Schulungstypen ergeben sich aus der Präventionsordnung bzw. der Ausführungsbestimmungen.

Das Kath. Bildungswerk Bonn bietet flexibel und in hoher Frequenz Online-Präventionsschulungen an. Wenn Sie für eine Präventions-schulung benötigen, wenden Sie sich bitte direkt an uns.

Bitte melden Sie sich bei uns

Rudolf Mantai
Telefon 0228 42979-129 oder -0
mantai@bildungswerk-bonn.de

> PRÄVENTIONSKURSE

Präventionsschulung Basis Plus

Ausgebucht

Veranstaltungs-Nr. 2501116



Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

Präventionsschulung Basis Plus

Sa 30.10.2021 | 10.00 – 16.00 Uhr

Merle Wieschhoff

Teilnahme-Gebühr 30,00 € | 1 x = 8 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2501096



Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

Präventionsschulung Basis

Sa 27.11.2021 | 10.00 – 13.15 Uhr

Merle Wieschhoff

Teilnahme-Gebühr 15,00 € | 1 x = 4 UStd.

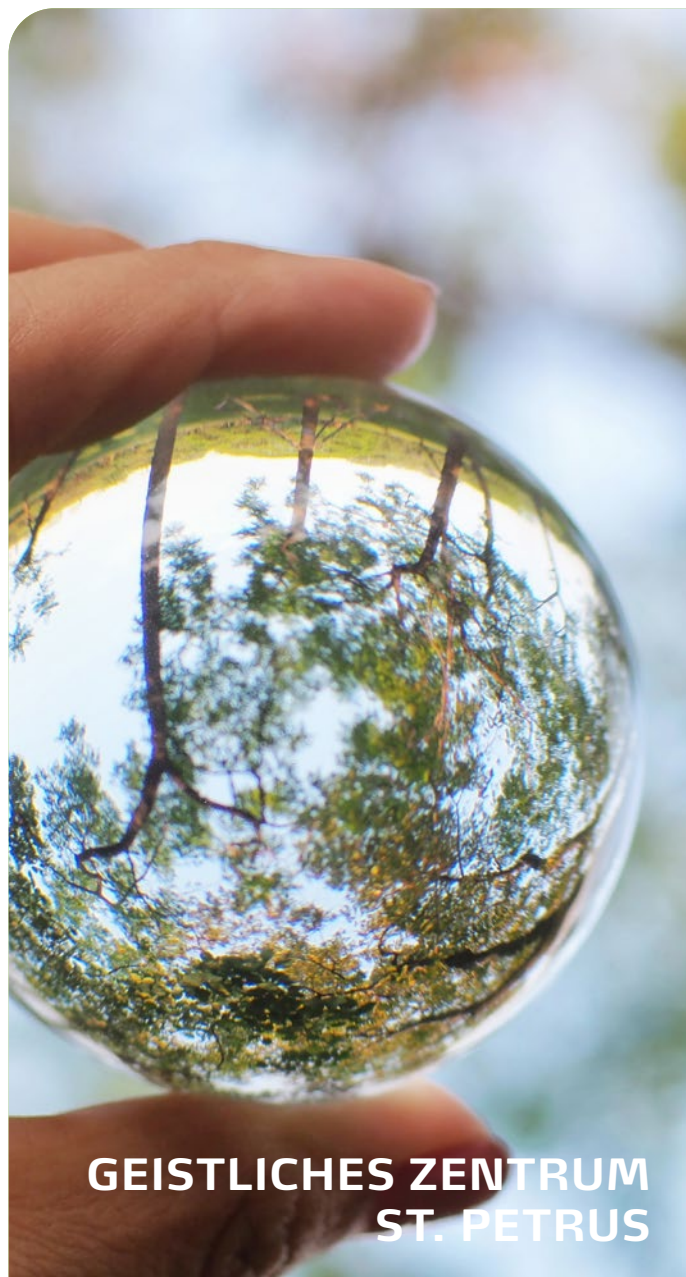
Veranstaltungs-Nr. 2501097



Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

JEDERZEIT organisieren wir für Sie auch weitere Präventionsschulungen – online, flexibel und ortsunabhängig.

> GEISTLICHES ZENTRUM ST. PETRUS



**GEISTLICHES ZENTRUM
ST. PETRUS**

Foto: Pix Pack Factory/shutterstock.com

> GEISTLICHES ZENTRUM ST. PETRUS

Oasentage

Für Ehrenamtliche und weitere Interessierte

Sa 13.11.2021 | 10.00–17.00 Uhr

Walter Koll

Anmeldung: Telefon 0152 54146737

Anmeldung für jeweils einzelne Tage

Teilnahme-Gebühr 5,00 € (inkl. Mittags-Imbiss)

Gemeindesaal St. Helena | Ellerstraße 44 | 53119 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 74E1002

Aus der Stille steigt die Kraft

Ein Tag in Stille und Bewegung

Sa 20.11.2021 | 10.00–17.00 Uhr

Leo Jacobs

Anmeldung: Telefon 0151 17416139 | leo.jacobs@t-online.de

Teilnahme-Gebühr 5,00 €

Gemeindesaal St. Helena | Ellerstraße 44 | 53119 Bonn

9 Meditationsabende in der Achtsamkeit des Herzens

Di 05.10. | 26.10. | 09.11. | 23.11. | 14.12.2021

19.00–20.30 Uhr (mit Austausch bis 21.15 Uhr)

Leo Jacobs

Anmeldung: Telefon 0151 17416139 | leo.jacobs@t-online.de

Teilnahme-Gebühr 5,00 € pro Abend

Teilnehmerzahl: mindestens 5 Personen

Gemeindesaal St. Helena | Ellerstraße 44 | 53119 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 74O1083

> GEISTLICHES ZENTRUM ST. PETRUS

Schritte zur Mitte

Meditatives Tanzen für Frauen

Fr 08.10. | 05.11. | 03.12.2021 | 18.30 – 21.00 Uhr

Hilla Jungen-Hagedorn

Anmeldung: Telefon 02225 704524 | HJ-Hagedorn@web.de

Anmeldeschluss: jeweils bis Montag vor dem Termin

Teilnehmerinnen-Zahl: 8 bis 15 Frauen

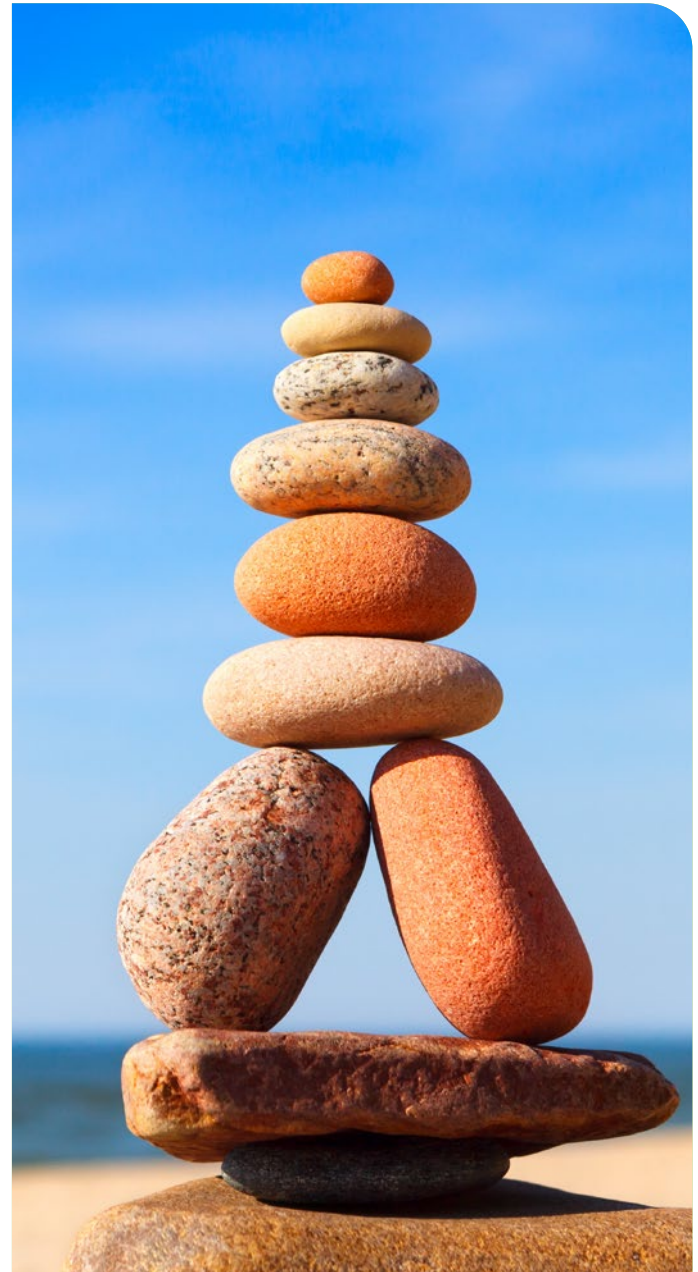
Teilnahme-Gebühr 5,00 € pro Abend

Gemeindesaal St. Helena | Ellerstraße 44 | 53119 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 7401085

Kooperation: Geistliches Zentrum St. Petrus

> GEISTLICHES ZENTRUM ST. PETRUS



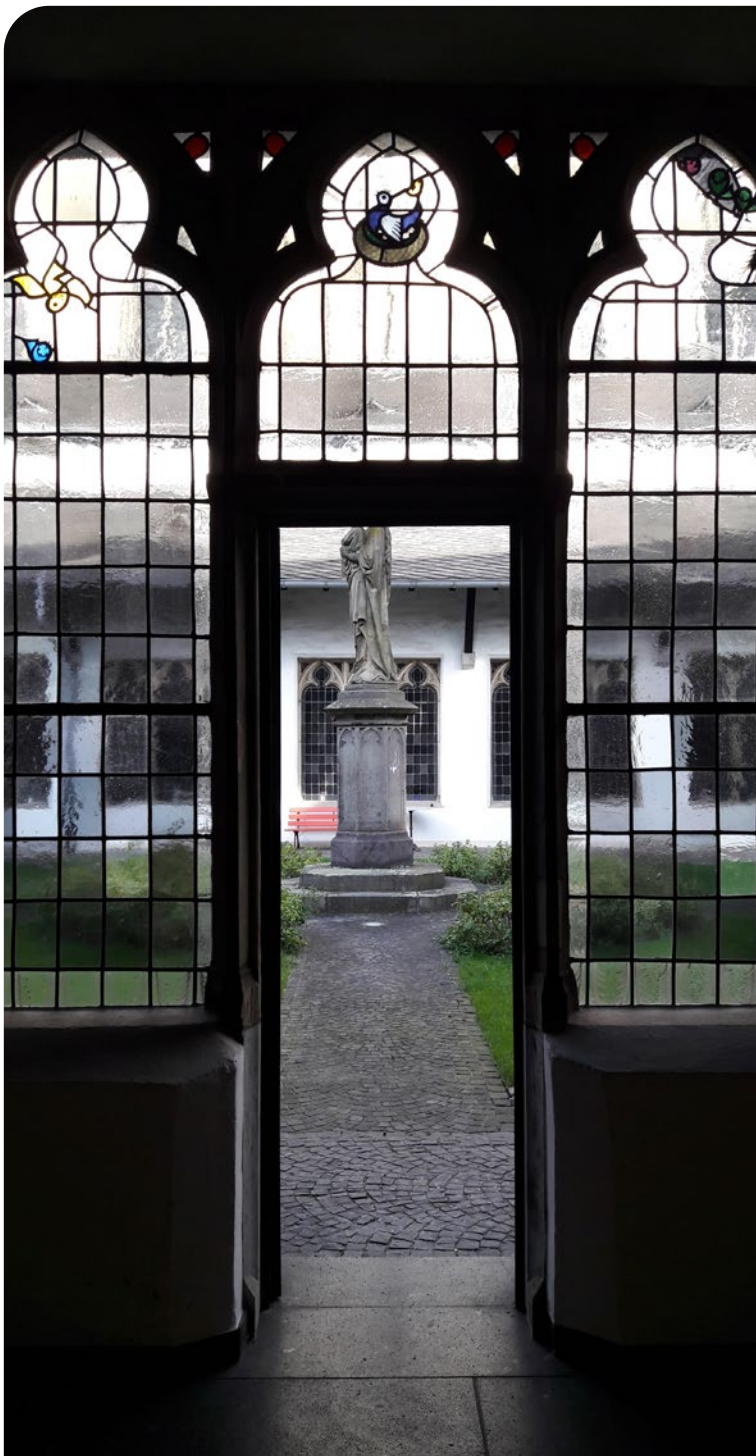


Foto: René Buchholz

GLAUBE – SINN – WERTE

Wenn Papst Franziskus sagt: »Die Wirklichkeit ist wichtiger als die Idee«, dann wirkt sich dies unmittelbar auf die theologische Erwachsenenbildung aus. Sie ist herausgefordert, ihre Themen im konkreten Leben der Menschen zu entdecken. Unsere Angebote in diesem Programmbereich verknüpfen daher theologische Fragen mit jenen, die das alltägliche Leben aufwirft. Darin liegt eine große Chance: Lassen sich doch auf diese Weise Glaubensfragen so öffnen, dass ungewohnte, unerwartete, vielleicht aber so erst relevante Antworten möglich werden.

»Die wahrhafte Religion opponiert dem Aberglauben, nicht der Rationalität. Sie ist eine Fähigkeit zur Re-Lektüre. Sie hält uns dazu an, unsere Texte zu überprüfen, d.h. neue Facetten der Lektüre anzubieten und einen ein für alle Mal fixierten Textsinn zurückzuweisen. ... Ein Erbe, das aufhört, befragt zu werden, stirbt.«

Delphine Horvilleur (En tenue d'Ève, 195–196)

> GLAUBE – SINN – WERTE

Edith Stein – oder Suche nach Wahrheit

Der Weg der Edith Stein kann für Menschen heute zur eigenen Perspektive werden, wie komplex und vielschichtig ein Leben in der Gottsuche gehen kann. Eine Wahrheitssucherin, Jüdin, Christin, Atheistin, Katholikin, Intellektuelle, Philosophin, Frauenrechtlerin, Karmelitin, Märtyrerin, Heilige. Alles zusammen fließt in ihr Leben ein, es ist keine gerade Linie – sie sagte es oft selbst zur Frage nach ihrem WARUM? »LASS MIR MEIN GEHEIMNIS!« Der Vortrag versucht, Spuren zum Leben dieser außergewöhnlichen Frau aufzuzeigen.

Markus Roentgen studierte Theologie, Philosophie, Germanistik und ist als Referent für Geistliches Leben, Spiritualität und Exerzitienarbeit im Erzbistum Köln tätig.

*Reihe: Forum Pauluskirche
Kooperation: Kirche St. Paulus*

Di 05.10.2021 | 19.30 Uhr

Dipl.-Theol. Markus Roentgen, Referent für Spiritualität, Köln
Kirche St. Paulus | Siegburger Straße 75 | 53225 Bonn-Beuel

Veranstaltungs-Nr. 7301115



**Blended-Learning
Veranstaltung**

Auch als Zoom-Veranstaltung. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich. Anmeldung ganz einfach über den externen Zoom-Registrierungslink: <https://bit.ly/3pEGyTY>
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> GLAUBE – SINN – WERTE

»Weil Gott es so will«

Weibliche Berufung in der katholischen Kirche

Aktive Frauen aus der Mitte der Kirche melden sich zunehmend zu Wort, wenn es um Entfaltungsmöglichkeiten, Aufgaben und Rolle der Frau in der Kirche geht. Schwester Philippa Rath, Benediktinerin und Delegierte des Synodalen Weges, hat 150 Lebenszeugnisse solcher Frauen gesammelt. Sie beschreiben darin ihre Berufung – wie sie diese haben leben können und was ihnen verwehrt geblieben ist. Eine von ihnen, Bettina Heinrichs-Müller lässt zusammen mit der Herausgeberin das Publikum teilhaben an ihrer sehr persönlichen Berufungs- und Lebensgeschichte. Als Dritter nimmt Pfarrer Franz Meurer am Podiumsgespräch teil, ebenfalls Buchautor und bekannt für seine zupackende Art angesichts der sozialen Verhältnisse seiner Gemeinde. Er wird als Vertreter einer klassisch männlichen Berufungsbiographie angesprochen. Gemeinsam wird das Thema Berufung ausgelotet und die Auswirkungen weiblicher Berufungen auf das Amtsverständnis diskutiert.

Moderiert wird das Podiumsgespräch von Melanie Wielens. Es wird Raum geben für Nachfragen, Anmerkungen und Resonanzen des Publikums.

Es gilt die zu Kursbeginn aktuelle Corona-Verordnung.
Bitte informieren Sie sich über unsere Internetseite.

Kooperation: Kath. Familienbildungsstätte Bonn

Do. 07.10.2021 | 19.00 – 21.15 Uhr

Sr. Philippa Rath, Bettina Heinrichs-Müller, Pfr. Franz Meurer
Teilnahme-Gebühr: 10,00 €

Kath. Familienbildungsstätte | Lennéstraße 5 | 53113 Bonn (Präsenz)



**Blended-Learning
Veranstaltung**

Die Veranstaltung findet in hybrider Form statt. Sofern Sie per Zoom teilnehmen möchten, bitten wir um Nachricht an:
Telefon 0228 944900 oder postmaster@fbs-bonn.de
https://zoom.us/webinar/register/WN_H88mIPdfS12wF6CVpOY-kRA

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> GLAUBE – SINN – WERTE

»Macht und Hoheit sind ihr Gewand« (Spr 31,25)

Die Bibel kennt auch alternative Formen der Macht

Die Reihe »Sphären der Macht« wird eröffnet von einem Vortrag zur Machtdiskussion im Alten Testament, eine ganze Bibliothek, die für Juden und Christen Heilige Schrift ist und auch tief den Quran beeinflusst.

An vielen Stellen widmet sich das Alte Testament dem Thema »Macht«: die Macht Gottes als Schöpfer, Richter, Befreier; Triumph und Ohnmacht der anderen Götter, konkurrierende Machtansprüche der Herrscher. Was ist legitime Macht, welchen ethischen Kriterien unterliegt sie, welche alternativen Modelle der Macht werden diskutiert?

Von diesen Texten, die sich in hohem Maße Fragen des richtigen Lebens im Diesseits widmen, können Anregungen für die heutigen Diskussionen von Macht, ihrer Ausübung und Kontrolle ausgehen.

Reihe: Sphären der Macht

Do 07.10.2021 | 19.30 Uhr

Prof. Dr. Irmtraud Fischer, Graz



Online
Veranstaltung

Online-Vortrag via Zoom

Anmeldung unter

https://zoom.us/webinar/register/WN_jdfTvb3nQAOkylNqYI-Hdg

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> GLAUBE – SINN – WERTE

»Dina de-Malchuta Dina«

oder: Gott braucht den säkularen Rechtsstaat

Vor etwa 1.800 Jahren formulierte der jüdische Rechtsgelehrte Mar Samuel im Babylonischen Talmud das Diktum »Das Gesetz des Staates ist das Gesetz« – Dina de-Malchuta Dina. Damit eröffnete er eine Sichtweise, in der die jüdische Diaspora den (nichtjüdischen) Staat grundsätzlich anerkennt und die in Folge auf den Primat des Rechtsstaates hinausläuft.

Rechtsstaatlichkeit ist ein Prinzip, mit dem sich die jüdische Rechtstradition weiterentwickelt hat. Die Voraussetzung für den jüdischen Anteil an einer starken Rechtsstaatlichkeit ist das Recht auf die eigene Religionsausübung. Rechtsstaatlichkeit und Religionsfreiheit sind für die jüdische Tradition stets die zwei Seiten derselben Medaille. Innerhalb dieses Rahmens situiert sich das Judentum in einer pluralistischen Gesellschaft und rechtsstaatlichen Demokratie.

Reihe: Jüdisches Leben in Deutschland

Kooperation: Konrad-Adenauer-Stiftung, Forum Bad Godesberg

Mi 13.10.2021 | 19.00 Uhr

Rabbinerin Prof. Dr. Elisa Klapheck, Frankfurt/M-Paderborn

Anmeldeschluss: 11.10.2021



Online
Veranstaltung

Online-Veranstaltung via Zoom

Anmeldung unter

https://aoweb.kas.de/KAS_VaAnmeldung/Teilnehmerdaten.aspx?id_v=71383&a_A=1

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> GLAUBE – SINN – WERTE

Gottesdienst in Zeiten von Corona

Eine notwendige liturgiepastorale Klärung

»Not lehrt beten« – sagt man. Doch in der Corona-Krise hat man eher den Eindruck, wir haben unsere Not mit dem Beten ... zumindest mit dem gemeinsamen Gebet im Gottesdienst. Denn die Gottesdienste finden nicht nur unter Vorzeichen statt, die sie weniger feierlich machen (Abstand, Masken, kein Gesang, keine Berührung usw.), sondern teilweise fallen sie aus oder müssen online übertragen werden.

Aber man sagt auch: »Not macht erfinderisch.« Und so ist einiges im Bereich der Liturgie unter dem Zwang der Corona-Einschränkungen gewachsen, das durchaus als innovativ gelten darf. Ob »neu« immer gleich »gut« ist, ist eine andere Frage. Und so will dieser Vortrag sichten, ob der »neue Wein« auch in die »alten Schläuche« passt. Denn wie unter einer Lupe sehen wir nun die alten Probleme unserer Gottesdienstfeiern umso größer, aber können auch verheißungsvolle Perspektiven entdecken.

Prof. Dr. Alexander Saberschinsky ist als Liturgiereferent im Erzbistum Köln tätig. Er lehrt als Honorarprofessor für Liturgiewissenschaft an der Katholischen Hochschule NRW und ist Dozent an der Kölner Hochschule für Katholische Theologie.

*Reihe: Forum Pauluskirche
Kooperation: Kirche St. Paulus*

Do 18.11.2021 | 19.30 Uhr

Prof. Dr. Alexander Saberschinsky

Veranstaltungs-Nr. 7301116



Auch als Zoom-Veranstaltung. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich. Anmeldung ganz einfach über den externen Zoom-Registrierungslink: <https://bit.ly/3xeQ7lV>
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> GLAUBE – SINN – WERTE



Foto: Monster ZStudio / shutterstock.com

Die Vision einer universalen Geschwisterlichkeit als Stimulus authentischer Nachhaltigkeit

Angesichts drängender Probleme des Klimaschutzes reden alle über Nachhaltigkeit. Unterdessen ist dies schon ein inflationärer Begriff, der von allen in den Mund genommen wird, aber jeder denkt sich etwas anderes dabei. Der Gebrauch des Wortes hat unterdessen auch schon Alibifunktionen angenommen. Da bedarf es klarer Gesichtspunkte.

Um diese zu klären, hat auch Papst Franziskus in drei Lehrschreiben, »Evangelii gaudium«, »Laudato Si« und »Fratelli tutti«, seine Stimme ins Gewicht geworfen und entwickelt eine Vision der universalen Geschwisterlichkeit, die die Schöpfung miteinschließt. Die Eckpfeiler dieser »Lehre« wollen nicht nur Christen zu einer alternativen Welt- und Lebensgestaltung animieren. Die Grundpfeiler dieser Vision sollen vorgestellt und praktisch gedeutet werden.

*Reihe: Forum Rheinviertel
Kooperation: Katholische Kirchengemeinde
St. Andreas und Evergislus*

Di 23.11.2021 | 19.30 Uhr

P. Prof. Johannes B. Freyer OFM, Bonn

Pfarrzentrum St. Evergislus | Hardtstraße 14 | Plittersdorf

> GLAUBE – SINN – WERTE

Vertrauensbruch

Die fundamentaltheologische Bedeutung des systemischen Missbrauchs in der katholischen Kirche

Glauben und Vertrauen bilden entwicklungspsychologisch und glaubensbiographisch einen Zusammenhang; sie fußen auf einem fundamentalen Vertrauen in Welt und andere Menschen – insbesondere in Akteure, die Sinnversprechen machen. Für die katholische Kirche stellt ihr Missbrauchsskandal – der sexuelle Missbrauch von Kindern durch Priester, die nachgewiesenen Vertuschungen solcher schwerster Vergehen durch die zuständigen Bischöfe und Verantwortungsträger, schließlich die in Aufbruchsansprüchen, Einkehrzeiten, Buß- und Auszeiten sowie Umkehrrufen offenbar nicht stattfindende Verantwortungsübernahme durch die Repräsentanten der Täterorganisation – deshalb ein massives Problem dar: Dieser Bruch basalen Vertrauens betrifft die Grundlegung des Glaubens. Eine Kirche, die sich auf die authentische Überlieferung des Christus-Ereignisses beruft, steht in Frage, wenn ihre apostolischen Handlungsträger sich als systemisch unglaubwürdig oder gar korrupt erweisen. Die glaubenspraktische Langzeitwirkung des Missbrauchsskandals hinterlässt die Frage, ob die katholische Kirche den systemischen Vertrauensbruch bearbeiten kann, an dem sie laboriert.

Reihe: Forum Wissenschaftsstadt Bonn

Kooperation: Evangelisches Forum Bonn, ND – Christsein.heute

Mo 22.11.2021 | 19.00 Uhr

Prof. Dr. Gregor Hoff, Salzburg



Online
Veranstaltung

Online-Veranstaltung (Zoom), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0228 42979-0 und info@bildungswerk-bonn.de
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> GLAUBE – SINN – WERTE

Überlebenskünstlerinnen

Über spirituellen und sexuellen Missbrauch an erwachsenen Frauen in der katholischen Kirche

Der Missbrauch an erwachsenen Frauen im Raum der Kirche und anderen Kontexten kommt zunehmend ans Tageslicht. Die Veranstaltung gibt Einblick in aktuelle Debatten sowie in die Erfahrungen von Betroffenen. Ausgehend von den Erzählungen betroffener Frauen werden die verschiedenen Dimensionen von spirituellem und sexuellem Missbrauch aufgezeigt. Der Abend möchte zum Handeln gegen den Missbrauch ermutigen: Wie reagiert die Kirche angemessen auf die geschehenen Taten? Und wie ist Missbrauch künftig zu verhindern?

Regina Heyder, Dr. theol., Theologin und Kirchenhistorikerin, Dozentin des Theologisch-Pastoralen Instituts in Mainz. Seit 2014 ehrenamtliche Vorsitzende der Theologischen Kommission des Katholischen Deutschen Frauenbunds e.V. Sie forscht zur Geschichte von Katholikinnen, insbesondere zum Zweiten Vatikanischen Konzil und zu Glaubenserfahrungen von Frauen (Graswurzelökumene, Berichte über spirituellen und sexuellen Missbrauch). Herausgeberin des Buches »Erzählen als Widerstand«

Reihe: Forum Pauluskirche

Kooperation: Kirche St. Paulus

Di 07.12.2021 | 19.30 Uhr

Dr. Regina Heyder, Mainz

Veranstaltungs-Nr. 7301117



Blended-Learning
Veranstaltung

Auch als Zoom-Veranstaltung. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich. Anmeldung ganz einfach über den externen Zoom-Registrierungslink: <https://bit.ly/3glaxDb>
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> GLAUBE – SINN – WERTE

Wem gehört die Macht? – Reich Gottes und politische Macht

Hinsichten auf ein spannungsvolles Verhältnis in den
ersten drei Evangelien

Am Ende des Matthäusevangeliums proklamiert der von den Toten
auferweckte Jesus, ihm sei »alle Macht gegeben«, nicht nur »im
Himmel«, sondern auch »auf der Erde«. Im Evangelium hatte Jesus
zuvor immer wieder vom »Himmelreich« gesprochen, im Markus-
und Lukasevangelium analog von »Gottes Herrschaft«. Wie verhält
sich dieses Reden , samt der aus ihm gefolgerten Praxis, zur faktisch
bestehenden Macht des Imperium Romanum?

Mi 08.12.2021 | 19.30 Uhr

Prof. Dr. em. Klaus Wengst, Bochum

> GLAUBE – SINN – WERTE

Philosophischer Gesprächskreis

Der Philosoph Karl Popper hat die Theorie des »wissenschaftlichen
Indeterminismus« aufgestellt, nach der ein singuläres Ereignis –
hier: Corona – das Fundament eines bisher als stabil geltenden
Systems gefährden kann. Das ist nun passiert, weil sich die Sicht
auf die »Wirklichkeit« grundlegend geändert hat. Welche Orientie-
rungshilfen kann die Philosophie in dieser Krise glaubhaft anbieten?

- Rousseau: Der Gesellschaftsvertrag
- Habermas: Diskursethik
- Watzlawick: »Wie wirklich ist die Wirklichkeit?«

Textauszüge werden zur Verfügung gestellt. Vorkenntnisse sind
nicht erforderlich.

Mo 18.10. | 15.11. | 20.12.2021 | 15.00 – 16.30 Uhr

Helmut Löns

Kath. Bildungswerk Bonn | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 7401065



Foto: René Büchholz

KULTUR – NATUR

»Kunst ist die gesellschaftliche Antithesis zur Gesellschaft.«

*Theodor W. Adorno
(Ästhetische Theorie, GS 7, 19)*

> KULTUR – NATUR

Foto: Lucas D'Ambrosio



Reflexion – In Sync / Out of Sync

Eine Klang- und Lichtinstallation von Claudia Robles-Angel

**Ausstellung vom Fr 01.10. – So 17.10.2021
im Dialograum Kreuzung an St. Helena**

Die Installation »REFLEXION – In Sync / Out of Sync« verbindet Klang, Licht und Raum mit den biologischen Rhythmen zweier Menschen. Die Besucherinnen und Besucher selbst sind eingeladen, das Experiment zu erproben: Der eigene innere Körperrhythmus wird vernetzt mit dem eines anderen Menschen: paarweise, Herz an Herz, gleichen sich die Körperrhythmen der Besucher/innen an oder verschieben sich, gehen über in Harmonie oder Dissonanz, erschaffen eine veränderte Lichtumgebung, Klang, Licht und Körper vereinen sich, es entsteht ein neuerschaffenes Arrangement, das sinnlich erfahrbar wird. Die Installation lädt ZuschauerInnen dazu ein, über die Synchronisation des inneren Pulsierens zweier Menschen zu reflektieren. Während der Vernissage am 1. Oktober findet eine Performance statt, die die Grundprinzipien der Installation mit Tanz und live-Schlagzeug demonstriert.

Gefördert von der Kunststiftung NRW, Kulturamt der Stadt Bonn,
Katholisches Bildungswerk Bonn

**Kunststiftung
NRW**

> KULTUR – NATUR

Vernissage mit Performance

Fr 01.10.2021 | 19.00 Uhr

Konzept und künstlerische Gestaltung: Claudia Robles-Angel

Einführung zur Installation

Sa 02.10.2021 | 19.00 Uhr

mit Beatrix Herling M.A., Kunsthistorikerin
im Anschluss: Ausprobieren erwünscht!

KÜNSTLERinnenGESPRÄCH

So 17.10.2021 | 14.30 Uhr

im Anschluss an den Gottesdienst »5vor12«
Claudia Robles-Angel spricht über das Projekt
REFLEXION – in Sync / Out of Sync
mit Dr. Ursula Krohn, Kunsthistorikerin

Öffnungszeiten der Ausstellung

Do – So | 17.00 – 20.00 Uhr

Die Künstlerin ist bei den Veranstaltungen anwesend.
Alle Veranstaltungen und Ausstellungsbesuche
finden unter Einhaltung der jeweils geltenden
Corona-Verordnung statt (3G-Regel).
Kreuzung an St. Helena | Bornheimer Straße 130 | 53119 Bonn

vital (98)

Mi 06.10.2021 | 20.30 Uhr

Sangmi Choi, Cembalo | Denis Yakovlev, Schlagzeug
Birte Schrein, Rezitation | Musik von Denhoff, Xenakis u.a

Reihe: Wortklangraum

In Kooperation mit dem Dialograum Kreuzung an Sankt Helena e.V.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten
Kreuzung an St. Helena | Bornheimer Straße 130 | 53119 Bonn

> KULTUR – NATUR

Im Dunkeln ist gut Munkeln...

Taschenlampenwanderung im Ennert

Was macht der Wald eigentlich nachts? Werden die Tiere auch müde? Müssen die Bäume schlafen? Jetzt im Herbst, wenn die Tage wieder kürzer werden, können wir das abends im Wald gemeinsam herausfinden. Wenn Du eine Taschenlampe hast, kannst Du mit Deinen Eltern und mir auf eine Entdeckungsreise in den abendlichen Wald gehen! Naturtrainerin Steffi lädt alle kleinen und großen Naturentdecker auf eine Taschenlampenwanderung in den Ennert ein.

- Strecke ca. 500 m
- ab 3 Jahren
- Dauer: ca. 2 Stunden
- Forscherausrüstung: Taschenlampe, wetterfeste, lange Kleidung und Schuhe, etwas Proviant
- Zusätzlich: Mund-Nase-Schutz Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuell gültigen Corona-Verordnung statt.

Sa 23.10.2021 | 17.00 – ca. 19.00 Uhr

Steffi Krieg, Naturtrainerin (NABU)

Teilnahme-Gebühr: Erw. 5,00 € | Kinder 3,00 €

Anmeldung über: info@bildungswerk-bonn.de

Telefon 0228 42979-0

Treffpunkt: Parkplatz Grillhütte Hardtweiher

Hardtweiherstr. 23 | 53229 Bonn-Niederholtorf

(nahe der Bushaltestelle »Am Waldrand« der Buslinien 537, 636)

> KULTUR – NATUR

Grunewald im Orient

Das deutsch-jüdische Jerusalem

Anfang der 1920er-Jahre von Richard Kauffmann und Lotte Cohn als Gartenstadt entworfen, wurde der Jerusalemer Vorort Rechavia ab 1933 zum Zentrum der aus Deutschland eingewanderten Juden: das deutsch-jüdische Jerusalem. Else Lasker-Schüler, Gershom Scholem, Martin Buber, Werner Kraft wohnten hier. Hebräisch war zwar die Sprache des Jishuvs, aber in Rechavia hörte man lange Zeit mehr Deutsch als Hebräisch. Der Vortrag wird in die Geschichte dieses berühmten Vororts einführen und »Rechavia als geistige Lebensform« erschließen.

Reihe: Tol'dot und Tarbut – Jüdische Geschichte und Kultur

Kooperation: siehe Faltblatt

Do 28.10.2021 | 20.00 Uhr s.t.

Dr. Thomas Sparr, Berlin

Universität Bonn | Hauptgebäude | Hörsaal VII

viral (99)

Mi 03.11.2021 | 20.30 Uhr

Andreas Schickentanz, Posaune | Timo Berndt, Rezitation

Elektronik (+Internet)

Reihe: Wortklangraum

In Kooperation mit dem Dialograum Kreuzung an Sankt Helena e.V.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten

Kreuzung an St. Helena | Bornheimer Straße 130 | 53119 Bonn

> KULTUR – NATUR

Feste des Lebens – Geburt, Hochzeit, Tod

Feste begleiten unser Leben – oft sind sie sogar die Highlights: Von den großen Festen wird noch Jahre später erzählt und zahllose Familienfotos halten die Erinnerungen fest. Aber auch die kleinen Feste bereichern das Leben und Geburtstage, Weihnachten und Ostern leiten uns durch das Jahr. Von der Babyparty bis hin zum Beerdigungsschmaus gehören Feiern zum Leben. Viele Bräuche und Traditionen aber auch internationale und interkulturelle Einflüsse sowie Moden prägen die Festkultur. Das Leben feiern – das ist gute Tradition in allen Kulturen und Religionen der Welt. Sie sind eingeladen zu einer festlichen Reise zwischen den Eckpunkten und Höhenpunkten des Lebens. Feiern Sie mit uns die »Feste des Lebens«!

Aus dem Programm

Ausstellungseröffnung und Einführung

Sa 06.11.2021 | 16.00 Uhr

Dr. Hedwig Nosbers

Musik des Lebens

Moderiertes Konzert zu Themen der Ausstellung
So 07.11.2021 | 16.00 Uhr

Führung durch die Ausstellung

Sa 13.11.2021 | 16.00 Uhr

Dr. Hedwig Nosbers

Führung durch die Ausstellung

Sa 20.11.2021 | 16.00 Uhr

Dr. Hedwig Nosbers

Alle Informationen und Termine zum Elisabeth-Fest 2021
ab Oktober unter: www.st-elisabeth-bonn.de

Sa 06.11. – So 21.11.2021

St. Elisabeth | Bonn-Südstadt | Schumannstraße | 53113 Bonn

> KULTUR – NATUR

final (100)

Mi 01.12.2021 | 20.30 Uhr

Klarinettenduo+Asasello-Quartett | Mark Weigel, Rezitation

Musik von Brass, Kalika, Denhoff

Reihe: Wortklangraum

In Kooperation mit dem Dialograum Kreuzung an Sankt Helena e.V.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten

Kreuzung an St. Helena | Bornheimer Straße 130 | 53119 Bonn

Lesung und Gespräch mit Lena Gorelik

Lena Gorelik, 1981 in St. Petersburg geboren, kam 1992 mit ihren Eltern nach Deutschland. Ihr Roman »Hochzeit in Jerusalem« (2007) war für den Deutschen Buchpreis nominiert, der vielgelobte Roman »Mehr Schwarz als Lila« (2017) für den Deutschen Jugendbuchpreis. Im Mai 2021 erschien ihr jüngster Roman »Wer wir sind«.

Regelmäßig schreibt Lena Gorelik Beiträge zu gesellschaftlichen Themen, u.a. für die »Süddeutsche Zeitung« oder »Die Zeit«. Sie lebt in München.

Reihe: Jüdisches Leben in Deutschland

Kooperation: Konrad-Adenauer-Stiftung, Forum Bad Godesberg

Mi 15.12.2021 | 19.00 Uhr

Anmeldeschluss: 13.12.2021



Online
Veranstaltung

Online-Veranstaltung via Zoom

https://aoweb.kas.de/KAS_VaAnmeldung/Teilnehmerdaten.aspx?id_v=71385&a_A=1

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13



Foto: René Büchholz

GESELLSCHAFT

Drei Ziele verfolgen wir mit unseren Angeboten zu gesellschaftspolitischen Themen: Erstens möchten wir politische und soziale Zusammenhänge besser verstehbar machen. Darüber hinaus geht es uns darum, aus einer fundierten ethischen Perspektive heraus zu urteilen, wobei Elemente der christlichen Sozialethik eine wichtige Rolle spielen. Zu guter Letzt möchten wir die Fähigkeit stärken, die Gesellschaft aktiv mitzugestalten.

»Es ist nicht Zweck des Staates, die Menschen aus vernünftigen Wesen zu Tieren oder Automaten zu machen, sondern vielmehr zu bewirken, daß ihr Geist und ihr Körper ungefährdet seine Kräfte entfalten kann, daß sie nicht mit Zorn, Haß und Hinterlist sich bekämpfen noch feindselig gegeneinander gesinnt sind. Der Zweck des Staates ist in Wahrheit die Freiheit.«

Baruch Spinoza

> GESELLSCHAFT

Mehr als Stoffvermittlung – die Schule als Entwicklungsraum für junge Menschen stärken

ONLINE-Gespräch mit NRW-Schulministerin Yvonne Gebauer

Die Schulen sind ein zentraler psychosozialer und psychoemotionaler Entwicklungsraum für Kinder und Jugendliche. Das haben nicht zuletzt die coronabedingten Schulschließungen deutlich gemacht. Politisch und schulisch scheint es vor allem um die (Wieder)Herstellung einer möglichst lückenlosen Stoffvermittlung zu gehen. Doch Schule ist mehr – denn große Zeiträume des Kindes- und Jugendalters werden in ihr verbracht, entscheidende persönliche und soziale Lern- und Reifungsprozesse laufen in Schule ab. Es muss darum gehen, Kindern und Jugendlichen Raum und Begleitung zu geben, um emotional gefestigte, sozial empathische und verantwortungsvolle, kreative Personen zu werden. Ist das politisch im Blick? Werden Schulen darin unterstützt? Was gibt es schon, was fehlt? Welche Möglichkeiten haben Schulen, dieser wichtigen Aufgabe nachzukommen?

NRW-Schulministerin **Yvonne Gebauer** stellt sich an diesem Nachmittag diesen – und Ihren Fragen!

Kooperation: KED Köln, KED NRW

Mo 04.10.2021 | 17.30–18.30 Uhr

Teilnahme kostenlos



Online
Veranstaltung

Online-Vortrag via Zoom

Anmeldung einfach über diesen Registrierungslink:

<https://bit.ly/2VHnOQ6> oder

Telefon: 0228 42979-0 | E-Mail: info@bildungswerk-bonn.de

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> GESELLSCHAFT

Gedenkveranstaltung zum Novemberpogrom 1938

Die Veranstaltung findet Corona bedingt in diesem Jahr nur am Synagogen-Mahnmal (Moses-Hess-Ufer) statt mit Ansprachen der Oberbürgermeisterin Katja Dörner und Dr. Margaret Traubs (Synagogengemeinde Bonn). Musikalische Begleitung: Matthias Höhn. Die Oper Bonn bereitet eine Onlineveranstaltung vor (beachten Sie dazu bitte unseren Newsletter und die Internetseite).

Kooperation: Initiative zum Gedenken an die Bonner Opfer des Nationalsozialismus

Mi 10.11.2021 | 17.00 Uhr

Synagogen-Mahnmal, Moses-Hess-Ufer

Als Botschafter Israels beim Heiligen Stuhl

Ein Erfahrungsbericht

Dr. Mordechai Lewy war in den Jahren 2008 bis 2012 der fünfte Botschafter Israels beim Heiligen Stuhl. 1993 kam es zu einem Grundlagenvertrag zwischen dem Vatikan und Israel sowie zur Aufnahme diplomatischer Beziehungen. Welchen Herausforderungen auf diplomatischer und religiöser Ebene sahen sich beide Seiten gegenüber? Inwiefern prägten theologisch begründete Differenzen und politische Entwicklungen im Nahen Osten das Verhältnis zwischen dem Staat Israel und dem Heiligen Stuhl? Der Referent wird versuchen, aufgrund von Erfahrungen aus seiner Amtszeit auf diese Fragen einzugehen.

Reihe: Tol'dot und Tarbut – Jüdische Geschichte und Kultur

Kooperation: siehe Faltblatt

Mo 11.10.2021 | 19.30 Uhr

Botschafter a.D. Dr. Mordechai Lewy, Bonn



Online
Veranstaltung

Online-Vortrag via Zoom; Anmeldung unter 0228 42979-0 und info@bildungswerk-bonn.de
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> GESELLSCHAFT

Israelis in Deutschland

Israelische Lebenswelten und deutsche Vorstellungen

Seit Mitte der Nullerjahre leben mehr Israelis in Deutschland: Aber wie viele sind es wirklich? Und was tun sie in Deutschland, wie leben und lieben sie? Die mediale Berichterstattung in Deutschland gibt Einblicke in spezifische Vorstellungen über Israelis, während die Empirie Einblicke in die diversen Lebenswelten israelischer Migranten ermöglicht: Wie steht beides im Zusammenhang?

*Reihe: Tol'dot und Tarbut – Jüdische Geschichte und Kultur
Kooperation: siehe Faltblatt*

Do 18.11.2021 | 20.00 Uhr s.t.

Dr. Dani Kranz, Ben Gurion University Negev
Universität Bonn | Hauptgebäude | Hörsaal VII

Die unsichtbare Institution

Zur Rolle des Vertrauens in Politik und Wirtschaft

»Ohne Vertrauen«, so sagte Angela Merkel einmal, »können wir einpacken.« Was intuitiv schnell einleuchtet, muss – gerade in Zeiten einer angeblichen Krise des Vertrauens – genauer untersucht werden: Was leistet Vertrauen für Demokratien? Wie strukturiert es Märkte? Was kann Vertrauen leisten, was kann es nicht leisten? Wann wird Vertrauen naiv, wann ist Misstrauen unangebracht? Der Vortrag versucht mit einigen Vorurteilen über das Vertrauen aufzuräumen und klärt auch, warum Vertrauen immer wichtiger zu werden scheint. Am Ende wird auch gefragt, ob wir gegenwärtig nicht zu viele Erwartungen mit dem Vertrauen verbinden.

*Reihe: Forum Wissenschaftsstadt Bonn
Kooperation: ND Christsein.Heute, Universität Bonn Studium
Universale, Ev. Forum Bonn*

Do 02.12.2021 | 20.00 Uhr s.t.

Prof. Dr. Martin Hartmann, Luzern
Universität Bonn | Hauptgebäude | Hörsaal VII

> GESELLSCHAFT

Identitätspolitik

Gedanken zum politischen Vertrauen in einer neuen ideologischen Phase

Der Vortrag spricht die IP (Identitätspolitik) an, die zurzeit vor allem jüngere US-amerikanische Studenten bewegt, sich aber auch in den Massenmedien und im Business zu verbreiten scheint. Was ist Identity Politics, worin liegen ihre philosophischen Wurzeln und welche Ziele verfolgen die IP Aktivisten? Handelt es sich bei dieser Bewegung um eine Befreiungsbewegung der jungen Generation, die eine gerechtere Gesellschaft anstrebt mittels Bekämpfung von Diskrimination von marginalisierten Gruppen wie zum Beispiel Trans-Personen oder Schwergewichtige? Oder stellt die IP Bewegung eine Gefahr für die westliche Demokratie dar, indem sie das Vertrauen der Bürger in den Staat unterminiert?

*Reihe: Forum Wissenschaftsstadt Bonn
Kooperation: ND Christsein.Heute, Universität Bonn Studium
Universale, Ev. Forum Bonn*

Do 09.12.2021 | 19.00 Uhr

Prof. Dr. Josette Baer Hill, Zürich



Online-Vortrag via Zoom; Anmeldung unter 0228 42979-0 und info@bildungswerk-bonn.de
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> GESELLSCHAFT

Moralität und Macht

Politische Herrschaftskonzeptionen der Antike

Wie wählen wir unsere Regierenden aus? Nach welchen Kriterien bewerten wir Staatsformen? Gibt es so etwas wie eine ideale Verfassung? Ist Demokratie die beste Staatsform oder birgt sie große Gefahren? Dies sind nur einige Fragen, mit denen sich bereits die antike politische Philosophie eingehend auseinandergesetzt hat. Die Antworten von Autoren wie Platon oder Aristoteles unterscheiden sich dabei teils beträchtlich von unseren heutigen Intuitionen. Insbesondere die Verknüpfung von Moralität und Macht oder, allgemeiner gesprochen, von Ethik und Politik wird in der Antike intensiv diskutiert. Der Vortrag wird einen Überblick über die politischen Theorien von Platon und Aristoteles geben und aufzeigen, dass die Machtfrage nicht abgetrennt von der moralischen Dimension untersucht werden kann.

Reihe: Sphären der Macht

Do 16.12.2021 | 19.30 Uhr

Dr. Abida Malik, Nur Sultan



Online
Veranstaltung

Online-Vortrag via Zoom; Anmeldung unter 0228 42979-0
und info@bildungswerk-bonn.de
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> GESELLSCHAFT



Foto: DisneyArt/shutterstock.com

Frühling der Plattformen – Herbst der Demokratie?

Die großen Internetplattformen bieten längst nicht mehr bloß Informationen und Kommunikationsinfrastruktur. Sie locken mit der Lieferung ganzer Rundum-Versorgungspakete und Lebenswelten und vollziehen dabei eine neue Art der Vergesellschaftung, die informell und unterkomplex verläuft und die demokratischen Institutionen, den Ausgleich von Rechten und Pflichten, die checks and balances untergräbt.

Reihe: Forum Wissenschaftsstadt Bonn

*Kooperation: ND Christsein.Heute, Universität Bonn Studium
Universale, Ev. Forum Bonn*

Do 20.01.2022 | 20.00 Uhr s.t.

Prof. Dr. em. Christoph Türcke, Leipzig
Universität Bonn | Hauptgebäude | Hörsaal VII



Foto: René Buchholz

FAMILIE

Der familiäre Alltag birgt einen schier unerschöpflichen Vorrat an Themen. Wie gestaltet sich das Mutter- und Vatersein? Wie erzieht man Kinder richtig? Wie lässt sich ein harmonisches Miteinander von Jung und Alt herstellen? Zumal dann, wenn einzelne Familienmitglieder krank oder behindert sind? Im Mittelpunkt unserer Angebote steht die Betrachtung der unterschiedlichen Lebenswelten von Familien, die stets einzigartige Geschichten hervorbringen.

.....

»Für das Neugeborene ist das Wunder die Welt mit allem, was dazugehört. Wer zuschaut, wie ein Kleinkind einen Schlüsselbund oder ein zerknülltes Stück Papier erforscht, der sieht nicht nur ein Gemisch aus Spiel und Wissensdurst, sondern auch einen Hauch von Ehrfurcht und Staunen, den wir religiös nennen würden, wenn das Kind über Begriffe zur Unterscheidung von Heiligem und Profanem verfügte. Wir beneiden es um dieses Staunen, doch wir können es nicht noch einmal erleben, denn zum Staunen gehört ein Moment der Überraschung.«

Susan Neiman

> FAMILIE

Im Dunkeln ist gut Munkeln...

Taschenlampenwanderung im Ennert

Was macht der Wald eigentlich nachts? Werden die Tiere auch müde? Müssen die Bäume schlafen? Jetzt im Herbst, wenn die Tage wieder kürzer werden, können wir das abends im Wald gemeinsam herausfinden. Wenn Du eine Taschenlampe hast, kannst Du mit Deinen Eltern und mir auf eine Entdeckungsreise in den abendlichen Wald gehen! Naturtrainerin Steffi lädt alle kleinen und großen Naturentdecker auf eine Taschenlampenwanderung in den Ennert ein.

- Strecke ca. 500 m
- ab 3 Jahren
- Dauer: ca. 2 Stunden
- Forscherausrüstung: Taschenlampe, wetterfeste, lange Kleidung und Schuhe, etwas Proviant
- Zusätzlich: Mund-Nase-Schutz
- Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuell gültigen Corona-Verordnung statt.

Sa 23.10.2021 | 17.00 – ca. 19.00 Uhr

Steffi Krieg, Naturtrainerin (NABU)

Teilnahme-Gebühr: Erw. 5,00 € | Kinder 3,00 €

Anmeldung über: info@bildungswerk-bonn.de

Telefon 0228 42979-0

Treffpunkt: Parkplatz Grillhütte Hardtweiher

Hardtweiherstr. 23 | 53229 Bonn-Niederholtorf

(nahe der Bushaltestelle »Am Waldrand« der Buslinien 537, 636)

> FAMILIE



Foto: Halfpoint/shutterstock.com

Kinder im Blick

Ein Kurs für Eltern in Trennung

Positive Beziehungsgestaltung zum Kind und Förderung seiner Entwicklung. Wie kann ich Kontakt zum anderen Elternteil im Sinne meines Kindes gestalten? Was kann ich tun, um Stress mit dem anderen Elternteil zu vermeiden und abzubauen?

*Kooperation: Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder,
Ev. Beratungsstelle Bonn*

Mo | 18.00 – 21.15 Uhr

Bettina Rosenthal, Kai Enters

Anmeldung erforderlich: Ev. Beratungsstelle

Telefon 0228 6880-150 | beratungsstelle@bonn-evangelisch.de

Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder,

Hans-Iwand-Straße 7 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 6101173

> FAMILIE

VERANSTALTUNGSREIHE

»HERAUSFORDERUNG: PUBERTÄT«

Die Veranstaltungen können sowohl einzeln als auch als Gesamtpaket gebucht werden.

Bernd Kinder

Anmeldung erforderlich | Telefon 0228 223088

erziehungsberatungsstelle@caritas-bonn.de

Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Hans-Iwand-Straße 7 | 53113 Bonn

Kooperation: Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

»Lass mich in Ruhe, ich will nicht mit Dir reden!«

Beziehungsgestaltung mit Jugendlichen – wie kann diese gut gelingen?

Di 05.10.2021 | 18.30 – 20.45 Uhr

Veranstaltungs-Nr. 6101168

»Hast Du Haschisch in der Tasche...«

Drogen-, Alkoholkonsum und Suchtgefährdung im Jugendalter

Kooperation: update – Fachstelle für Suchtprävention

Di 26.10.2021 | 18.30 – 20.45 Uhr

Veranstaltungs-Nr. 6101169

Diskussions- und Abschlussabend mit Ihren Kindern

Wie kann Ablösung gut gelingen und wie können Konflikte gelöst werden?

Di 02.11.2021 | 18.30 – 20.45 Uhr

Veranstaltungs-Nr. 6101170

> FAMILIE

»Alkohol – reden wir drüber...!«

Impulsvortrag und Diskussion

Wir vermitteln vorbeugende Strategien im Umgang mit dem jugendlichen Trinkverhalten, besprechen die rechtlichen Aspekte des Alkoholkonsums im Jugendalter und überlegen gemeinsam Maßnahmen, wenn es doch zu einem risikoreichen Trinkverhalten kommen sollte.

Kooperation: update – Fachstelle für Suchtprävention

Di 05.10.2021 | 19.30 – 21.00 Uhr

Marie Markwald, Stefanie Schlegel

Anmeldungen erforderlich

Telefon 0228 688588-0 | update@cd-bonn.de

Veranstaltungs-Nr. 6101180



Online
Veranstaltung

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

Net-Piloten Elternseminar

»Handy, Instagram und Ego-Shooter – nutzen doch alle...«

Dreitägige Seminarreihe für Eltern von Kindern ab 12 Jahren zu den Themen Medienerziehung und Faszination virtueller Welten. Wir erörtern, was »gesunde« Mediennutzung ist und welche Schutzfaktoren es gibt.

Kooperation: update – Fachstelle für Suchtprävention

Di 02.11. | 09.11. | 16.11.2021 | 18.30 – 20.00 Uhr

Silke Selinger, Andreas Pauly

Anmeldungen erforderlich

Telefon 0228 688588-0 | update@cd-bonn.de

Veranstaltungs-Nr. 6101175

> FAMILIE



Foto: johnstocker/stock.adobe.com

Vater sein in Deutschland

Gruppe für Väter mit Migrationshintergrund – Vorstellung der interkulturellen Erziehung

Kooperation: Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Mi 03.11. | 10.11.2021 | 16.00 – 18.15 Uhr

Dr. Eman Abusaada, Gerd Mokros
Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder
Hans-Iwand-Straße 7 | 53113 Bonn
Anmeldung erforderlich:
Telefon 0228 223088 | erziehungsberatung@caritas-bonn.de

Veranstaltungs-Nr. 8401017

> FAMILIE

Babysitterkurs

Der Kurs behandelt alle wichtigen Bereiche rund um das Thema Babysitten. Das Rüstzeug hierzu wird an vier Abenden zu verschiedenen Themenblöcken vermittelt. So geschult sind Sie bereit, die neue Aufgabe mit Freude, Verständnis und viel Knowhow zu beginnen. Die Chancen, als Babysitter/in zu jobben, lassen sich – zusammen mit einer aussagekräftigen Bewerbung – durch ein solches Babysitterzertifikat oft deutlich steigern.

Inhalte der Ausbildung

- Spielpädagogik (altersgemäße Spiele, Lieder und Bücher)
- altersgerechte Betreuung vom Baby bis zum Schulkind
- Entwicklung, Ernährung und Pflege von Säuglingen und Kleinkindern (u.a. Füttern und Wickeltechnik)
- Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Verhalten in Problemsituationen
- pädagogische Grundlagen
- Kennenlernphase zwischen Babysitter, Kind und Eltern
- gemeinsame Absprachen für ein gelingendes Miteinander
- Rechte und Pflichten beim Babysitten
- die richtige Bewerbung

Dabei geht die Kursleiterin auch auf individuelle Fragen und Themen ein. Der Kurs richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren. Die Teilnehmer/innen erklären sich bereit, mit eigenem Videobild sowie Ton teilzunehmen.

Fr 05.11. | 12.11. | 19.11. | 26.11.2021 | 17.00 – 20.00 Uhr

Gabriele Kaufmann, Eltern-Kind-Kursleiterin nach Emmi Pikler
Teilnahme-Gebühr 24,00 € | 4 x = 16 UStd

Anmeldung:

Anne Raderschall 0228 42979-131 | info@bildungswerk-bonn.de

Anmeldeschluss: bis Donnerstag vor dem ersten Termin

Veranstaltungs-Nr. 6301018



Online
Veranstaltung

Onlinekurs via Zoom

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> FAMILIE

Mehrsprachigkeit – Multilingualismus in der Familie mit Kinderbetreuung

Vortrag und Erfahrungsaustausch für Eltern aus anderen Kulturen:
Sprachentwicklung von mehrsprachigen Kindern, Spracherziehungsmethode, »Frühkindlicher Trilingualismus«

Kooperation: Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Do 11.11.2021 | 16.00 – 18.15 Uhr

Sofia Sombra de Longwitz

Anmeldung erforderlich:

Telefon 0228 223088 | erziehungsberatung@caritas-bonn.de

Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Hans-Iwand-Straße 7 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 6101171

Zeit für mich – neue Kraft schöpfen

Kreativworkshop für alleinerziehende Mütter
(mit Kinderbetreuung)

Vor dem Hintergrund besonders familiärer Belastungen Zugang zu den inneren Kraftquellen und Ressourcen finden. Dies erfolgt anhand kunsttherapeutischer Methoden und dem Einsatz entsprechender Materialien

Kooperation: Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Sa 27.11.2021 | 10.00 – 14.00 Uhr

Birgit Mehren-Heindrichs, Anne Schulz

Anmeldung erforderlich:

Telefon 0228 223088 | erziehungsberatung@caritas-bonn.de

Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Hans-Iwand-Straße 7 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 6601256

> FAMILIE

»Cannabis – reden wir drüber...!« Impulsvortrag und Diskussion

Das Seminar vermittelt Informationen rund um das Suchtmittel Cannabis, die Bedeutsamkeit der Peer-Group und es zeigt Möglichkeiten auf, mit dem eigenen Kind ins Gespräch zu kommen.

Kooperation: update – Fachstelle für Suchtprävention

Di 07.12.2021 | 19.30 – 21.00 Uhr

Marie Markwald, Stefanie Schlegel

Anmeldungen erforderlich

Telefon 0228 688588-0 | update@cd-bonn.de

Veranstaltungs-Nr. 6101181



Onlinekurs via Zoom

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13



Foto: René Buchholz

PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Wer bin ich? Diese Frage stellt sich in jeder Lebensphase neu. Eine Identität auszubilden, ist ein lebenslanger Prozess, der unterschiedliche Kompetenzen erfordert. In unseren Bildungsangeboten stellen wir Sinnfragen und regen an, aus dem Alltag auszuscheren. Wir schulen Achtsamkeit und (Selbst-)Wahrnehmung, vermitteln Kommunikationsfertigkeiten und helfen, das Leben neu auszurichten und Entscheidungen so zu treffen, dass das Leben gelingt.

*»Der Mensch ist der Unableitbare,
nicht aus anderen verfügbaren Elementen
adäquat Herstellbare...«*

*Karl Rahner
(Grundkurs des Glaubens)*

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

9 Meditationsabende in der Achtsamkeit des Herzens

An diesen Abenden des inneren Schweigens pflegen wir die Grundhaltung der Gegenwärtigkeit und der Achtsamkeit des Herzens. So können wir in gelöster Wachheit mit allen Sinnen da sein und dem Be-Achtung schenken, was hier und jetzt schon da ist. Dies hilft uns, auch im Alltag den Reichtum und die Fülle des Lebens zu schmecken. Wir beginnen die Abende mit Meditation in Bewegung. Sodann begleiten uns hinführende Worte und einfache meditative Gesänge in die Stille hinein und lassen uns unseren Raum im inneren Schweigen finden. In kurzen Wortimpulsen werden wir uns weiter von Thomas Keating und seinen Leitlinien für Wachstum und Wandlung inspirieren lassen. Diese möchten den geistlichen Weg für unsere moderne Zeit neu fassen [KEATING, T. (1987). Schriften zur Kontemplation 4]. Nach der Meditation haben wir Gelegenheit zu achtsamem Austausch.

Für die Meditationsabende sind Vorkenntnisse hilfreich. Bei Fragen hierzu bitte vor einer Anmeldung Kontakt aufnehmen. Bequeme Kleidung ist sinnvoll. Meditationsbänkchen und Matten sind vorhanden.

Kooperation: Geistliches Zentrum St. Petrus

**Di 05.10. | 26.10. | 09.11. | 23.11. | 14.12.2021
19.00 – 20.30 Uhr (mit Austausch bis 21.15 Uhr)**

Leo Jacobs

Anmeldung: 0151 17416139 | leo.jacobs@t-online.de

Teilnahme-Gebühren: 5,00 € pro Abend

Teilnehmerzahl: mindestens 5 Personen

Gemeindesaal St. Helena | Ellerstraße 44 | 53119 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 7401083

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG



Foto: Dasha Petrenko/shutterstock.com

Oasentage

Für Ehrenamtliche und weitere Interessierte

Die Oasentage sind eine Einladung, für einen Tag den Alltag mit seinen zahlreichen Abläufen, Aufgaben und Anforderungen zu unterbrechen. Sie bieten die Möglichkeit, inne zu halten, aufzutanken, zur Ruhe zu kommen, sich stärken zu lassen durch die Begegnung mit anderen, mit sich und mit dem Gott unseres Lebens.

Elemente der Oasentage sind

- Geistliche Impulse
- Schweigezeit
- Persönliche Besinnung
- Austausch mit den anderen Teilnehmenden
- Eucharistiefeier

Kooperation: Geistliches Zentrum St. Petrus

Sa 13.11.2021 | 10.00 – 17.00 Uhr

Walter Koll

Anmeldung: Telefon 0152 54146737

Teilnahme-Gebühr 5,00 € (inkl. Mittags-Imbiss)

Gemeindesaal St. Helena | Ellerstraße 44 | 53119 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 74E1002

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Schritte zur Mitte

Meditatives Tanzen für Frauen

Meditative Tänze – mal ruhig getragen, mal lebhaft beschwingt – laden dazu ein, sich aufmerksam mit Leib und Seele wahrzunehmen, Belastendes Schritt für Schritt loszulassen und Weite zu spüren. Leichte Körperübungen zur Achtsamkeit ermöglichen, diese Erfahrung zu vertiefen, während lyrische Texte zum Nachdenken anregen. An diesen Abenden sind Sie eingeladen, im Kreis mit anderen Frauen innere Stärkung zu erfahren.

Vorerfahrungen im Meditativen Tanz und in Achtsamkeitsübungen sind nicht erforderlich. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung; leichte, flache Schuhe; Decke für die Entspannungsübung

Kooperation: Geistliches Zentrum St. Petrus

Fr 08.10. | 05.11. | 03.12.2021 | 18.30 – 21.00 Uhr

Hilla Jungen-Hagedorn

Anmeldung: Telefon 02225 704524 | HJ-Hagedorn@web.de

Anmeldeschluss: jeweils bis Montag vor dem Termin

Teilnehmerinnen-Zahl: 8 bis 15 Frauen

Teilnahme-Gebühr 5,00 € pro Abend

Gemeindesaal St. Helena | Ellerstraße 44 | 53119 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 7401085

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG



Foto: Song_about_summer/shutterstock.com

Urvertrauen

Eckstein der gesunden Persönlichkeit

Überall im menschlichen Leben bedarf es eines Vertrauensvorschlusses, um sich auf neue Situationen, Begegnungen, Herausforderungen einlassen zu können. Als Basis unseres Selbstwertgefühls, unserer Kontakt- und Liebesfähigkeit ist ein in früher Kindheit grundgelegtes Urvertrauen »Eckstein der gesunden Persönlichkeit« (Erik H. Erikson).

Vortrag beschreibt Wachstum und Krisen menschlichen Vertrauens in den Stadien des Lebenszyklus, thematisiert die Gefährdungen des Vertrauens im Schnelllebigen und Überfordernden postmoderner Lebensbedingungen, behandelt das Urmisstrauen als Grundsymptom vor allem früher Persönlichkeitsstörungen ebenso wie als elementares Hindernis bei der Lösung schwerer gesellschaftlicher und ethnisch-religiöser Konflikte.

Reihe: Forum Wissenschaftsstadt Bonn

Kooperation: Evangelisches Forum Bonn, ND – Christsein.heute

Do 04.11.2021 | 20.00 Uhr s.t.

Dr. Peter Conzen, Bonn

Universität Bonn | Hauptgebäude | Hörsaal VII

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Atem und Stimme

Langes Sitzen vor dem Bildschirm, »Stay home« und Lockdown haben viele in eine bereits deutlich wahrnehmbare Kurzatmigkeit gebracht. Wer gerne singt, hatte in den zurückliegenden Monaten kaum eine Gelegenheit dazu. Dabei ist Singen und in Kontakt mit der eigenen Stimme zu sein ein wunderbarer Selbstausdruck des Menschen. Dieser Online-Kurs möchte Sie in vier Einheiten einladen, wieder in Kontakt mit Ihrem Atem und Ihrer Stimme zu kommen.

Das Grundkonzept: Wahrnehmen und Vertiefen des eigenen Atems; den Körper mit Sauerstoff durchfluten und durch leise Summtöne dem Atem Klang verleihen. Hinzu kommen dann das Summen und Singen von Vokalen auf leichte Melodien; einfache Stimmübungen, die die Stimme auf gesunde Art und Weise stärken, und schließlich das Singen einfacher Lieder nach Anleitung.

Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Die Kursleiterin **Sylvia Dörnemann** ist freiberufliche Referentin in der Theologischen Erwachsenenbildung, Bibliodramaleiterin, Berufungskoach und Sängerin.

Für die Teilnahme benötigen Sie lediglich ein Smartphone/Tablet/PC mit den gängigen Ausstattungen (Kamera, Mikrofon) und eine stabile Internetverbindung.

Do 04.11. | 18.11. | 02.12. | 16.12.2021 | 20.00 – 20.45 Uhr

Teilnahme-Gebühr 20,00 €

Anmeldeschluss: bis Mi 03.11.2021

Veranstaltungs-Nr. 7601110



Online
Veranstaltung

Online-Vortrag via Zoom; Anmeldung unter
0228 42979-131 | raderschall@bildungswerk-bonn.de
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13



SCHÄTZEN SIE MAL:

Wie viele Katholische Öffentliche Büchereien gibt es im Erzbistum Köln? Und wie viele ehrenamtliche Mitarbeitende sind dort beschäftigt?

Übrigens: Sie finden in den Katholischen Öffentlichen Büchereien nicht nur die aktuellen Titel der gängigen Bestseller-Listen, sondern auch nette Menschen zum Austausch und Kennenlernen!

Schauen Sie doch einfach mal in Ihre Bücherei hinein – ein Besuch lohnt sich!

www.buechereifachstelle.de/buechereien

Die Auflösung: In ca. 360 Büchereien arbeiten ca. 4.300 Mitarbeitende



DIE BÜCHEREI



Foto: René Buchholz

QUALIFIZIERUNG

Die Kernaufgabe der allgemeinen Weiterbildung besteht darin, Menschen dabei zu unterstützen, sich beruflich, fachlich und persönlich zu entwickeln. Unsere Qualifizierungsangebote richten sich an Neu- und Quereinsteiger/-innen, die sich (um-)orientieren möchten, an Profis, die ihre Fähigkeiten professionell weiterentwickeln wollen, sowie an Interessierte mit dem Wunsch, den fachlichen Horizont zu erweitern.

> QUALIFIZIERUNG

VERANSTALTUNGEN IN KOOPERATION MIT DER KATH. ERZIEHUNGSBERATUNGSSTELLE

Ort der Veranstaltungen

Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder
Hans-Iwand-Straße 7 | 53113 Bonn

Anmeldung und Information

Telefon 0228 223088 | erziehungsberatung@caritas-bonn.de

Traumata richtig erkennen und adäquat angehen

Ein Workshop für Fachkräfte aus dem sozialen und schulischen Bereich

Fr 29.10.2021 | 15.00 – 19.00 Uhr

Andreas Balkenhol

Veranstaltungs-Nr. 2501185

> QUALIFIZIERUNG



Foto: Shurfrych Oksana/shutterstock.com

MONTESSORI PÄDAGOGIK

Montessori-Pädagogik im Kindergarten

Für ErzieherInnen und Interessierte – Kompaktseminar

Inhalte und Ziele des Seminars sind Leben und Werk von Maria Montessori, Grundlagen der Pädagogik, sensible Perioden, Polarisation der Aufmerksamkeit, vorbereitete Umgebung, Bedeutung der Bewegung, Stellung des Erziehers, Stille. Diese Themen werden erarbeitet durch Demonstrationen und Übungen am Sinnesmaterial und Einführungen der Übungen des täglichen Lebens.

Anmeldung erforderlich

Telefon 0228 42979-122

wallraf@bildungswerk-bonn.de

Sa 22.01. | 26.02. | 26.03.2022 | 09.00 – 16.00 Uhr

Roswitha Schmeken

Teilnahme-Gebühr 80,00 €

Familienzentrum Monti-Haus | Dornhofstraße 27a | 53179 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2502006

> QUALIFIZIERUNG

Montessori-Fortbildung

Für Mitarbeiter/innen in der OGS

Das Erziehungs- und Bildungskonzept Montessoris »Das Kind im Mittelpunkt, als Maßstab und Motor« bildet mit Grundfragen der pädagogischen Theorie und Praxis der Montessori-Pädagogik den Schwerpunkt der Fortbildung. Im Kurs wird vor diesem Hintergrund reflektiert, wie sich heute Bildungs- und Erziehungsarbeit gestalten und im pädagogischen Berufsfeld der OGS umgesetzt und in Abstimmung mit der Vormittagsschule zu einer qualifizierten schulischen Arbeit nach Montessori-Prinzipien führen kann.

Umfang

- 9 Module mit je 4 UStd. á 45 Minuten (18.00 – 21.15 Uhr)
- Modul 9: ausführliche Auswertung mit Zertifikatsverleihung
- 2 Hospitationen á 3 UStd. an einer Montessori-Schule bzw. Kinderhaus (verpflichtend)

Modul 1:	Das Kind von 0–6 Jahren
Modul 2:	Die Polarisierung der Aufmerksamkeit und das Bedingungsgefüge für das Zustandekommen – Teil I
Modul 3:	Die vorbereitete Umgebung der Montessori-Grundschule
Modul 4:	Bedingungsgefüge für das Zustandekommen der Polarisierung der Aufmerksamkeit – Teil II
Modul 5:	Stille
Modul 6:	Montessori-Prinzipien im Alltag der OGS – Teil I
Modul 7:	Montessori-Prinzipien im Alltag der OGS – Teil II
Modul 8:	Schulkonzept und Elternarbeit
Modul 9:	Abschlussveranstaltung, Reflexion und Zertifikatsübergabe

Anmeldung und Informationen

Telefon 0228 42979-101 | vonceumern@bildungswerk-bonn.de
Ein Sonderflyer kann angefordert werden.

Kurs 1: 17.01. | 24.01. | 03.02. | 21.02. | 07.03. | 21.03. 04.04. | 02.05. | 09.05.2022 | 18.00 – 21.15 Uhr

Teilnahme-Gebühr 125,00 €

Wechselnde Orte: Engelsbachschule, Familienzentrum Monti-Haus, Monti-Ecke Köln, Münsterschule, Kath. Bildungswerk Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2502005

> QUALIFIZIERUNG

Montessori

Vertiefungsmodul: Das Freie Spiel draußen – Freiheit, Bewegung, Selbständigkeit und Disziplin – Kreative Umsetzung der Montessori-Prinzipien im Außenraum der OGS

- Für Mitarbeiter/innen in der OGS und Lehrer/innen in Montessori Schulen
- Für Inhaber des Zertifikates »Montessori-Pädagogik in der OGS«

Die Teilnehmer werden eingeladen, die im Praxismodul kennen-gelernten Montessori-Prinzipien auf den Außenbereich ihrer Einrichtung anzuwenden und Ideen zu entwickeln, wie dieser, den Kindern gemäß und mit den Kindern zusammen, gestaltet werden kann. Was brauchen Kinder draußen? Um das herauszufinden werden neben der Montessori-Pädagogik auch Ansätze und Erfahrungen aus der Erlebnispädagogik, der Naturpädagogik und der Hirnforschung (Hüther) zur Hilfe genommen, um gemeinsam Konzepte für den Außenraum zu entwickeln, die konkret umsetzbar sind.

Anmeldung erforderlich

Telefon 0228 42979-101 | vonceumern@bildungswerk-bonn.de

Fr 12.11. | Fr 19.11.2021 | 17.30 – 20.45 Uhr

Caroline Cochius

Teilnahme-Gebühr 28,00 € | 2 x = 8 UStd

Kath. Bildungswerk | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2501188



> QUALIFIZIERUNG

Montessori

Vertiefungsmodul: Quadrieren und Quadratwurzel ziehen mit Montessori-Materialien

- Für Lehrerinnen und Lehrer in Montessori Schulen

Maria Montessori versucht in vielen ihrer Materialien alle drei Säulen der Mathematik (Arithmetik, Algebra und Geometrie) anzusprechen. Oft ist es die Geometrie, die den Einstieg bietet. Gerade an den beiden Rechenarten Quadrieren und Quadratwurzelziehen wird dieses besonders deutlich. Diese beiden Rechenarten üben eine große Faszination auf Grundschulkinder aus. Die Materialien: goldenes Perlenmaterial, Markenspiel, farbige Perlenstäbchen und Quadratketten kommen zum Einsatz und darüber hinaus erfahren Sie den Umgang mit dem kleinen und großen Wurzelbrett (evtl. auch trinomischen und binomischen Kubus und »Bauchladen«). Sie werden Gelegenheit haben, selbstständig mit dem Material umzugehen. Die Veranstaltung richtet sich an Lehrer/innen, die das Montessori-Diplom oder Kenntnisse über die oben genannten Materialien besitzen.

Anmeldung erforderlich

Telefon 0228 42979-101 | vonceumern@bildungswerk-bonn.de

Sa 13.11.2021 | 09.00 – 16.00 Uhr

Christa Schümmer, Esther Stein

Teilnahme-Gebühr 28,00 € | 1x = 8 UStd

Montessori-Grundschule Dottendorf | Quirinstraße 16 | 53129 Bonn

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501225

> QUALIFIZIERUNG

Montessori

Vertiefungsmodul: Die kosmische Erziehung nach Montessori – Erzählungen und Aktivitäten rund um das schwarze Band

- Für Mitarbeiter/innen in der OGS und Lehrer/innen in Montessori Schulen
- Für Inhaber des Zertifikates »Montessori-Pädagogik in der OGS«

Das schwarze Band ist ein zentrales Material in der kosmischen Erziehung der Montessori-Pädagogik und bei den Kindern sehr beliebt. In einer spannenden Erzählung berichtet der/die Montessori-pädagoge/in von den Millionen Jahren, die vergingen, bis Leben auf unserer Erde entstand. Das Ausrollen des Bandes sowie Gegenstände, Bilder und die Stimme der erzählenden Bezugsperson ziehen die Kinder in den Bann. Durch die entfachte Begeisterung bleiben leidenschaftliche Folgeaktivitäten der Kinder nie aus. In diesem Seminar laden wir Sie zur Erzählung zum schwarzen Band ein. Sie lernen zugehörige Folgeaktivitäten kennen und erhalten die Möglichkeit »den Tierbaum« selber herzustellen. (Für das Material wird zusätzlich ein Unkostenbeitrag von ca. 4,00 € erhoben.) Die Veranstaltung richtet sich an Lehrer/innen, Erzieher/innen und Montessori-Pädagogik Interessierte.

Anmeldung erforderlich

Telefon 0228 42979-101 | vonceumern@bildungswerk-bonn.de

Sa 04.12.2021 | 09.00 – 16.00 Uhr

Susanne Epping-Postler, Ester Stein,

Teilnahme-Gebühr 28,00 € | 1x = 8 UStd

Montessori-Grundschule Dottendorf | Quirinstr. 16 | 53129 Bonn

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501230



> QUALIFIZIERUNG

QUALIFIZIERUNG KINDERTAGESPFLEGE



Qualifizierungskurs

»Kinderbetreuung in Tagespflege«

QHB Kurs 2 (KBW) – 300 Unterrichtsstunden

Eine stabile und verlässliche Kindertagespflege basiert auf Tagespflegepersonen, die ihren Bildungsauftrag ernst nehmen und Kinder darin unterstützen, sich zu einer selbstbestimmten Persönlichkeit zu entwickeln. Aufgrund der Möglichkeit zu flexiblen Betreuungszeiten leistet sie einen wertvollen gesellschaftlichen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die Grundlage der Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson bildet das neue kompetenzorientierte Qualifizierungshandbuch (QHB) des Deutschen Jugendinstituts.

Inhaltlich setzt sich die Ausbildung aus drei Themenkomplexen zusammen

- Früh- und Kleinkindpädagogik
- Aufbau Kindertagespflegestelle inklusive Rechtsgrundlagen
- Kursrahmung und -reflexion

Methodisch und didaktisch ist die Qualifizierung kompetenzorientiert. Damit orientiert sich das QHB an aktuellen Entwicklungen in der Erwachsenenbildung, die an den individuellen Kompetenzen und Ressourcen der einzelnen Teilnehmenden ansetzt.

Insgesamt erstreckt sich die Qualifizierung über die Dauer von einem Jahr. Nach den ersten 160 Unterrichtseinheiten wird eine Pflegeerlaubnis beantragt, um mit der Tätigkeit zu beginnen.

> QUALIFIZIERUNG

Kursumfang nach dem QHB-Handbuch des Deutschen Jugendinstituts

- 300 UStd.: 160 tätigkeitsvorbereitende und 140 tätigkeitsbegleitende Unterrichtseinheiten
- ca. 140 UStd. Selbstlerneinheiten
zzgl. Praktika: 40 Zeitstunden in einer Kindertagesstätte, 40 Zeitstunden bei einer Kindertagespflegeperson
- Die tätigkeitsvorbereitende Phase endet mit einer schriftlichen Prüfung des Fachwissens sowie einem Kolloquium in Form einer Lernergebnisfeststellung. Die tätigkeitsbegleitende Phase endet mit der Bearbeitung einer Dilemma-Situation.
- Bei erfolgreicher Absolvierung der gesamten Qualifizierung wird das Zertifikat des Bundesverbandes Kindertagespflege e.V. erteilt.

Weitere Informationen

Telefon 0228 42979-122

wallraf@bildungswerk-bonn.de

Beginn des Kurses:

Do 04.11.2021 | 09.30–17.00 Uhr

Claudia Stephan

Teilnahme-Gebühr 1300,00 € | 4 Raten a 325,00 €

Seminarumfang 300 UStd.

Kath. Bildungswerk Bonn | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2501150

www.netzwerk-kindertagespflege-bonn.de

BILDUNGSSCHÉCK

Für den Kurs »Kinderbetreuung in Tagespflege« kann ggf. der »Bildungsscheck« in Anspruch genommen werden. Näheres siehe Seite 170

> QUALIFIZIERUNG

FACHFORTBILDUNGEN FÜR KINDERTAGESPFLEGEPERSONEN

Schriftliche Anmeldung für alle Veranstaltungen erforderlich.

Information

Telefon 0228 42979-122

Auf Spurensuche gehen

Bildungsprozesse von Kindern in der Kindertagespflege dokumentieren

Di 26.10.2021 und Di 02.11.2021 | 19.30 – 21.45 Uhr

Heike Pleuger

Teilnahme-Gebühr 18,00 € | 2x = 6 UStd.

Kath. Bildungswerk | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501194

»Ganz-Ohr-Sein«

über das Ohrenspritzen und Lauschen in der Kindertagespflege

Mi 27.10.2021 und Mi 03.11.2021 | 19.30 – 21.45 Uhr

Barbara Müller-Hansen

Teilnahme-Gebühr 18,00 € | 2x = 6 UStd.

Kath. Bildungswerk | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501202

> QUALIFIZIERUNG

Stille-Übungen nach der Montessori-Pädagogik

Sa 30.10.2021 | 09.30 – 15.30 Uhr

Doris Grünwald-Fischer

Teilnahme-Gebühr 18, 00 € | 1x= 6 UStd.

Monti-Haus | Dornhofstr. 27a | 53179 Bonn

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501046

Sa 13.11.2021 | 09.30 – 15.30 Uhr

Doris Grünwald-Fischer

Teilnahme-Gebühr 18, 00 € | 1x= 6 UStd.

Monti-Haus | Dornhofstr. 27a | 53179 Bonn

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501075

Alle Gesundheit beginnt mit Bildung

Do 04.11.2021 | 19.00 – 21.00 Uhr

Gabriele Sauer

Teilnahme-Gebühr 09,00 € | 1x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501193



Online
Veranstaltung

Onlinekurs via Zoom

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

Spiel und Bewegung in der Kindertagespflege

Fr 12.11.2021 | 09.30 – 15.30 Uhr

Corinne Thiel

Teilnahme-Gebühr 18,00 € | 1x = 6 UStd.

Kath. Kindertagesstätte St. Rochus | Fahrenheitstr. 5 | 53125 Bonn

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501011

> QUALIFIZIERUNG

Mit gestärktem Rücken und festem Stand

Sa 13.11.2021 | 09.30 Uhr – 15.30 Uhr

Dr. Ulrike Schäfer

Teilnahme-Gebühr 18,00 € | 1x = 6 UStd.

Kath. Bildungswerk | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. BBN 250102

Die Selbstbestimmung im Umgang mit den Eltern in der Kindertagespflege stärken

Sa 13.11.2021 | 09.30 – 15.30 Uhr

Silke Pescher

Teilnahme-Gebühr 18,00 € | 1x = 6 UStd.

Kath. Bildungswerk | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501195

Alles Gesundheit beginnt mit Bildung

Di 23.11.2021 | 19.00 – 21.00 Uhr

Gabriele Sauer

Teilnahme-Gebühr 09,00 € | 1x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501196



Online
Veranstaltung

Onlinekurs via Zoom

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> QUALIFIZIERUNG

Was wir alles gemeinsam können

Beziehungen von Kindern in den ersten drei Lebensjahren

Fr 03.12.2021 | 09.30 – 15.30 Uhr

Gabriele Martens

Teilnahme-Gebühr 18,00 € | 1x = 6 UStd.

Kath. Bildungswerk | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501198

Rechtliche Fragen in der Kindertagespflege

Mi 15.12.2021 | 19.30 – 21.45 Uhr

Ulrike Schmitt

Teilnahme-Gebühr 09,00 € | 1x = 3 UStd.

Kath. Bildungswerk | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501199

> QUALIFIZIERUNG

ALLTAGSFRAGEN IN DER KINDERTAGESPFLEGE

Regionale Gesprächskreise

Geleitet durch Fachberaterinnen des
Netzwerkes Kindertagespflege Bonn
Die Teilnahme ist gebührenfrei. Anmeldung erforderlich.

Bad Godesberg 2

Fr 01.10.2021 | 19.00 – 21.15 Uhr

Sandra Höck, Birgitt Radeloff
Kath. Bildungswerk Bonn | Kasernenstr. 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501164

Zentrum

Mo 04.10.2021 | 19.00 – 21.00 Uhr

Lea Andrä, Andrea Bogatz
Online-Veranstaltung über Zoom

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501165



Online
Veranstaltung

Onlinekurs via Zoom
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

Beuel 1

Mo 04.10.2021 | 19.00 – 21.15 Uhr

Larissa Gressner, Isabelle Spohr
Familienbildung Werkstatt Friedenserziehung | Dyroffstraße 2 |
53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501166

> QUALIFIZIERUNG

Bonn Nord 2

Mi 06.10.2021 | 19.00 – 21.00 Uhr

Rhea Bonnes, Katrin Sieslak
Online-Veranstaltung über Zoom

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501167



Online
Veranstaltung

Onlinekurs via Zoom
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

Beuel 2

Fr 08.10.2021 | 19.00 – 21.00 Uhr

Sandra Höck, Isabelle Spohr
Online-Veranstaltung über Zoom

Veranstaltungs-Nr. BBN 2501168



Online
Veranstaltung

Onlinekurs via Zoom
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> QUALIFIZIERUNG

ALLTAGSFRAGEN IN DER KINDERTAGESPFLERGE

Fachspezifische Gesprächskreise

Geleitet durch Fachberaterinnen des
Netzwerkes Kindertagespflege Bonn.
Die Teilnahme ist gebührenfrei. Anmeldung erforderlich.

Gesprächskreis »Mobile Kindertagespflegepersonen«

Fr 08.10.2021 | 19.00 – 21.15 Uhr

Larissa Gressner, Miriam Schlosser
Kath. Bildungswerk Bonn | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Veranstaltungs-Nr. BBN 2501172

Das QHB in Theorie und Praxis

Fortbildungstag für Referentinnen in der Qualifizierung
Kindertagespflege

Di 02.11.2021 | 17.00 – 21.45 Uhr

1 x = 5 UStd.
Darya Kalugina, Brigitte Sarwas, Claudia Stephan, Antje Zebula
Familienbildung Werkstatt Friedenserziehung
Dyoffstraße 2 | 53113 Bonn

Fortbildung für Fachkräfte

Rechtliche Grundlagen für Fachkräfte aus der Fachberatung
in kommunaler und freier Trägerschaft

Mo 19.09.2022 | 10.30 – 15.30 Uhr

Iris Vierheller
Teilnahme-Gebühr 35,00 € | 1 x = 5 UStd.
Kath. Bildungswerk | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Veranstaltungs-Nr. BBN 2502013

> QUALIFIZIERUNG

**Schärfe Dein Profil!
Deine Persönlichkeit –
deine Potenziale –
deine Perspektiven –
dein Plan.**

Ein Workshop zur Lebens- und Berufsplanung
für junge Menschen



Du stehst aktuell oder demnächst vor der Herausforderung, für die Zeit nach der Schule einen Plan zu entwickeln. Bevor Du Dich entscheidest, welche Ausbildung und/oder welches Studium Du beginnen möchtest, stellst Du Dir möglicherweise die Frage, was Dir in Deinem Leben wichtig ist. Der Workshop, den das Katholische Bildungswerk Bonn und die Bonner Karrierewerkstatt anbieten, will Dir genau an dieser Stelle helfen herauszufinden, was Dich ausmacht. Die modular aufgebaute, zweitägige Veranstaltung geht von dem Verständnis des christlichen Menschenbildes aus, dass jeder Mensch von Gott »ohne Bedingungen« gewollt, geliebt und mit einmaligen Gaben angelegt ist. Insofern lädt Dich der Workshop ein, Dich »unverzweckt« mit Deiner persönlichen Lebens- und Berufsplanung auseinanderzusetzen.

Zielgruppe

junge Menschen im Alter ab 16 Jahre

Ort

Kath. Bildungswerk Bonn | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Termine

www.bildungswerk-bonn.de

Weitere Informationen

Dr. Dr. Andreas Bell, Kath. Bildungswerk Bonn
Telefon 0228 42979-143
bell@bildungswerk-bonn.de

Johannes Rehner, Projektleiter, Bonner Karrierewerkstatt
Telefon 0228 40377850
rehner@bonner-karrierewerkstatt.de

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen





Foto: Axel Schwalm

MEDIEN

Vieles, was wir über die Welt wissen, entnehmen wir den (digitalen) Massenmedien. Den Umgang mit Medien zu beherrschen ist eine Schlüsselqualifikation. Mit unseren vielfältigen pädagogischen Angeboten vermitteln wir eine umfassende Medienkompetenz. Denn nur, wer die Vielfalt und Funktionsweise der heutigen Medienwelt begreift, ist imstande, selbstverantwortlich am öffentlichen Diskurs, ob zu politischen, kulturellen oder religiösen Themen, teilzuhaben. In unserem Bildungswerk befindet sich eine Medienwerkstatt. Entstanden ist sie aus einer klassischen Radiowerkstatt und ist heute ein Ort, an dem Kurse zu vielfältigen Themen aus der Medienwelt stattfinden und zugleich zahlreiche journalistische Beiträge produziert werden.

> MEDIEN

MEDIENWERKSTATT BONN

»Dein Weg in die Medien«

Du möchtest Deine Liebe zu den Medien zum Beruf machen, oder arbeitest schon intensiv mit Medien und möchtest Dein Wissen weiter vertiefen? Dann sind unsere Workshops und die Lernredaktion das Richtige für Dich!

Schau Dich hier um und/oder direkt auf unsere Internetseite mit Podcasts und Einblicken in »Dein Weg in die Medien«:

<https://medienwerkstattbonn.de/dein-weg-in-die-medien/>

TV-Moderation

mit KiKA-Moderatorin Jess

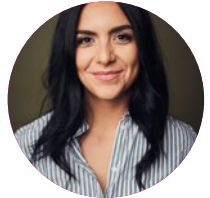


Foto: Felix Raichor

Was Du dieser Veranstaltung lernst

- Woher kommt der Moderationstext?
- Wie wirkst Du vor der Kamera »authentisch«?
- Was macht eine gute Moderation im Fernsehen aus?
- Was passiert während eines Drehs hinter der Kamera?
- Welche Eigenschaften solltest Du für diesen Job mitbringen?

Sa 09.10.2021 | 10.00–11.30 Uhr

Jess (Jessica Schöne), KiKA

Gastgeberin: Kira Heinen, Dein Weg in die Medien

Teilnahme-Gebühr 10,00 € | 5,00 € für Studierende und Azubis

Familienrabatt 10,00 €



Online
Veranstaltung

Onlinekurs via Zoom

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> MEDIEN

Online und Social Media bei Radio Bonn/Rhein-Sieg



Foto: Radio Bonn Rhein Sieg

Was Du dieser Veranstaltung lernst

- Wie baue ich Grafiken für Digital-Kanäle?
- Was kann ein Content Management System?
- Welche Verbindung gibt es zwischen Website und Social Networks?
- Wie entwickle ich eine Content-Strategie?
- Was begeistert die Community?

Sa 30.10.2021 | 10.00–13.00 Uhr

Frank Wallitzek, Radio Bonn/Rhein-Sieg

Teilnahme-Gebühr 20,00 € / 10,00 € für Studierende & Azubis



Online
Veranstaltung

Onlinekurs via Zoom

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

How to ... Interview!



Foto: Lea Klein

Was Du in diesem Workshop lernst

- Was macht Interviews lebendig?
- Wie bereite ich mich am besten vor?
- Welche Haltung habe ich als Interviewer/in?
- Wie steige ich in Interviews ein und aus?
- Wodurch wird mein Interview zu einem echten Gespräch?

Sa 20.11.2021 | 10.00–15.00 Uhr

Rahel Klein, Deutschlandfunk Nova

Teilnahme-Gebühr 40,00 € | 20,00 € für Studierende und Azubis



Online
Veranstaltung

Onlinekurs via Zoom

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> MEDIEN

Storytelling fürs Hörspiel – Dein selbstproduziertes Weihnachtsgeschenk

Was Du in diesem Workshop lernst

- Wie entwickle ich ein eigenes Drehbuch?
- Wie erzeuge und halte ich einen Spannungsbogen?
- Was brauche ich, um den Text vor dem Mikro zu sprechen?
- Woher bekomme ich Geräusche und Musik?
- Wie baue ich alles im Schnittprogramm zusammen?



Foto: Matt Sonnicksen

In diesem Workshop produziert Ihr Euer eigenes Hörspiel. Im Team werdet Ihr kreativ, entwickelt eine eigene Geschichte und lernt, wie Ihr Eure Ideen technisch umsetzen könnt. Am Ende werdet Ihr ein »selbstgemachtes Weihnachtsgeschenk« in den Händen halten.

Sa 04.12. und Sa 11.12.2021 | 10.00 – 16.00 Uhr

Matthew Sonnicksen (The Madsonix)

Said Suma (Tontechniker)

Teilnahme-Gebühr 75,00 € | 45,00 € für Studierende und Azubis
Medienwerkstatt Bonn | Haus A und Haus B

> MEDIEN

Medienwerkstatt Bonn – Die Redaktion

Was Du in dieser Redaktion lernst

- Wie finde ich ein spannendes Thema?
- Wie diskutiert man in einer Redaktion die Relevanz einer Idee?
- Was brauche ich, um mein Thema zu fokussieren?
- Wie kann ich Interview-Partner akquirieren?
- Wie bekomme/gebe ich konstruktives Feedback?
- Wodurch wird ein Radio- zu einem Social Media-Thema?



Foto: Bettina Fürst-Fastré

Die Redaktion ist ein Ort, an dem jede(r) Erfahrungen sammeln und sich ausprobieren kann, ohne Angst vor Fehlern haben zu müssen. Bei der Umsetzung gibt's kompetente Unterstützung durch die Medientrainer der Medienwerkstatt Bonn. Grundsätzlich ist es hilfreich, Affinität für Sprache und/oder Technik mitzubringen.

**Mo 11.10. | 25.10. | 08.11. | 22.11. | 06.12. | 20.12.2021
18.00 – 20.15 Uhr**

Daniel Hauser (Medientrainer)

keine Teilnahme-Gebühr

(bitte vor der ersten Teilnahme eine Nachricht an
info@medienwerkstattbonn.de)



Online
Veranstaltung

ZOOM und Medienwerkstatt Bonn | Haus A + Haus B oder Haus C
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> MEDIEN

Die Video-Redaktion

Was Du in dieser Redaktion lernst

- Welche Überlegungen stehen am Anfang eines Video-Projekts?
- Was muss ich über den Umgang mit Licht und Ton wissen?
- Wie nehme ich am Set mit mehreren Kameras gleichzeitig auf?
- Was bedeutet es, ein Film als Team zu realisieren?
- Wie funktioniert die Postproduktion mit dem Programm Final Cut?



Foto: Jun Fukuda

Ziel des Projekts in dieser Jahreshälfte ist die Realisierung eines Kurzfilms und eines Dokumentarfilms als Gruppe. Die Themen sind im letzten Halbjahr entstanden, und für jede/n ist etwas dabei!

Mo 04.10. | 18.10. | 02.11 (Di!) | 15.11. | 29.11. | 13.12.2021
18.00 – 20.15 Uhr

Juan Alfaro (Video-Produzent)

keine Teilnahme-Gebühr

(bitte vor der ersten Teilnahme eine Nachricht an
info@medienwerkstattbonn.de)



Online
Veranstaltung

ZOOM und Medienwerkstatt Bonn | Haus A + Haus B oder Haus C
 Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> MEDIEN

Technikcoaching: Audio

Was Du in dieser Veranstaltung lernst

- Welches Mikrofon benutze ich?
- Welche Schnittsoftware ist für mich richtig?
- Wie kann ich meine Raumakustik verbessern?
- Was muss ich bei meinen Aufnahmen beachten?
- Wie kann ich Schnitt- und Pegelkorrekturen vornehmen?



Foto: privat

Der Schwerpunkt liegt bei diesem Coaching auf der Produktion von Audiobeiträgen für Radio und Podcast. Gerne könnt Ihr im Anschluss Eure Kenntnisse in unserer Lernredaktion anwenden.

Do 28.10. | 25.11.2021
17.00 – 19.00 Uhr

Said Suma (Tontechniker)

keine Teilnahme-Gebühr

Anmeldung: info@bildungswerk-bonn.de



Online
Veranstaltung

Onlinekurs via Zoom

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13



Foto: René Buchholz

SPRACH- UND INTEGRATIONS- ANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE

Das Katholische Bildungswerk Bonn bietet mit Pfarrgemeinden, kirchlichen sowie städtischen Einrichtungen über das gesamte Stadtgebiet verteilt Sprachkurse für geflüchtete Menschen an – auf den Niveaustufen Alphabetisierung bis hin zu B2. Ebenso werden Integrationskurse nach den Richtlinien des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge durchgeführt. Daneben bietet das Katholische Bildungswerk Veranstaltungen an, in denen es geflüchteten Menschen sowie Bonnerinnen und Bonnern ermöglicht wird, gemeinsam Kompetenzen zu erweitern und Freizeit miteinander zu gestalten. Bitte informieren Sie sich über aktuelle Kurse auf unserer Internetseite www.bildungswerk-bonn.de oder telefonisch unter 0228 429679-0.

*»Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.
Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt
und sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit begegnen.«*

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, 10. Dezember 1948, Art. 1.

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE



Aktion Neue Nachbarn

Kurse für Alt- und Neubonner/innen – Aktion Neue Nachbarn

Angebote wie kreative Mal- und Upcycling-Workshops, Radintensivkurse bis hin zu integrativen Kursen zum besseren Verständnis der deutschen Kultur ermöglichen neuen Nachbarinnen sowie Bonnerinnen und Bonnern, ihre Freizeit miteinander zu gestalten und dabei viel voneinander zu lernen. Die Kurse richten sich vor allem an arabisch- und deutschsprachige Frauen, eine Verständigung ist bei Bedarf auch über Englisch und Spanisch möglich. Für diese kostenlosen Veranstaltungen ist unbedingt eine Anmeldung bei den Kursleiterinnen erforderlich!

Für alle Kurse gilt

Wegen der Corona-Pandemie können sich kurzfristig Änderungen bei der Raumplanung oder bei den Hygienevorschriften ergeben. Bitte Rücksprache mit der Referentin oder Kurs-Koordinatorin halten, ob, wann und wo der Kurs in Präsenz stattfinden kann.

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Empowerment für Frauen

Welche ungeahnten Talente und Inspirationen schlummern in Dir? Das merkst Du vermutlich erst am Ende dieses Workshops. Verschiedene kreative und künstlerische Mittel sind wie ein Wachruf, um die mutige Powerfrau in Dir zu erwecken und zu entdecken. Dieser Kurs dient dazu, die Persönlichkeit für den beruflichen und familiären Alltag zu stärken.

Jetzt auch online! Mit den neuen Powerfrauen werden wir wieder an jedem zweiten Samstag im Monat spezielle Techniken vertiefen und je nach Angebot und Abstimmung auch (Kunst-) Ausstellungen im Bonner Raum besuchen. Das hängt von der Entwicklung der Corona-Pandemie in den folgenden Wochen ab.

Informationen/Anmeldung

Magy Malek (deutsch-arabisch) | Telefon 0157 73420885
oder Susanna Biskup, Kurs-Koordinatorin | Telefon 0177 7171614

Sa 13.11. | 11.12.2021 | 10.00 – 13.45 Uhr

Magy Malek, Kunstpädagogin

Veranstaltungs-Nr. 8401013



Online
Veranstaltung

Digital via Zoom

Jeden 2. Samstag im Monat –

genaue Einwahldaten werden noch bekanntgegeben!

Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

Falls in Präsenz möglich:

Internationale Begegnungsstätte (Raum U1,
bei schönem Wetter: Terrasse) | Quantiusstraße 9 | 53115 Bonn

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Kreativwerkstatt: Upcycling – aus Alt mach Neu!

Jede Frau kann aus Alltags-Gegenständen mit etwas Geschicklichkeit wunderbare Schmuckstücke zaubern. Wir bemalen langweilige Tablettts und verwandeln sie in kunstvolle Einzelstücke. Aus Glas- karaffen, leeren Flaschen oder Marmeladengläsern schaffen wir schöne Leuchten. Aus Stoffresten kreieren wir Verzierungen für Vasen und Blumentöpfe. Alles weiterhin möglich in der Upcycling- Kreativwerkstatt unter Anleitung unserer syrischen Upcycling- Künstlerin.

Wir setzen unsere Kreativität erst einmal online und zweiwöchent- lich an Sonntagen fort, bis wir uns wieder sicher persönlich und wie gewohnt jedes dritte Wochenende im Monat treffen können. Um Materialien und Ideen braucht ihr euch bis dann keine Sorgen zu machen. Alles könnt ihr gerne vor unseren Zoom-Meetings abholen oder besprechen und dann geht's online gemeinsam los!

Informationen/Anmeldung

Amal Ibrahim (arabisch) | Telefon: 0176 66424315 oder
Susanna Biskup, Kurs-Koordinatorin | Telefon 0177 7171614

So 10.10. | 17.10. | 14.11. | 21.11. | 12.12. | 19.12.2021
12.00 – 14.15 Uhr

Amal Ibrahim, Kunstdesignerin

Veranstaltungs-Nr. 8401011



Online
Veranstaltung

Digital via Zoom: 2-wöchentliche Termine am Sonntag –
genaue Einwahldaten werden noch bekannt gegeben!
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13
Falls in Präsenz möglich: jeder 3. Samstag im Monat

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

NEU! Entspannungstraining für den Oberkörper

»Setze Dich entspannt auf einen Stuhl oder stelle Dich hin. Die Beine stehen hüftbreit auf dem Boden. Drehe den Kopf zunächst zur rechten Seite, fasse mit dem rechten Arm nach, der andere hängt locker neben dem Körper.....«

Viele Frauen kennen das: Nur wenige Dehnübungen würden dem Rücken helfen, wenige Atemübungen würden entspannen. Eigent- lich reichen schon 20 bis 30 Minuten täglich, um uns nach langer Arbeit am Schreibtisch mit Notebook oder PC wieder fit zu fühlen. Doch im Alltag zwischen Job und Familie schieben wir die gezielte Bewegung immer weiter auf ... am Abend tun dann Hals, Nacken und Rücken weh. Das wollen wir ändern: Vanessa hat für Oktober ein neues Büro-Entspannungstraining zusammengestellt. Es ist eine frische Mischung aus Yoga-Elementen und Einheiten aus der Physiotherapie für Nacken, Rücken, Schulter- und Brustbereich und Handgelenke.

Seid dabei und schenkt Euch 30 Minuten wunderbare Entspannung! Anschließend könnt Ihr noch Fragen stellen und euch Tipps für Euren Arbeitsalltag einholen. Es wird kein Equipment benötigt, nur ein Empfangsgerät mit Videofunktion (PC, Notebook, Smartphone...) und dazu ein Stuhl.

Informationen/Anmeldung

Susanna Biskup, Kurs-Koordinatorin | Telefon: 0177 7171614

Mi 06.10. | 13.10. | 20.10. | 27.10.2021 | 17.30 – 18.15 Uhr
Vanessa Ortner, betriebliches Gesundheitsmanagement (SBB).

Veranstaltungs-Nr. 8401015



Online
Veranstaltung

Digital via Zoom –
genaue Einwahldaten werden noch bekannt gegeben!
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Fit und dynamisch mit »ZumYoGe«

Eine Kombination aus Aerobic, lateinamerikanischem sowie orientalischem Tanzstil lädt zum Spaß mit Musik ein. Das anspruchsvolle Ganzkörpertraining lässt die Pfunde purzeln und macht zugleich eine straffe Figur. Die Pandemie hält uns nicht von dem beliebten Powertraining ab, wir sind weiterhin online aktiv. Anschließend entspannen wir uns mit effektiven Yogaeinheiten und verabschieden uns vom Stress mit Gesichtsgymnastik.

Informationen/Anmeldung

Lubna Masrie | Telefon: 0179 5001545 oder
Susanna Biskup, Kurs-Koordinatorin | Telefon 0177 7171614

**So 10.10. | 24.10. | 07.11. | 21.11. 12.12. | 19.12.2021 |
13.30–15.00 Uhr**

Lubna Masrie und Solafah Al-Barazi

Veranstaltungs-Nr. 8401016



Online
Veranstaltung

Digital via Zoom: 2-wöchentliche Termine am Sonntag –
genaue Einwahldaten werden noch bekannt gegeben!
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13
Falls in Präsenz möglich: 2-wöchentliche Termine am Samstag
Sa 09.10. | 23.10. | 06.11. | 20.11. | 11.12. 18.12.2021
13.30–15.00 Uhr
Internationale Begegnungsstätte | Quantiusstraße 9 | 53115 Bonn

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Mit Genuss zur neuen Figur – Achtsamkeit in der Ernährung

Willst Du überschüssige Pfunde verlieren? Oder möchtest Du einfach nur gesünder leben und mehr auf deine Ernährung achten? In der Ernährungsberatung setzen wir uns mit verschiedenen Lebensmitteln genussvoll auseinander, und Du erfährst, was Deinem Körper besonders guttut. Die Ernährung ist oftmals DER Schlüssel, um sich besser in der eigenen Haut zu fühlen!

Informationen/Anmeldung

Lubna Masrie | Telefon: 0179 5001545 oder
Susanna Biskup, Kurs-Koordinatorin | Telefon 0177 7171614

**Fr 08.10. | 29.10. | 05.11. | 19.11. | 03.12. | 17.12.2021
11.00–12.30 Uhr**

Lubna Masrie, Ernährungsberatung Low-Carb und
ketogene Ernährung

Veranstaltungs-Nr. 8401012



Online
Veranstaltung

Digital via Zoom –
genaue Einwahldaten werden noch bekannt gegeben!
Informationen zu »Online-Veranstaltungen« auf Seite 13

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Kath. Bildungswerk Bonn

Kontakt Katrin Smeets
0228 24979-107

Einstiegskurs mit Erstorientierung

Sprachkurs für Geflüchtete

Mi 27.10. – Do 16.12.2021
Mi | Do | 09.00 – 12.15 Uhr

Dagmar Schulte
gebührenfrei | 16 x = 64 UStd.
Ort: Pfarrsaal St. Marien
Kölnstraße 31 | 53111 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 8201111

Sprachkurse für geflüchtete Frauen

Einstiegskurs/ Gesprächskreis A1

Do 19.08. – Do 09.12.2021
Do | 09.30 – 11.45 Uhr

Jule Galler
gebührenfrei | 15 x = 45 UStd.
Ort: Haus LebensArt
Am Frankenbad 5 | 53119 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 8201098

Online-Sprachkurs

A2.1

Mo 23.08. – Di 14.12.2021
Mo | Di | 18.05 – 19.35 Uhr
Gentiana Rusterni
gebührenfrei | 31 x = 62 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 8201108



Weitere Informationen auf S. 13

A2 Vertiefungskurs

Mo 18.10. – Do 02.12.2021
Mo | Di | Mi | Do
10.00 – 12.15 Uhr
Bernadette Koecke
gebührenfrei | 27 x = 81 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 8201102



Weitere Informationen auf S. 13

B2.1

Do 02.09. – Di 14.12.2021
Di | Do | 18.00 – 21.15 Uhr
Marwa Pappas
gebührenfrei | 30 x = 120 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 8201140



Weitere Informationen auf S. 13

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

B2.1

Mo 25.10. – Di 14.12.2021
Mo | Di | 15.45 – 18.00 Uhr
Gentiana Rusterni
gebührenfrei | 15 x = 45 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 8201107



Weitere Informationen auf S. 13

Deutschkurse für Geflüchtete

A1.1

Mo 24.08. – Do 09.12.2021
Di | Do | 9.45 – 12.45 Uhr
Carmen Pollok
gebührenfrei | 28 x = 112 UStd.
Ort: St. Albertus-Magnus
Albertus-Magnus-Straße 37
53177 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 8201004

A1.2

Mo 02.08. – Mi 15.12.2021
Mo | Mi | 1. und 3. Sa/Monat
15.00 – 18.00 Uhr
Marijana Markoska
gebührenfrei | 36 x = 144 UStd.
Ort: Quartiersbüro
Chemnitzer Weg 3
53119 Bonn (Tannenbusch)
Veranstaltungs-Nr. 8201003

A1.2

Mo 23.08. – Mi 15.12.2021
Mo | Mi | 12.00 – 13.30 Uhr
Carmen Pollok
gebührenfrei | 31 x = 62 UStd.
Ort: AWO Beratungs-
und Bildungszentrum
Theaterplatz 3 | 53177 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 8201105

A2.1

Mo 09.11. – Do 16.12.2021
Mo | Di | Mi | Do
13.30 – 15.45 Uhr
Carmen Pollok
Gebührenfrei | 23 x = 69 UStd.
Ort: AWO Beratungs-
und Bildungszentrum
Theaterplatz 3 | 53177 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 8201104

Intensivtraining Hören und Sprechen Niveau C1

Kombinierter Kurs
Online und Präsenz

Mi 25.10. – Do 16.12.2021
Mo | Mi | Do
13.00 – 16.00 Uhr
Beate Görner
gebührenfrei | 23 x = 92 UStd.
Ort: Mo digital
Mi und Do Pfarrsaal St. Marien
Kölnstraße 31 | 53111 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 8201100



Weitere Informationen auf S. 13

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Berufssprachliches Deutsch und berufliche Orientierung B1/B2

Di 26.10. – Sa 11.12.2021

Di | 17.00 – 19.15 Uhr

Fr | 16.45 – 19.45 Uhr

Sa | 09.00 – 12.00 Uhr

Christina Albrecht-Eisel
gebührenfrei | 21 x = 77 UStd.
Ort: Pfarrheim Heilig Kreuz
Kreuzherrenstraße 55
53227 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 8201095

UFO – Universelle Förderung und Orientierung

Grundbildung und erwerbs-
weltorientierter Fachunterricht
für Auszubildende mit Flucht-
erfahrung

Mo 25.10. – Do 09.12.2021

Mo | Do | 17.30 – 20.00 Uhr

Gudrun Birkenstein,
Olaf Stein, Paul Stollorz
gebührenfrei | 13 x = 39 UStd.

Ort: Saal
Königstraße 88 | 53115 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 8201135

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Alltag in Deutschland

Ein interkulturelles Angebot
für Geflüchtete

Fr 20.08. – Fr 10.12.2021

Fr | 16.00 – 19.00 Uhr

Lul Autenrieb
gebührenfrei | 15 x = 60 UStd.
Ort: Quartiersbüro
Chemnitzer Weg 3
53119 Bonn (Tannenbusch)

Veranstaltungs-Nr. 8401010

Kath. Bildungswerk Bonn

Kontakt Sandra Kern
Telefon 0228 42979146

BAMF Allgemeiner Integrationskurs

Modul 3

Mi 25.08. – Mi 06.10.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Ute Schneider
25 x = 100 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 8101184



Weitere Informationen auf S. 13

**Caritasverband
für die Stadt Bonn e.V.**

Sprachkurse für Migrantinnen und Migranten

A2.2

Do 02.09. – Do 16.12.2021

Di | Do | 09.15 – 11.45 Uhr

Marie-Luise Balkenhol
Teilnahme-Gebühr auf Anfrage
26 x = 78 UStd.
Ort: Haus Mondial
Fritz-Tillmann-Straße 9
53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 8201141

Modul 4

Mo 13.09. – Di 09.11.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Dr. Hedwig Nosbers
25 x = 100 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 8101138



Weitere Informationen auf S. 13

Modul 1

Mo 20.09. – Di 16.11.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Renate Radowanowitsch,
Eva Schaper
25 x = 100 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 8101197



Weitere Informationen auf S. 13

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Modul 4

Do 07.10. – Do 02.12.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Ute Schneider

25 x = 100 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 8101185



Online
Veranstaltung

Weitere Informationen auf S. 13

Modul 5

Mi 10.11. – Do 16.12.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Dr. Hedwig Nosbers

25 x = 100 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 8101139



Online
Veranstaltung

Weitere Informationen auf S. 13

Modul 2

Veranstaltung wird in 2022
fortgeführt

Mi 17.11. – Do 23.12.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Renate Radwanowitsch,

Eva Schaper

22 x = 88 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 8101198



Online
Veranstaltung

Weitere Informationen auf S. 13

Modul 5

Veranstaltung wird in 2022
fortgeführt

Fr 03.12. – Do 23.12.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Ute Schneider

13 x = 52 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 8101186



Online
Veranstaltung

Weitere Informationen auf S. 13

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

BAMF

Integrationskurs am Abend

Modul 1

Mo 25.10. – Di 07.12.2021

18.00 – 21.15 Uhr

Thomas Mohr-Köpple,

Kira Bunkowski

25 x = 100 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 8101187



Online
Veranstaltung

Weitere Informationen auf S. 13

Modul 2

Mi 08.12. – Do 16.12.2021

18.00 – 21.15 Uhr

Thomas Mohr-Köpple,

Kira Bunkowski

25 x = 100 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 8101188



Online
Veranstaltung

Weitere Informationen auf S. 13

BAMF

Frauenintegrationskurs

Modul 6

Mi 01.09. – Do 28.10.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Ursula Mättig,

Helga Altmann-Holtz

25 x = 100 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 8101036



Online
Veranstaltung

Weitere Informationen auf S. 13

Modul 7

Di 02.11. – Di 14.12.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Ursula Mättig,

Helga Altmann-Holtz

25 x = 100 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 8101082



Online
Veranstaltung

Weitere Informationen auf S. 13

Modul 8

Veranstaltung wird in 2022
fortgeführt

Mi 15.12. – Do 23.12.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Ursula Mättig,

Helga Altmann-Holtz

6 x = 24 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 8101202



Online
Veranstaltung

Weitere Informationen auf S. 13

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

BAMF Integrationskurs mit Alphabetisierung

Modul 10

Mo 15.11. – Mi 22.12.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Dagmar Schulte, Franziska von Borries

25 x = 100 UStd.

Ort: Pfarrsaal

Siemensstraße 257

53121 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 810112

Modul 9

Do 16.09. – Fr 12.11.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Dagmar Schulte,

Franziska von Borries

25 x = 100 UStd.

Ort: Pfarrsaal

Siemensstraße 257

53121 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 8101095

BAMF Integrationskurs mit Alphabetisierung und Kinderbetreuung

Modul 6

Di 02.11. – Di 14.12.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Barbara Beyer,

Christina Albrecht-Eisel

25 x = 100 UStd.

Ort: Aloisiuskolleg

Elisabethstraße 18 | 53177 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 8101016

Modul 7

Veranstaltung wird in 2022
fortgeführt

Mi 15.12. – Do 23.12.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Barbara Beyer,

Christina Albrecht-Eisel

6 x = 24 UStd.

Ort: Aloisiuskolleg

Elisabethstraße 18 | 53177 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 8101017

Modul 5

Do 02.09. – Do 28.10.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Barbara Beyer,

Christina Albrecht-Eisel

25 x = 100 UStd.

Ort: Aloisiuskolleg

Elisabethstraße 18 | 53177 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 8101115

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

BAMF Integrationskurs für Zweitschriftler

Modul 8

Mo 06.09. – Di 02.11.2021

12.30 – 16.45 Uhr

Gulbarchyn Klein

25 x = 100 UStd.

Ort: ESG

Königstraße 88 | 53115 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 8101011

Modul 9

Mi 03.11. – Mi 15.12.2021

12.30 – 16.45 Uhr

Gulbarchyn Klein

25 x = 100 UStd.

Ort: ESG

Königstraße 88 | 53115 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 8101012

Modul OK

Veranstaltung wird in 2022
fortgeführt

Do 16.12. – Do 23.12.2021

12.30 – 16.45 Uhr

Gulbarchyn Klein

5 x = 20 UStd.

Ort: ESG

Königstraße 88 | 53115 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 8101203

Sprachförderkurs für Kinder

*In Kooperation mit dem
Känguru – Verein für
frühkindliche Bildung e.V.*

Modul 5

Do 02.09. – Do 28.10.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Mariam Wahabzada

25 x = 100 UStd.

Ort: Aloisiuskolleg

Elisabethstraße 18 | 53177 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 8101154

Modul 6

Di 02.11. – Di 14.12.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Mariam Wahabzada

25 x = 100 UStd.

Ort: Aloisiuskolleg

Elisabethstraße 18 | 53177 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 8101155

Modul 7

Veranstaltung wird in 2022
fortgeführt

Mi 15.12. – Do 23.12.2021

09.00 – 12.15 Uhr

Mariam Wahabzada

6 x = 24 UStd.

Ort: Aloisiuskolleg

Elisabethstraße 18 | 53177 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 8101156



Foto: René Buchholz

KIRCHENFÜHRUNGEN

Wer Kirchenräume betritt, begibt sich in ein Erfahrungsfeld der Sinne, das ihn einlädt, Vertrautes neu zu sehen und Neues zu entdecken. Kirchen erweisen sich darüber hinaus als Orte unerlässlicher kultureller Erfahrung. Und mehr noch: Wer sich auf ihren christlichen Geist einlässt, der nimmt sie als Zeugnisse menschlichen Glaubens und als Orte der Gottesbegegnung wahr.

Kirchen sind Orte, die sich an alle Menschen richten – denn in ihnen kann eine Zusage Gottes an die Menschen erfahrbar werden, die jeder und jedem offensteht.

> KIRCHENFÜHRUNGEN



»Beton-Brutalismus in Bonn«

Im 101. Lebensjahr des Architekten Prof. Gottfried Böhm bieten wir Führungen zu exemplarischen Bauten aus der Epoche des Beton-Brutalismus an.

Besichtigungen in Bonn und Umgebung

Teilnahme-Gebühr

5,00 € / erm.: 2,50 €
(wenn nicht anders abgegeben)
ggf. zzgl. Fahrtkosten)

Auf den Spuren Heinrich Bölls mit dem »unersetzlichen, fast heiligen Fahrrad«

Radtour aus Bonn sowie Spaziergang in Merten zwischen letztem Wohnhaus und ewigem Zuhause

Sa 02.10.2021

13.00 – 16.30 Uhr

Christel Diesler
Stadtarchivar Jens Löffler
zusammen mit dem ADFC
Bornheim, Kurt Schiwy
keine Teilnehmergebühr
Treffpunkt: 13.00 Uhr
Haupteingang Uni, Bonn,
Hofgartenseite
ca. 14.45 Uhr ab Heinrich-Böll-
Platz, Bornheim-Merten

Doppelkirche St. Maria und Clemens

So 24.10.2021

Martin Vollberg

So 21.11.2021

Hildegard Müller

So 23.01.2022

Andrea Raffauf-Schäfer

Jeweils 15.30 Uhr

Treffpunkt: Dixstraße 41 |
53225 Bonn-Schwarzrheindorf

> KIRCHENFÜHRUNGEN

Kirche und Schatzkammer der Pfarrkirche St. Servatius, Siegburg

Fr 29.10.2021

15.00 – 16.30 Uhr

Sa 04.12.2021

14.00 – 15.30 Uhr

Stefanie Kemp

Treffpunkt:

Pfarrkirche St. Servatius
Kirchplatz | 53721 Siegburg



Beton-Brutalismus

Hl. Kreuz in Beuel-Limperich

Sa 16.10.2021

14.00 – 15.30 Uhr

Christel Diesler
Treffpunkt: Kirche,
Küdinghovener Straße 110
Bonn-Beuel-Limperich



Beton-Brutalismus

St. Mariä Heimsuchung in Alfter-Impekoven

Fr 22.10.2021

14.00 – 15.30 Uhr

Christel Diesler und Jutta Ecks
(Eifelverein)
Treffpunkt: Kirche St. Maria
Heimsuchung, Oberdorf/Eng-
gasse | Alfter-Impekoven

Stiftskirche St. Johann Baptist und Petrus So 24.10.2021

15.00 Uhr

Hildegard Schäfer

Treffpunkt: Stiftsplatz
53111 Bonn

St. Johann Baptist, Bad Honnef Pflänzchen und Früchtchen

Sa 30.10.2021

16.00 Uhr

Erwin Martini
Eintritt frei.
Treffpunkt: Hinteres
Kirchenschiff am Turm
Bergstraße 2
53604 Bad Honnef

Eine Kirche wandert um den Turm

St. Cäcilia

in Bonn-Oberkassel

Sa 06.11.2021

15.00 Uhr

Martin Vollberg
Treffpunkt: vor dem Turm
Kastellstraße 38 | 53227 Bonn

Königliche Gräber auf dem Beueler Friedhof

So 07.11.2021

14.00 – 17.00 Uhr

Christel Diesler
Treffpunkt: Trauerhalle,
Friedhof Beuel, Gerhardstraße 1
ÖPNV S66 bis Adelheidstr.

> KIRCHENFÜHRUNGEN

St. Elisabeth Führung am Elisabeth-Fest

So 14.11.2021

15.00 Uhr

Christel Diesler

Treffpunkt: Portal der Kirche

St. Elisabeth, Schumannstraße



Beton-Brutalismus

Unter dem Beton-Blätterdach eines Baumes im Schutze Gottes

Das Kölner Kirchen-
Architekturjuwel

»Hl. Johannes XXIII.«

Sa 20.11.2021

12.30 – 15.30 Uhr

Christel Diesler

Jutta Ecks, Eifelverein

Treffpunkt:

12.30 Uhr Bonn-Hbf.

ca. 14.00 Uhr an der Kirche;

Genaue Zeiten bzw.

Gemeinschaftsticket bei der

Anmeldung erfragen:

Do. 18.11.2021

18.00 – 20.00 Uhr

Jutta Ecks, Eifelverein

St. Johann Baptist

Weltfremde Typen,

Sonderlinge, Gurus, Heilige?

Sa 20.11.2021

16.00 Uhr

Erwin Martini

Eintritt frei.

Treffpunkt: St. Johann Baptist,

Bergstraße 2 | Bad Honnef

unter dem Sternengewölbe

St. Peter in Zülpich

Kirchenbau nach 1945 mit
mittelalterlichen Überresten
des Vorgängerbaues

Sa 20.11.2021

14.00 Uhr

Martin Vollberg

Treffpunkt: Portal St. Peter,

Eingang schräg gegenüber dem

Eingang der Landesburg

St. Sebastian

So 21.11.2021

16.00 Uhr

Martin Vollberg

Treffpunkt: Eingang Kirschallee

53115 Bonn-Poppelsdorf



Beton-Brutalismus

Neu St. Aegidius in Buschdorf

Sa 27.11.2021

14.00 – 15.30 Uhr

Christel Diesler

Treffpunkt: St. Aegidius

Klosterweg | Bonn-Buschdorf

Die Nikolaus-Festtage von Kessenich

Pfarrpatrongedenken

Kirchenführung in

Neu- und Alt St. Nikolaus

Sa 04.12.2021

14.00 – 17.00 Uhr

Christel Diesler

keine Teilnehmergebühr

Treffpunkt: Pfarrkirche

St. Nikolaus, Ecke Hausdorff-/

Pützstraße | Bonn-Kessenich

> KIRCHENFÜHRUNGEN

Beethoven und die Bonner Kirchen an seinem Geburtstag

Erste Auftritte,
frühe Spielstätten

Fr 17.12.2021

13.00 – 16.00 Uhr

Christel Diesler

Treffpunkt: Uni-Eingangshalle

zum Arkadenhof

Krippenführung von Bonn- Endenich in die Weststadt

St. Maria Magdalena
und St. Michael

So 02.01.2022

14.00 – 17.00 Uhr

Christel Diesler

Treffpunkt:

St. Maria Magdalena

53121 Bonn-Endenich

Engelscharen in St. Elisabeth und der Kreuzkirche

Ökumenische Krippenführung

Fr 07.01.2022

14.00 – 17.00 Uhr

Christel Diesler

Jutta Ecks, Eifelverein

Treffpunkt: St. Elisabeth

53113 Bonn-Südstadt

Kreuzbergkirche

Kreuzauffindung/
Schmerzhafter Mutter

So 09.01.2022

16.00 Uhr

Martin Vollberg

Treffpunkt: Stationsweg 21

53127 Bonn-Ippendorf

Veranstalter

**Katholische Bildungswerke
Bonn, Rhein-Sieg und
Euskirchen**

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Telefon 0228 42979-0

Fax 0228 42979-200

info@bildungswerk-bonn.de

www.bildungswerk-bonn.de

**ADFC – Allgemeiner
Deutscher Fahrrad-Club
Kreisverband**

Bonn/Rhein-Sieg

Postfach 180146 | 53031 Bonn

Telefon 0228 630015

Fax 0228 9650366

kontakt@adfc-bonn.de

www.adfc-bonn.de

Eifelverein Bonn

Jutta Ecks

Telefon 0228 223800

roessler-eifelverein@t-online.de

www.eifelverein-bonn.de

**Wir vermitteln auch gerne
Führungen für feste Gruppen**

(kirchliche oder nichtkirchliche)

Telefon 0228 42979-0



Foto: René Buchholz

VERANSTALTUNGEN IN PFARREIEN, EINRICHTUNGEN UND VERBÄNDEN

Kath. Bildungswerk Bonn

Kontakt Dr. Dr. Andreas Bell
Telefon 0228 42979143

Dr. phil. Helmut Löns
Teilnahme-Gebühr auf Anfrage
6 x = 12 UStd.
Ort: Kath. Bildungswerk Bonn
Haus C | Seminarraum
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 7401065

Philosophischer Gesprächskreis Programm 2021 II

**Mo 18.10.2021
15.00 – 16.30 Uhr**

Rousseau:
Der Gesellschaftsvertrag

**Mo 15.11.2021
15.00 – 16.30 Uhr**

Habermas: Diskursethik

**Mo 20.12.2021
15.00 – 16.30 Uhr**

Watzlawick: »Wie wirklich ist die
Wirklichkeit?«

> VERANSTALTUNGEN

Kath. Bildungswerk Bonn

Kontakt Brigitte Sarwas
Telefon 0228 42979120

Ort: Caritas-Beratungsstelle
für Eltern
Hans-Iwand-Straße 7
53113 Bonn

**Lass mich in Ruhe –
ich will nicht mit dir reden!
Beziehungsgestaltung mit
Jugendlichen – wie kann
dies gut gelingen?**

Di 05.10.2021

18.30 – 20.45 Uhr

Bernd Kinder

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 6101168

Kinder im Blick

**Ein Kurs für Eltern in
Trennung**

Mo 25.10. – Mo 06.12.2021

18.00 – 21.15 Uhr

Bettina Rosenthal

gebührenfrei | 7 x = 28 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 6101173

Hast du Haschisch in der Tasche ...

**Drogen-, Alkoholkonsum
und Suchtgefährdung im
Jugendalter**

Di 26.10.2021

18.30 – 20.45 Uhr

Bernd Kinder

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 6101169

Traumata richtig erkennen und adäquat angehen

**Ein Workshop für
Fachkräfte aus dem sozialen
und schulischen Bereich**

Fr 29.10.2021

15.00 – 19.00 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 5 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2501185

> VERANSTALTUNGEN

Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien-, und Lebensfragen

Kontakt Heidi Ruster
Telefon 0228 630455

Beziehungswerkstatt EFL

**Alles in Butter
Essgeschichten sind
Lebensgeschichten –
was nährt mich?**

Sa 09.10.2021

14.00 - 17.00 Uhr

Beate Behrendt-Weiß

Teilnahme-Gebühr 10,00 €

1 x = 4 UStd.

Ort: Kath. Beratungsstelle

Gerhard-von-Are-Straße 8

53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 7401089

Mosaik des Lebens Biografisches Schreiben – Schreiben für die Seele

Mo 18.10. – Mo 15.11.2021

19.00 – 21.15 Uhr

Beate Behrendt-Weiß

Teilnahme-Gebühr 20,00 €

Seminarumfang 2 x = 6 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 7401092



Online
Veranstaltung

Weitere Informationen auf S. 13

Geistliches Zentrum St. Petrus

Kontakt Walter Koll
Telefon 0152 54146737

Ort: Gemeindesaal St. Helena
Ellerstraße 44 | 53119 Bonn

Oasentage Für Ehrenamtliche und weitere Interessierte

Sa 13.11.2021

10.00 – 17.00 Uhr

Walter Koll

Teilnahme-Gebühr 5,00 €

1 x = 8 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 74E1002

9 Meditationsabende in der Achtsamkeit des Herzens

**05.10. | 26.10. | 09.11.
23.11. | 14.12.2021**

19.00 – 20.30 Uhr

Leo Jacobs

Teilnahme-Gebühren: 5,00 €

Veranstaltungs-Nr. 7401083

Schritte zur Mitte Meditatives Tanzen für Frauen

Fr 08.10. – Fr 03.12.2021

18.30 – 21.30 Uhr

Hilla Jungen-Hagedorn

Teilnahme-Gebühr 5,00 € pro

Abend | 3 x = 12 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 7401085

> VERANSTALTUNGEN

Kath. Pfarrgemeinde St. Petrus

Treffpunkt Bücherei St. Marien

Kontakt Brigitte Gut
Telefon 0228 632525

Literatur im Gespräch Von Stadt und Land

Do 07.10. – Do 09.12.2021

18.30 – 20.45 Uhr

Birgit Christian

Teilnahme-Gebühr 3,00 €

4 x = 12 UStd.

Ort: KÖB St. Marien

Adolfstraße 28 e | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 7601099

Kath. Kirchengemeinde St. Thomas Morus

Kath. Pfarrgemeinde St. Bernhard

Kontakt Fritz Deutsch

Telefon 0228 672746

Ökumenischer Bibelkreis Frauen in der Bibel

Di 26.10. | 23.11.2021

19.30 – 21.00 Uhr

Fritz Deutsch

Teilnahme-Gebühr auf Anfrage

5 x = 10 UStd.

Ort: Pfarrheim St. Bernhard

Flensburger Str. 62 | 53117 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 7301101

Kath. Kirchengemeinde St. Thomas Morus

Kath. Kindertagesstätte St. Laurentius

Kontakt Bianca March

Telefon 0228 640802

Ort: Kath. Kindertagesstätte
St. Laurentius
Messdorfer Straße 221 – 223
53123 Bonn

Eltern-Kind-Aktion

**Den Herbst im Liedgut
entdecken**

**Ganzheitliche Förderung
durch gemeinsames Singen**

Mi 06.10.2021

15.00 – 15.45 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 6101177

Eltern-Kind-Kurs

**Pikler-Kurs für Kinder im
ersten Lebensjahr**

Fr 29.10. – Fr 17.12.2021

10.00 – 11.30 Uhr

Gabriele Kaufmann

Teilnahme-Gebühr 32,00 €

(Erwachsener mit Kind)

8 x = 16 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 6201303

> VERANSTALTUNGEN

Kath. Kirchengemeinde St. Thomas Morus

KÖB St. Laurentius

Kontakt Anne Kelz

Telefon 0228 640746

Literarischer Abend

**Buchvorstellungen – Lesens-
wertes aus der Bücherwelt**

Mi 27.10.2021

19.30 – 21.45 Uhr

Rainer Brauer

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Ort: KÖB St. Laurentius

Lessenich

Roncallistraße 27 | 53123 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 7601096

Kath. Kirchengemeinde St. Rochus und Augustinus

Kath. Kindertagesstätte St. Rochus

Kontakt Heike Dobra

Telefon 0228 252880

Ort: Kath. Kindertagesstätte

St. Rochus

Fahrenheitstraße 5

53125 Bonn

Internationales Begegnungs- und Informationscafé

Mi 01.09. – Mi 01.12.2021

09.15 – 11.30 Uhr

gebührenfrei | 4 x = 12 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 7401072

**Informationsveranstaltung
für interessierte Familien rund
um den Kindergarten**

Mi 01.09. – Mi 01.12.2021

15.00 – 16.30 Uhr

Heike Dobra

gebührenfrei | 4 x = 8 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 6301022

Vater-Kind-Veranstaltung:

Wir kochen mit

saisonaalem Gemüse

evtl. als Online-Seminar

Sa 02.10.2021

10.00 – 14.00 Uhr

Jakob Wasikowski

Teilnahme-Gebühr auf Anfrage

Seminarumfang 1 x = 4 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 6601252

Informationsveranstaltung im Elterncafé

**Wir entdecken die heimische
Flora und Fauna**

Mi 27.10.2021

15.00 – 16.30 Uhr

N.N.

gebührenfrei | 1 x = 2 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 6601260

> VERANSTALTUNGEN

Kath. Kirchengemeinde St. Rochus und Augustinus

Kath. Kindertagesstätte St. Augustinus

Kontakt Andrea Zander
Telefon 0228 624641

Ort: Kath. Kindertagesstätte
St. Augustinus
Gottfried-Kinkel-Straße 7
53123 Bonn

Informationsveranstaltung für interessierte Familien rund um den Kindergarten

Mo 04.10.2021

14.30 – 16.00 Uhr

Andrea Zander
gebührenfrei | 1 x = 2 Ustd.

Veranstaltungs-Nr. 6301024

Vater-Kind-Angebot (für Kinder ab 4 Jahren)

**Wir entdecken und spüren die
Natur im Herbst**

Fr 08.10.2021

15.00 – 17.15 Uhr

Marion Wolber
gebührenfrei | 1 x = 3 Ustd.

Veranstaltungs-Nr. 6101163

Forum Rheinviertel

Kontakt: Joachim Klopfer
Telefon 0178 8730863

Die Vision einer universalen Geschwisterlichkeit als Stimulus authentischer Nachhaltigkeit

Di 23.11.2021

19.30 – 21.45 Uhr | 1 x = 3 Ustd.
P. Prof. Johannes B. Freyer OFM
Ort: Pfarrzentrum St. Evergislus
Hardtstraße 14 | Plittersdorf

Veranstaltungs-Nr. 7301129

> VERANSTALTUNGEN

Forum Albertus Magnus

Kontakt Ursula Dobelke
Telefon 0228 332949

Dina de-Malchuta Dina Oder: Gott braucht den säkularen Rechtsstaat

Mi 13.10.2021

19.00 – 20.30 Uhr | 1 x = 2 Ustd.
Rabbinerin

Prof. Dr. Elisa Klapheck,
Frankfurt/M-Paderborn

Anmeldeschluss:

Mo 11.10.2021 | 18.00 Uhr

Online-Veranstaltung via Zoom,
Anmeldungslink:

https://aoweb.kas.de/KAS_VaAnmeldung/Teilnehmerdaten.aspx?id_v=71383&a_A=1

 Online
Veranstaltung

Weitere Informationen auf S. 13

Antisemitismus, Antijudaismus, Antiisraelismus Eine unheilige Vermischung von Vorurteilen

Mi 03.11.2021

19.00 – 21.15 Uhr | 1 x = 3 Ustd.

Dr. Dieter Burgard

Online-Vortrag, gebührenfrei
Anmeldung

Telefon 0228 42979-0 und
info@bildungswerk-bonn.de

Veranstaltungs-Nr. 5501010

 Online
Veranstaltung

Weitere Informationen auf S. 13

Die Auslöschung der Synagogengemeinde Bad Godesberg in der Shoa Erzählt anhand ausgewählter Biografien

Mi 24.11.2021

19.30 – 21.45 Uhr | 1 x = 3 Ustd.

Dr. Norbert Schloßmacher

Pfarrzentrum St. Martin
Klosterbergstraße 2a

53177 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 5101009

> VERANSTALTUNGEN

Forum Pauluskirche

Kontakt Klaus-Walter Behne
Telefon 0228 460240

Die Veranstaltungen finden in der Kirche UND online statt.

Kirche St. Paulus, Beuel
Siegburger Straße 75
53229 Bonn

Edith Stein – oder Suche nach Wahrheit

Di 05.10.2021

19.30 – 21.00 Uhr
Markus Roentgen
gebührenfrei | 1 x = 2 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 7301115

ONLINE: Kostenlose Teilnahme
mit Anmeldung über den
externen Registrierungs-Link:
<https://bit.ly/3pEGyY>



Online
Veranstaltung

Weitere Informationen auf S. 13

Gottesdienst in Zeiten von Corona

Eine notwendige liturgiepastorale Klärung

Do 18.11.2021

19.30 – 21.00 Uhr
Prof. Dr. Alexander Saberschinsky
gebührenfrei | 1 x = 2 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 7301116

ONLINE: Kostenlose Teilnahme
mit Anmeldung über den
externen Registrierungs-Link:
<https://bit.ly/3xeQ7IV>



Online
Veranstaltung

Weitere Informationen auf S. 13

Überlebenskünstlerinnen Über spirituellen und sexuellen Missbrauch an erwachsenen Frauen in der katholischen Kirche

Di 07.12.2021

19.30 – 21.00 Uhr
Dr. Regina Heyder, Mainz
gebührenfrei | 1 x = 2 UStd.
Veranstaltungs-Nr. 7301117

ONLINE: Kostenlose Teilnahme
mit Anmeldung über den
externen Registrierungs-Link:
<https://bit.ly/3glaxDb>



Online
Veranstaltung

Weitere Informationen auf S. 13

> VERANSTALTUNGEN

Literaturgesprächskreis

Telefon 0228 464456

Menschenwege – Gotteswege

Mo 23.08. – Mo 15.11.2021

19.30 – 21.45 Uhr
Annette Ruland-Kind
gebührenfrei | 4 x = 12 UStd.
Ort: Haus Michael
Bergheimer Straße 9
53225 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 7601082

KÖB St. Gallus

Kontakt
Annette Hesse-Edenfeld

Literaturgesprächskreis Blick über den Tellerrand

04.10. | 08.11. | 06.12.2021

19.30 – 21.45 Uhr
Susanne Emschermann
gebührenfrei | 1 x = 18 UStd.
Teilnahme nach Anmeldung
Susanne Emschermann
01725233551
s_emschermann@hotmail.com
Veranstaltungs-Nr. 7601070



Online
Veranstaltung

Weitere Informationen auf S. 13

Kath. Familienzentrum Am Ennert

Kontakt Ann-Kathrin Buhl
Telefon 0228 482190

Meditatives Tanzen Zur Ruhe kommen mit achtsamer Körperwahr- nehmung und Tanz

26.10. | 30.11.2021

20.15 – 21.45 Uhr
Sabine Quilitz
Teilnahme-Gebühr 16,00 €
4 x = 8 UStd.
Ort: Pfarrheim Christ König
Christ-König-Straße 15
53229 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 7401073

Begegnungsstätte Thomas Morus

Caritasverband Bonn
Kontakt Ute Wollersheim
Telefon 0228 666777

Literaturgesprächskreis

Dr. phil. Helmut Löns
Teilnahme-Gebühr auf Anfrage
1 x = 2 UStd.
Ort: Caritasverband Bonn
Oppelner Straße 124
53119 Bonn

W. Faulkner: Licht im August II Mo 04.10.2021

10.30 – 12.00 Uhr
Veranstaltungs-Nr. 7601093

> KOOPERATIONSPARTNER

Kooperationspartner im zentralen Programm

über Pfarrgemeinden und Familienzentren hinaus

Katholische Partner

Aktion Neue Nachbarn
 Aloisiuskolleg
 Bund katholischer deutscher Akademikerinnen
 Caritasverband für die Stadt Bonn e.V.
 Citypastoral des Stadtdekanates Bonn
 Deutsche Bischofskonferenz
 Dialograum Kreuzung an St. Helena
 Don Bosco Mission
 Enkeltauglich leben.org
 Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft
 Kardinal-Frings-Gymnasium
 Katholikenrat Bonn
 Katholisch-Theologische Fakultät der Universität Bonn,
 Seminar für Liturgiewissenschaft und
 Seminar für Religionspädagogik
 Katholische Altenheimseelsorge
 Katholische Behindertenseelsorge
 Katholische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen
 Katholische Erziehungsberatungsstelle
 Katholische Fachhochschule Köln
 Katholische Familienbildungsstätte Bonn
 Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands, Stadtverband Bonn
 Katholische Hochschulgemeinde Bonn
 Katholische und Evangelische Klinikseelsorge an den
 Universitätskliniken Bonn
 Katholische Seelsorge für Roma, Sinti und verwandte Gruppen
 KED NRW
 Kleiner Muck e. V.
 KNA – Katholische Nachrichtenagentur
 Kreuzung an St. Helena e.V.
 ND Christsein.Heute
 Sozialdienst Katholischer Männer (SKM)
 St. Adelheid-Gymnasium
 Stadtdekanat und Gemeindeverband Bonn
 Stadtpastoral im Stadtdekanat Bonn
 Thomas-Morus-Kreis Bonn

> KOOPERATIONSPARTNER

Ökumenische und interreligiöse Partner

Arbeitskreis Christen und Muslime
 Evangelische Erwachsenenbildung im Kirchenkreis
 An Sieg und Rhein
 Ev. Forum Bonn
 Evangelischer Kirchenkreis Bonn
 Evangelischer Kirchenpavillon
 Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Bonn e.V.
 Ökumenisch Theologischer Gesprächskreis für Bundesbedienstete
 Telefonseelsorge Bonn/Rhein-Sieg e.V.
 Synagogengemeinde Bonn
 update – Ambulante Suchthilfe Bonn

Weitere Partner

ADFC Allgemeiner deutscher Fahrrad-Club,
 Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg
 Akademisches Kunstmuseum, Universität Bonn
 Amt für Kinder, Jugend und Familie, Stadt Bonn
 Beethovenhaus
 Beethovenstiftung
 Bertolt-Brecht Gesamtschule
 Bonner Eifelverein
 Bonner Karrierewerkstatt
 Bonner Kinemathek
 Buchhandlung Böttger
 buchladen 46
 Bundeskunsthalle
 Bundesverband für Kindertagespflege
 Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Bonn e.V.
 Deutsches Institut für Erwachsenenbildung DIE
 Deutsch-Israelische Gesellschaft e.V., Arbeitsgemeinschaft Bonn
 Deutsche Montessori-Vereinigung
 fringe ensemble
 Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg
 Familienzentrum Werkstatt Friedenserziehung/
 Familien- und Nachbarschaftszentrum
 FIBer e.V. Fraueninitiative für Bildung und Erziehung
 Frauenmuseum Bonn
 Gedenkstätte Bonn e.V.
 Guardini Stiftung

> KOOPERATIONSPARTNER

Haus der Geschichte
Internationale Filmschule Köln
Internationale Jugendgemeinschaftsdienste IJGD e.V.
Initiative zum Gedenken an die Bonner Opfer des
Nationalsozialismus
Kulturamt der Stadt Bonn
Kunstmuseum Bonn
LVR Museum Bonn
Ohrenkuss. Werkstatt für Kultur und Wissenschaft gGmbH
Parkbuchhandlung Bad Godesberg
Radio Bonn/Rhein-Sieg
Schauspiel Bonn
sk stiftung jugend und medien
Stabsstelle Integration, Stadt Bonn
Stadtbibliothek Bonn
Universität Bonn, Studium Universale
Videonale e. V.



Foto: René Buchholz

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Verhältnis zwischen Teilnehmerinnen und Teilnehmern an Veranstaltungen und der Bildungseinrichtung. Abweichende Allgemeine Geschäfts- oder Veranstaltungsbedingungen haben keine Gültigkeit.

Anmeldung

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung die Anmeldekarten im Programmheft, die Möglichkeit der E-Mail Anmeldung, die separaten Flyer bzw. Anmeldekarten oder die Online-Anmeldung auf unserer Internetseite. Die Anmeldung zu den Veranstaltungen muss schriftlich unter Angabe des vollen Namens, der Anschrift und Telefonnummer erfolgen. Die Anmeldung für eine Veranstaltung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung des festgesetzten Teilnahmeentgeltes, auch für durch Sie angemeldete andere Personen. Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung und werden benachrichtigt, falls eine Veranstaltung belegt ist oder ausfällt.

Anmeldung für Veranstaltungen mit Kooperationspartnern

Anmeldungen für Veranstaltungen bei unseren Kooperationspartnern in den katholischen Kirchen- gemeinden und den Verbänden und Einrichtungen sind an die im Programmheft bzw. auf der Internetseite jeweils angegebene Person zu richten.

Online-Anmeldung

Die Darstellung der Veranstaltungen auf den Internetseiten der Einrichtungen in Verbindung mit der Online-Anmeldung stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Durch Anklicken des Buttons »kostenpflichtige Bestellung« geben Sie eine verbindliche Bestellung der auf dem Bestellformular aufgeführten Veranstaltung ab. Die Bestätigung des Zugangs Ihrer Bestellung erfolgt durch automatisierte E-Mail unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung und stellt noch keine Vertragsannahme dar. Wir können Ihre Bestellung durch Versand einer separaten Anmeldebestätigung per E-Mail innerhalb von fünf Tagen annehmen.

Zahlungsweise

Die Zahlung erfolgt durch SEPA-Lastschriftinzug. Anmeldungen über das Internet oder per E-Mail sind nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich. Wenn Sie in den anderen Anmeldeverfahren dem SEPA-Lastschriftinzug nicht zustimmen wollen, müssen Sie die Kursgebühr umgehend bezahlen.

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

SEPA-Lastschriftinzug

Das Lastschriftinzugsverfahren wird mit der Gläubiger-Identifikationsnummer DE50ZZZ00000304425 durchgeführt und ist für Sie sicher und bequem. Die Vorteile für Sie sind:

- Das Teilnahmeentgelt wird nach Beginn der Veranstaltung zum nächsten 1. bzw. 15. des Monats abgebucht.
- Sie versäumen keine Zahlungsfrist und müssen nichts weiter veranlassen.
- Wenn die Veranstaltung ausfällt, erfolgt kein Einzug oder ggf. eine Rückerstattung.
- Sie können der Abbuchung innerhalb von 8 Wochen bei Ihrem Geldinstitut widersprechen, falls sie zu Unrecht erfolgt sein sollte.

Für Lastschriftinzüge, die wegen falscher oder fehlerhafter Bankverbindung, mangelnder Deckung des Kontos oder unrechtmäßigem Widerspruchs nicht eingelöst werden können, berechnen wir die entstandenen Bankgebühren.

Banküberweisung

Banküberweisungen sind in Ausnahmefällen möglich. Bei Banküberweisung wird das Teilnahmeentgelt direkt mit der Anmeldung fällig.

Ratenzahlung

In Ausnahmefällen kann durch die Einrichtungsleitung eine Ratenzahlung genehmigt werden. Dies ist vor Kursbeginn mit der Bildungseinrichtung abzusprechen und nur mit Erteilung einer SEPA- Lastschrift möglich.

Rücktritt

Bei Erklärung des schriftlichen Rücktritts, die uns spätestens am 7. Tag vor dem Veranstaltungstermin zugeht, entfällt die Pflicht zur Leistung der Vergütung. Bei einer späteren Abmeldung bzw. bei Nichterscheinen oder vorzeitigem Beenden der Teilnahme ist die volle Teilnehmergebühr zu zahlen. Maßgebend ist in allen Fällen das Eingangsdatum der Abmeldung bei der Bildungseinrichtung. Zur Fristwahrung muss die Rücktrittserklärung schriftlich beim Bildungswerk eingehen. Der Rücktritt ist zu richten an die Einrichtung, in der die Anmeldung erfolgte. Für Veranstaltungen mit Übernachtung und Verpflegung gelten abweichende Rücktrittsfristen.

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Besondere Hinweise

Die Möglichkeit des Rücktritts erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten vollständig erfüllt ist, bevor Sie die Möglichkeit des Rücktritts ausgeübt haben.

Mahnverfahren

Bei Zahlungsverzug berechnen wir nach einer ersten kostenfreien Zahlungserinnerung für die erste Mahnung 2,00 € und für eine weitere Mahnung 5,00 €.

Ermäßigungen/Erstattungen

Die Teilnehmergebühren sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr kostengünstig kalkuliert. Aus diesem Grund gibt es auch nur in einzelnen Programmbereichen bzw. für einzelne Zielgruppen die Möglichkeit einer Gebührenermäßigung. Bitte informieren Sie sich über mögliche Ermäßigungsgründe und einzureichende Nachweise bei der Bildungseinrichtung. Sie müssen bis zum ersten Kurstag bei der Bildungseinrichtung beantragt werden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. In Bezug auf die Erstattungsmöglichkeiten der Krankenkassen bitten wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sich an ihre jeweilige Krankenkasse zu wenden. Auf Wunsch stellen wir Ihnen nach Beendigung Ihres Kurses eine Bescheinigung über die Teilnahme und die Zahlung der Teilnahme-Gebühr aus.

Erstattung

Kommen Veranstaltungen nicht zustande, werden bereits geleistete Zahlungen erstattet.

Teilnahmeentgelte

Jede Veranstaltung ist mit dem fälligen Teilnahmeentgelt ausgezeichnet. Eine Unterrichtsstunde (U-Std.) umfasst 45 Minuten. In Einzelfällen sind zusätzliche Mehrkosten und Umlagen in der Kursbeschreibung ausgewiesen. Solche Sachkosten sind von der Ermäßigungsmöglichkeit ausgeschlossen. Sie werden mit den Teilnehmergebühren fällig.

Wechsel der Kursleitung

Aus wichtigen Gründen können Veranstaltungen mit einer anderen Leitung als ausgeschrieben durchgeführt werden. Daraus entsteht kein Rücktrittsrecht.

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Terminänderung

Die Bildungseinrichtung behält sich Terminänderungen vor.

Mindestteilnehmerzahl

Veranstaltungen werden in der Regel ab 10 Personen durchgeführt.

Mindestalter der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Die Bildungseinrichtung ist eine Bildungseinrichtung für Erwachsenen- und Familienbildung. Erwachsene im Sinne des Weiterbildungsgesetzes sind Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 16 Jahren. Das Mindestalter zur Teilnahme an den Veranstaltungen beträgt daher 16 Jahre. Veranstaltungen der Familienbildung sehen auch die Teilnahme von Kindern vor (Eltern-Kind-Kurse). Weitere Veranstaltungen, für die eine Teilnahme auch unter 16 Jahren möglich ist, enthalten einen ausdrücklichen Hinweis. Die Teilnahme von Kindern ist in Begleitung Erwachsener möglich.

Haftung und Datenschutz

Die Bildungseinrichtung übernimmt keine Haftung bei Beschädigungen, Unglücksfällen, Verlusten, Verspätungen oder sonstigen Unregelmäßigkeiten. Ihre persönlichen Daten werden unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen elektronisch gespeichert. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt. Dies gilt für alle bei der Anmeldung aufgenommenen Daten sowie für eventuell erfasste Daten im Zusammenhang mit Befragungen. Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung.

Aufnahme von Wort-, Bild- und Tonbeiträgen

Tonbandgeräte, Film-, Foto- oder Videokameras dürfen bei der Veranstaltung nur mit ausdrücklicher Erlaubnis des Veranstalters betrieben werden. Aufnahmen jedweder Form – auch durch den Einsatz von Mobiltelefonen – sind daher untersagt. Jeder Missbrauch wird mit den Mitteln des Straf- und Hausrechts verfolgt.

Fundsachen

Fundsachen, die in den Räumlichkeiten der Bildungseinrichtung liegen bleiben, werden bis maximal 2 Monate in der Bildungseinrichtung verwahrt und können während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

> DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Verantwortlicher

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Marzellenstraße 32
50668 Köln
Telefon: +49 221 1642-1219
E-Mail: info@bildungswerk-ev.de

Betrieblicher Datenschutz

Gregor Cichy
Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Marzellenstraße 32
50668 Köln
Telefon: +49 221 1642-1503
E-Mail: datenschutzbeauftragter@bildungswerk-ev.de

Datenkategorien

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Anschrift und Ihre E-Mail-Adresse). Zusätzlich können Daten wie z.B. Ihr Geburtsdatum und Titel, Ihr Beruf, Ihre Telefon- sowie Faxnummer sowie Ihre Kontodaten verarbeitet werden. Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen Ihrer Anmeldung erhoben.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen des KDG (Kirchliches Datenschutzgesetz)

- zur Durchführung eines Vertrags bzw. Vorvertrags gem. § 6 Abs. 1 c) KDG,
- zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. § 6 Abs. 1 g) KDG, um die jeweilige Veranstaltung organisieren und durchführen zu können und
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gem. § 6 Abs. 1 d) KDG, um unsere rechtlichen Pflichten insbesondere im Bereich des Handels-, Steuer- und Zuwendungsrechts erfüllen zu können.
- Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Newsletter oder Hinweise zu Publikationen sowie Einladungen zu unseren Veranstaltungen oder weiterer Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.

Die im Anmeldebogen abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet.

> DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Ohne die zwingend anzugebenden Daten (Name, Adresse, Geburtsjahr, Geschlecht, E-Mailadresse) kann kein Vertrag geschlossen werden. Ihr Geburtsjahr erheben wir, um sicherzustellen, dass Sie volljährig sind, bzw. wir bei Minderjährigkeit etwaige Vorkehrungen treffen. Die Abfrage Ihrer Telefonnummer erfolgt in unserem berechtigten Interesse, Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, können wir Sie ggf. nicht rechtzeitig erreichen.

Durch Angabe von Bankverbindung, Name und Vorname des Kontoinhabers können Sie uns ein Lastschriftmandat erteilen.

Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch gespeichert. Die hierdurch entstehenden Datenbanken und Anwendungen werden durch einen von uns beauftragten IT-Dienstleister und der internen EDV-Abteilung betreut.

Eine Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder um die Sicherheit unserer Gebäude zu gewährleisten (z.B. durch Zugangskontrollen), aber auch zur internen Kommunikation und zu sonstigen Verwaltungszwecken. Darüber hinaus schreiben wir Sie ggf. nach Teilnahme an unserer Veranstaltung per E-Mail an und bitten um Ihr Feedback. Dieses werten wir anonym aus, um unsere Veranstaltungen qualitativ und organisatorisch zu verbessern.

Weitergabe an Dritte

In der Regel werden Ihre Angaben zum Zweck der Bearbeitung an die entsprechende Einrichtung des Bildungswerkes der Erzdiözese Köln e.V., den Kooperationspartner des jeweiligen Kursangebotes und an die/den zuständige/n freie/n Referenten/Referentin weitergeleitet.

Geplante Datenübermittlung an Drittstaaten

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nicht statt.

Aufbewahrungsfristen / Regelfristen für die Löschung der Daten

Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungsfristen und -pflichten erlassen. Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht. Sofern Daten hiervon nicht berührt sind, werden sie gelöscht oder anonymisiert, wenn die im Rahmen dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecke wegfallen. Sofern diese Datenschutzerklärung keine anderen, abweichenden Bestimmungen hinsichtlich der Speicherung von Daten enthält, werden die von uns erhobenen Daten von uns so lange gespeichert, wie sie für die vorstehenden Zwecke, für die sie erhoben worden sind, erforderlich sind.

> DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling

Wir führen keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling durch.

Newsletter

Unser Newsletter wird nur mit einer (weiteren) vorherigen ausdrücklich erteilten Einwilligung von Ihnen versandt, die Rechtsgrundlage findet sich in § 6 Abs. 1 b) KDG. Sie erhalten nach Angabe Ihrer E-Mail/Adresse eine Bestätigungs-E-Mail. Die Daten werden ausschließlich für den Versand des Newsletters verwendet. Die E-Mail-Adresse/Postanschrift des Nutzers wird solange gespeichert, wie diesem der Newsletter zugestellt wird. Das Abonnement des Newsletters kann durch den Betroffenen jederzeit gekündigt werden. (siehe oben Kontakt: »Verantwortlicher«)

Ihre Rechte

Unter den oben angegebenen Kontaktdaten können Sie folgende Rechte ausüben:

- Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (gemäß § 17 KDG),
- Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (gemäß § 18 KDG),
- Löschung Ihrer bei uns gespeicherten Daten (gemäß § 19 KDG),
- Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern wir Ihre Daten aufgrund gesetzlicher Pflichten noch nicht löschen dürfen (gemäß § 20 KDG),
- Datenübertragbarkeit (gemäß § 22 KDG),
- Widerspruchsrecht (gemäß § 23 KDG).

Widerspruchsrecht

Ihre erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen; dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an uns. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf für die Zukunft wirkt. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V., ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Um Ihr vorstehendes Recht zum Widerruf gemäß § 23 KDG geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an die oben angegebenen Kontaktadressen des Verantwortlichen.

> DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch uns unzulässig ist, haben Sie das Recht, sich bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, die Sie wie folgt kontaktieren können:

Katholisches Datenschutzzentrum (KDSZ)
Herrn Steffen Pau
Brackeler Hellweg 144
44291 Dortmund
Telefon: 0231 138985-0
E-Mail: info@kdsz.de
www.katholisches-datenschutzzentrum.de

Weitergehende Informationen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.bildungswerk-ev.de im Bereich Datenschutzzerklrung.



Foto: René Buchholz

> NRW BILDUNGSSCHECK

NRW Bildungsscheck nutzen
Kosten der Weiterbildung reduzieren

Der NRW-Bildungsscheck bietet Ihnen die Möglichkeit, die Kosten Ihrer Weiterbildung um bis zu 50%, maximal um 500 €, zu reduzieren. Er kann grundsätzlich für Weiterbildungsangebote des Kath. Bildungswerkes Bonn aus dem Bereich Qualifizierung genutzt werden. Die Förderung des Landes NRW richtet sich an Arbeitnehmer aus Unternehmen, Verbänden und Organisationen mit weniger als 250 Mitarbeiter/innen, die seit mindestens zwei Jahren keine betrieblich verordnete Weiterbildung mehr besucht haben. Förderfähig sind die Kosten der Teilnahme und ggf. Prüfungsgebühren. Nicht gefördert werden Kosten der Übernachtung.

So geht's in der Praxis

Sie vereinbaren einen Beratungstermin und suchen eine der 175 autorisierten Bildungsberatungsstellen in Ihrer Nähe auf. Die für Sie zuständige Stelle finden Sie im Internet unter www.bildungsscheck.nrw.de. Sie bitten die Mitarbeiter der Beratungsstelle um Ausstellung eines Bildungsschecks und schlagen das von Ihnen gewünschte Angebot des Kath. Bildungswerkes vor. Die Beratungsstelle informiert Sie ggf. auch über weitere geeignete Angebote. Nach Aushändigung des Bildungsschecks reichen sie diesen gleichzeitig mit Ihrer Kursanmeldung beim Kath. Bildungswerk ein. Das Kath. Bildungswerk übernimmt die Abrechnung des Schecks mit dem zuständigen Versorgungsamt. Sollte der Bildungsscheck vom Versorgungsamt aus Gründen, die von Ihnen zu vertreten sind, nicht eingelöst werden, so schulden Sie uns die Restsumme der Teilnahme-Gebühr. In Bezug auf die Einlösung von Bildungsschecks für eine Fortbildung wird der Vertrag erst wirksam, wenn uns ein Zuwendungsbescheid zur Erstattung des Bildungsschecks von der Bewilligungsbehörde, dem Versorgungsamt Köln, vorliegt.



> ANMELDUNG

Verbindliche Anmeldung
Bitte füllen Sie alle Felder vollständig aus.

Mit dieser verbindlichen Anmeldung verpflichte ich mich zur Zahlung der Kursgebühr. Eine schriftliche Abmeldung ist bis zu 7 Tage vor Kursbeginn möglich. Die Teilnahmebedingungen habe ich gelesen und erkenne sie an.

Katholisches Bildungswerk Bonn | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
IBAN: DE41 3705 0198 0000 0930 88 | BIC: COLSDE33XXX

Name	Vorname
Telefon	E-Mail
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
Name Kind (nur Eltern-Kind-Kurse)	Geb.-Datum Kind (nur Eltern-Kind-Kurse)

Ich melde mich verbindlich zu folgenden Veranstaltungen an:

Veranstaltungs-Nr.	Titel der Veranstaltung	Gebühr
Veranstaltungs-Nr.	Titel der Veranstaltung	Gebühr
Veranstaltungs-Nr.	Titel der Veranstaltung	Gebühr

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Kenntnisnahme der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und der Datenschutzerklärung. Ich bin mit der Verarbeitung meiner Daten einverstanden. Die AGB und die Datenschutzerklärung sind im Programmheft abgedruckt und können in der Einrichtung vor Ort sowie auf der Internetseite des Verantwortlichen eingesehen werden.

☐ Ich stimme der Zusendung von allgemeinen Informationen & Newslettern zu. Diese Zustimmung kann ich jederzeit bei der oben genannten Einrichtung widerrufen.

 Datum	Unterschrift (ab 16 Jahren oder Erziehungsberechtigte)
---	--

> ANMELDUNG

Wiederkehrendes SEPA-Lastschriftmandat mit späterer Mitteilung der Mandatsreferenz:

Katholisches Bildungswerk Bonn | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Gläubiger-Identifikationsnummer DE50BBN00000304425
Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige das Katholische Bildungswerk Bonn, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Katholischen Bildungswerk Bonn auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber Name Vorname

Straße, Hausnummer Postleitzahl, Ort

Kreditinstitut BIC

IBAN

Datum/Ort Unterschrift





Katholisches Bildungswerk Bonn

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Telefon 0228 42979-0 | Telefax 0228 42979-200

info@bildungswerk-bonn.de | www.bildungswerk-bonn.de